

SONY®

Home Audio System

Bedienungsanleitung

Vorbereitungen

Disc/USB-Wiedergabe

USB-Übertragung

Tuner

BLUETOOTH-Verbindung

Gestensteuerung

Klangeinstellung

Sonstige Operationen

Zusatzinformationen

WARNUNG

Um Feuergefahr zu verringern, decken Sie die Lüftungsöffnungen des Geräts nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab.

Setzen Sie das Gerät auch keinen offenen Flammen (z. B. brennenden Kerzen) aus.

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu verringern, setzen Sie das Gerät keinem Tropf- oder Spritzwasser aus, und stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeiten darin, wie z. B. Vasen, auf das Gerät.

Schließen Sie das Gerät an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an, da das Gerät mit dem Netzstecker vom Stromnetz getrennt wird. Sollten an dem Gerät irgendwelche Störungen auftreten, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Netzsteckdose.

Stellen Sie das Gerät nicht an einem beengten Ort, wie z. B. in einem Bücherregal oder einem Einbauschränk, auf.

Schützen Sie Akkus und Batterien bzw. Geräte mit eingelegten Akkus oder Batterien vor übermäßiger Hitze, wie z. B. direktem Sonnenlicht und Feuer.

Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.

Nur zur Verwendung in Innenräumen.

Für Produkte mit CE-Kennzeichnung

Die Gültigkeit der CE-Kennzeichnung ist auf lediglich die Länder beschränkt, in denen sie rechtlich durchgesetzt wird, vor allem in den Ländern des EWR (Europäischen Wirtschaftsraums).

VORSICHT

Bei Verwendung von optischen Instrumenten zusammen mit diesem Produkt wird die Gefahr für Augenverletzungen erhöht.

Für Kunden in Europa

CLASS 1 LASER PRODUCT
LASER KLASSE 1
LUOKAN 1 LASERLAITE
KLASS 1 LASERAPPARAT

Dieses Gerät wird als LASERPRODUKT der KLASSE 1 (CLASS 1 LASER) unter IEC 60825-1:2007 klassifiziert. Dieses Zeichen befindet sich außen an der Rückseite.

Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus und gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)



Das Symbol auf der Batterie/dem Akku, dem Produkt oder der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt oder die Batterie/der Akku

nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen des Produktes und der Batterie schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden. Um sicherzustellen, dass das Produkt und die Batterie korrekt entsorgt werden, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab. Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Hinweis für Lithiumbatterien: Bitte geben Sie nur entladene Batterien an den Sammelstellen ab. Wegen Kurzschlussgefahr überkleben Sie bitte die Pole der Batterie mit Klebestreifen. Sie erkennen Lithiumbatterien an den Abkürzungen Li oder CR.

Hinweis für Kunden: Die folgenden Informationen gelten nur für Geräte, die in Ländern verkauft werden, in denen EU-Richtlinien gelten.

Dieses Produkt wurde von oder für die Sony Corporation hergestellt.

EU Importeur: Sony Europe Limited.

Anfragen an den Importeur oder zur Produktkonformität auf Grundlage der Gesetzgebung in Europa senden Sie bitte an den Bevollmächtigten Sony Belgium, bijkantoor van Sony Europe Limited, Da Vincilaan 7-D1, 1935 Zaventem, Belgien.

Hiermit erklärt Sony Corporation, dass dieses Gerät die Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internetadresse:
<http://www.compliance.sony.de/>



Dieses Funkgerät unterliegt in BE, BG, CZ, DK, DE, EE, IE, EL, ES, FR, HR, IT, CY, LV, LT, LU, HU, MT, NL, AT, PL, PT, RO, SI, SK, FI, SE, UK, IS, LI, NO, CH, AL, BA, MK, MD, RS, ME, XK, TR folgenden Einschränkungen in Bezug auf die Inbetriebnahme bzw. Zulassungsanforderungen: Der Frequenzbereich von 5.150 - 5.350 MHz kann nur für den Betrieb im Innenbereich verwendet werden.

Hinweis zur Softwareversion

Diese Funkgerät ist mit der bzw. den in der EU-Konformitätserklärung angegebenen genehmigten Softwareversion(en) zu verwenden. Die Software auf diesem Funkgerät wurde geprüft und entspricht den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2014/53/EU.

Softwareversion: _____

DVD _____

Sie können die Software-Version überprüfen, indem Sie **OPTIONS** an der Fernbedienung drücken.

1 Drücken Sie **OPTIONS.**

2 Drücken Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$ wiederholt zur Wahl von „SYSTEM“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

3 Drücken Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$ wiederholt zur Wahl von „VERSION“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

„_____ DVD _____“ erscheint auf dem Display.

Dieses Gerät wurde getestet, und es wurde herausgefunden, dass es bei Verwendung eines Verbindungskabels, das kürzer als 3 Meter ist, die in der EMV-Vorschrift festgelegten Grenzwerte erfüllt.

Dieses System ist für folgende Zwecke gedacht:

- Wiedergabe von Musik/Video-Quellen auf Discs oder USB-Geräten
- Übertragen von Musik auf USB-Geräte
- Hören von Radiosendern
- Hören des Fernsehens
- Wiedergabe von Musikquellen auf BLUETOOTH-Geräten
- Genießen eines geselligen Beisammenseins mit der Funktion „Party Chain“

Lizenz und Markenhinweis

- Das **DVD** ist eine Marke der DVD Format/Logo Licensing Corporation.
- Die Logos von „DVD+RW“, „DVD-RW“, „DVD+R“, „DVD-R“, „DVD VIDEO“ und „CD“ sind Marken.
- WALKMAN® und das WALKMAN®-Logo sind eingetragene Markenzeichen der Sony Corporation.
- MPEG Layer-3 Audio-Kodierungstechnologie und Patente wurden von Fraunhofer IIS und Thomson lizenziert.
- Windows Media ist eine eingetragene Marke oder Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte geistige Eigentumsrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung oder Distribution dieser Technologie außerhalb dieses Produktes ohne Lizenz von Microsoft oder eines bevollmächtigten Microsoft-Tochterunternehmens ist untersagt.
- Dieses System ist mit Dolby* Digital ausgestattet.
 - * In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby, Dolby Audio und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
- Dieses System ist mit High-Definition Multimedia Interface (HDMI™)-Technologie ausgestattet. Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing Administrator, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- „BRAVIA“ ist eine Marke der Sony Corporation.
- LDAC™ und das LDAC-Logo sind Marken der Sony Corporation.

- Der Schriftzug und die Logos von BLUETOOTH® sind eingetragene Marken und Eigentum von Bluetooth SIG, Inc., und ihre Verwendung durch die Sony Corporation erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.
- N-Mark ist eine Marke oder eingetragene Marke von NFC Forum, Inc. in den USA und in anderen Ländern.
- Android und Google Play sind Markenzeichen von Google LLC.
- Apple, das Apple-Logo, iPhone und iPod touch sind in den USA und in anderen Ländern ein eingetragenes Markenzeichen von Apple Inc. App Store ist ein Dienstleistungszeichen von Apple Inc.
- Siri ist ein Markenzeichen von Apple Inc.
- „Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeutet, dass elektronisches Zubehör speziell für den Anschluss an einen iPod bzw. ein iPhone konzipiert und vom Entwickler entsprechend den Leistungsstandards von Apple getestet wurde. Apple übernimmt keine Garantie für die Funktionsfähigkeit dieses Geräts bzw. der Einhaltung von Sicherheitsstandards. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Zubehörs mit einem iPod oder iPhone die Qualität der Funkverbindung beeinträchtigen kann.
- DIESES PRODUKT IST GEMÄSS DER PATENTPORTFOLIO-LIZENZ MPEG-4 VISUAL FÜR DIE PERSÖNLICHE, NICHT-GEWERBLICHE NUTZUNG DURCH VERBRAUCHER FÜR DIE FOLGENDEN ZWECKE LIZENZIERT:
 - (i) ENCODIERUNG VON VIDEO GEMÄSS DEM MPEG-4 VISUAL-STANDARD („MPEG-4-VIDEO“)

UND/ODER

 - (ii) DECODIERUNG VON MPEG-4-VIDEO, DAS EIN VERBRAUCHER FÜR PERSÖNLICHE, NICHT-GEWERBLICHE TÄTIGKEITEN ENCODIERT HAT UND/ODER VON EINEM AUTORISIERTEN MPEG-4-VIDEO-ANBIETER BEZOGEN WURDE.

FÜR ANDERE ZWECKE WIRD KEINE LIZENZ ERTEILT ODER IMPLIZIERT. WEITERE INFORMATIONEN, EINSCHLIESSLICH ZU WERBE-, INTERNEN UND KOMMERZIELLEN VERWENDUNGSZWECKEN SOWIE ZU LIZENZIERUNGEN ERHALTEN SIE VON MPEG LA, L.L.C.
[HTTP://WWW.MPEGLA.COM](http://www.mpegla.com)
- Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.
- In diesem Handbuch werden Marken nicht mit ™ und ® gekennzeichnet.

Zur vorliegenden Anleitung

- Diese Anleitung beschreibt hauptsächlich mit der Fernbedienung ausgeführte Bedienungsvorgänge, doch die gleichen Bedienungsvorgänge können auch mit den Tasten am Gerät ausgeführt werden, welche die gleiche oder eine ähnliche Bezeichnung aufweisen.
- Die am Anfang jeder Erläuterung aufgeführten Symbole, wie z. B. **DVD-V**, geben an, welche Medientypen mit der erläuterten Funktion verwendet werden können.
- Manche Abbildungen werden als Konzeptzeichnungen präsentiert und können von den tatsächlichen Produkten abweichen.
- Die auf dem Fernsehschirm angezeigten Elemente können je nach Gebiet unterschiedlich sein.
- Die Standardeinstellung ist unterstrichen.
- Der in Klammern ([-]) gesetzte Text erscheint auf dem Fernsehschirm, und der in doppelte Anführungszeichen („ -“) gesetzte Text erscheint auf dem Display.

Inhaltsverzeichnis

Zur vorliegenden Anleitung	6
Auspacken	9
Abspielbare Discs oder Dateien auf Discs/USB- Geräten	9
Websites für kompatible Geräte	12
Lage der Teile und Bedienelemente	13

Vorbereitungen

Sicherer Anschluss der Anlage.....	19
Deaktivieren der Demonstration.....	20
Einlegen der Batterien.....	20
Anschließen des Fernsehgerätes	21
Ändern des Farbsystems	23
Durchführen der Schnelleinrichtung.....	23
Ändern des Anzeigemodus	24

Disc/USB-Wiedergabe

Vor Gebrauch des USB-Geräts.....	25
Grundlegende Wiedergabe	25
Sonstige Wiedergabefunktionen	26
Verwendung des Wiedergabemodus.....	29

Wiedergabebeschränkungen einer Disc (Elterliche Kontrolle)	31
Anzeigen der Informationen einer Disc und eines USB-Geräts.....	32
Benutzung des Setup-Menüs	33

USB-Übertragung

Vor Gebrauch des USB-Geräts.....	38
Übertragen von Musik	38

Tuner

Hören von Radiosendungen	42
-----------------------------------	----

BLUETOOTH-Verbindung

Info zur BLUETOOTH- Funktechnologie.....	43
Pairing dieser Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät....	43
Wiedergeben von Musik auf einem BLUETOOTH-Gerät....	44
Verbinden dieser Anlage mit mehreren BLUETOOTH- Geräten (Multi-Geräte- Verbindung).....	45
One-Touch-BLUETOOTH- Verbindung mittels NFC.....	46
Einstellen der BLUETOOTH- Audio-Codecs	47
Einstellen des BLUETOOTH- Bereitschaftsmodus	48

Ein- oder Ausschalten des BLUETOOTH-Signals	49
Steuern der Anlage mit einem Smartphone oder Tablet (Sony Music Center).....	49
Starten der Party mit „Fiestable“	50
Erreichen und Teilen einer Party People-Rangordnung und Gewinnen von Bonus- Funktionen mit Party King	51

Gestensteuerung

Nutzung von Gestensteuerung	52
Benutzung der Gestensteuerung während der Wiedergabe	52
Erzeugen einer Party- Atmosphäre (DJ Effect)	53
Benutzen der Gestensteuerung während der Karaoke-Funktion	54

Klangeinstellung

Einstellen des Klangs	55
Auswählen des Virtual Football-Modus	55
Erzeugen Ihres eigenen Klangeffekts.....	56

Sonstige Operationen

Verwendung der Funktion „Steuerung für HDMI“	57
Genießen von verdrahteter Wiedergabe mit mehreren Anlagen (Funktion „verdrahtete Party Chain“) ...	60

Genießen von drahtloser Wiedergabe mit mehreren Anlagen (Funktion „drahtlose Party Chain“)	63
Drahtlose Musikwiedergabe mit zwei Anlagen (Funktion „Lautsprecher- Hinzufügung“)	66
Genießen von Musik mit Partybeleuchtung und Lautsprecherbeleuchtung ...	68
Mitsingen: Karaoke	68
Genießen des Klangs einer Gitarre (Gitarrenmodus)	70
Durchführen von Freisprechanrufen.....	71
Verwendung der Spracheingabefunktion an einem Smartphone	72
Verwenden des Ausschalttimers	73
Verwendung der Sprachführung	73
Verwendung von optionalen Geräten	74
Deaktivieren der Tasten am Gerät (Kindersicherung)	74
Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion	75
Aktualisieren der Software.....	75

Zusatzinformationen

Störungsbehebung	76
Vorsichtsmaßnahmen	89
Technische Daten	91
Liste der Sprachencodes.....	94

Auspacken

- Dieses Gerät (MHC-V41D) (1)
- Fernbedienung (1)
- R03-Batterien (Größe AAA) (2)
- FM-Wurfantenne (1)
- Netzkabel (1)
- Netzsteckeradapter* (1) (nur in bestimmten Gebieten mitgeliefert)

* Dieser Steckeradapter kann nicht in Chile, Paraguay und Uruguay benutzt werden. Benutzen Sie diesen Steckeradapter in den Ländern, wo er notwendig ist.

Hinweis

Achten Sie beim Auspacken darauf, dass das Gerät von zwei Personen getragen wird. Fallenlassen des Gerätes kann Personenschaden und/oder Sachschaden verursachen.

Abspielbare Discs oder Dateien auf Discs/USB-Geräten

Abspielbare Discs

- DVD VIDEO
- DVD-R/DVD-RW im DVD VIDEO-Format oder Videomodus
- DVD+R/DVD+RW im DVD VIDEO-Format
- VIDEO CD (Discs der Version 1.0, 1.1 und 2.0)
- Super-VCD
- CD-R/CD-RW/CD-ROM im VIDEO CD-Format oder Super-VCD-Format
- AUDIO CD
- CD-R/CD-RW im AUDIO CD-Format

Abspielbare Dateien auf Discs

- Musik: MP3-Dateien (.mp3)^{1), 2)}
- Video: MPEG4-Dateien (.mp4/.m4v)^{2), 3)}, Xvid-Dateien (.avi)

Abspielbare Dateien auf USB-Geräten

- Musik: MP3-Dateien (.mp3)^{1), 2)}, WMA-Dateien (.wma)²⁾, AAC-Dateien (.m4a/.mp4/.3gp)²⁾, WAV-Dateien (.wav)²⁾
- Video: MPEG4-Dateien (.mp4/.m4v)^{2), 3)}, Xvid-Dateien (.avi)

Hinweis

- Die Discs müssen folgende Formate haben:
 - CD-ROM/-R/-RW im DATA CD-Format, das MP3-^{1), 2)}, MPEG4-^{2), 3)} und Xvid-Dateien enthält und dem Standard ISO 9660⁴⁾ Level 1/Level 2 oder Joliet (erweitertes Format) entspricht.
 - DVD-ROM/-R/-RW/+R/+RW im DATA DVD-Format, das MP3-^{1), 2)}, MPEG4-^{2), 3)} und Xvid-Dateien enthält und dem Format UDF (Universal Disk Format) entspricht.
 - Die Anlage versucht, jegliche Daten mit den obigen Erweiterungen abzuspielen, selbst wenn es sich nicht um das unterstützte Format handelt. Die Wiedergabe solcher Daten kann lautes Rauschen erzeugen, das Ihre Lautsprecher beschädigen könnte.
- ¹⁾ MP3 (MPEG 1 Audio Layer 3) ist ein von ISO/MPEG definiertes Standardformat zur Komprimierung von Audiodaten. MP3-Dateien müssen im Format MPEG 1 Audio Layer 3 vorliegen.
- ²⁾ Dateien mit Urheberrechtsschutz (Digital Rights Management = Digitale Rechteverwaltung) können nicht mit dieser Anlage wiedergegeben werden.

- 3) MPEG4-Dateien müssen im MP4-Dateiformat aufgezeichnet sein. Der folgende Video- und Audio-Codec wird unterstützt:
 - Video-Codec: MPEG4 Simple Profile (AVC wird nicht unterstützt.)
 - Audio-Codec: AAC-LC (HE-AAC wird nicht unterstützt.)
- 4) Ein logisches Format von Dateien und Ordern auf CD-ROMs, das von ISO (Internationale Organisation für Standardisierung) definiert ist.

Nicht abspielbare Discs/Dateien

- Die folgenden Discs können nicht abgespielt werden:
 - BDs (Blu-ray Discs)
 - Im PHOTO CD-Format aufgenommene CD-ROMs
 - Datenteil von CD-Extra- oder Mixed Mode-CDs*
 - CD Graphics-Disc
 - Super-Audio-CDs
 - DVD-Audio
 - DATA CD/DATA DVD, die im Packet Write-Format erzeugt wurde
 - DVD-RAM
 - DATA CD/DATA DVD, die nicht korrekt finalisiert worden ist
 - CPRM (Content Protection for Recordable Media)-kompatible DVD-R/-RW, die in Copy-Once-Programmen bespielt wurde
 - Discs mit nicht genormten Formen (z. B. Herz-, Rechteck-, Sternform)
 - Discs, an denen Klebeband, Papier oder Aufkleber haften
- Die folgenden Dateien können nicht abgespielt werden:
 - Eine Videodatei, die größer als 720 Pixel (Breite) × 576 Pixel (Höhe) ist.
 - Eine Videodatei mit einem hohen Seitenverhältnis.

- Eine WMA-Datei im Format WMA DRM, WMA Lossless oder WMA PRO.
- Eine AAC-Datei im Format AAC DRM oder AAC Lossless.
- Eine mit 96 kHz codierte AAC-Datei.
- Dateien, die verschlüsselt oder durch Passwörter geschützt sind.
- Dateien mit DRM (Digital Rights Management)-Urheberschutz.
- Einige Xvid-Dateien, die länger als 2 Stunden sind.

- Eine MP3 PRO-Audiodatei kann als MP3-Datei wiedergegeben werden.
- Die Anlage gibt eine Xvid-Datei möglicherweise nicht wieder, wenn die Datei aus zwei oder mehr Xvid-Dateien kombiniert worden ist.

* Mixed Mode CD: Dieses Format zeichnet Daten auf die erste Spur und Ton (AUDIO CD-Daten) auf die zweite und die nachfolgenden Spuren einer Session auf.

Hinweise zu CD-R/-RW und DVD-R/-RW/+R/+RW

- In manchen Fällen kann eine CD-R/-RW und DVD-R/-RW/+R/+RW aufgrund der Aufnahmequalität oder des physischen Zustands der Disc bzw. der Eigenschaften des Aufnahmegeräts und der Authoring-Software nicht auf dieser Anlage abgespielt werden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Aufnahmegeräts.

- Bestimmte Wiedergabefunktionen sind bei einigen DVD+Rs/+RWs eventuell nicht verfügbar, selbst wenn sie korrekt finalisiert worden sind. Spielen Sie in diesem Fall die Disc mit Normalwiedergabe ab.

Hinweise zu Discs

- Dieses Produkt ist auf die Wiedergabe von CDs ausgelegt, die dem Compact Disc-Standard (CD) entsprechen.
- DualDiscs und manche Audio-Discs, die mit Urheberrechtsschutztechnologien codiert wurden, entsprechen nicht dem CD-Standard. Daher sind solche Discs eventuell nicht mit diesem Produkt kompatibel.

Hinweis zu Multisession-Discs

Diese Anlage kann fortlaufende Sessions auf einer Disc abspielen, wenn sie im selben Format wie die erste Session aufgezeichnet wurden. Die Wiedergabe kann jedoch nicht garantiert werden.

Hinweis zu DVD VIDEO- und VIDEO CD-Wiedergabefunktionen

Manche Wiedergabefunktionen für DVD VIDEO oder VIDEO CD können vom Software-Hersteller absichtlich eingeschränkt sein. Daher sind manche Wiedergabefunktionen eventuell nicht verfügbar. Lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanleitung der DVD VIDEO oder VIDEO CD durch.

Hinweise zu abspielbaren Dateien


- In den folgenden Fällen kann sich der Wiedergabestart verzögern:
 - wenn eine DATA CD/DATA DVD/ ein USB-Gerät eine komplizierte Baumstruktur aufweist.
 - wenn Audiodateien oder Videodateien in einem anderen Ordner soeben wiedergegeben worden sind.
- Die Anlage kann eine DATA CD/ DATA DVD bzw. ein USB-Gerät unter den folgenden Bedingungen wiedergeben:
 - bis zu einer Tiefe von 8 Ordnern
 - bis zu 300 Ordner
 - bis zu 999 Dateien auf einer Disc
 - bis zu 2.000 Dateien in einem USB-Gerät
 - bis zu 650 Dateien in einem Ordner

Diese Zahlen können je nach der Datei- oder Ordnerkonfiguration unterschiedlich sein.
- Ordner, die keine Audiodateien oder Videodateien enthalten, werden übersprungen.
- Von einem Gerät, wie z. B. einem Computer, übertragene Dateien werden u. U. nicht in der Reihenfolge der Übertragung wiedergegeben.
- Die Wiedergabereihenfolge ist je nach der Software, die für die Erzeugung der Audiodatei oder Videodatei verwendet wurde, u. U. nicht anwendbar.
- Es kann keine Kompatibilität mit allen Codier-/Schreibprogrammen der unterstützten Formate, Aufnahmegeweräten und Speichermedien garantiert werden.
- Bei manchen Xvid-Dateien können Bildunschärfen oder Tonaussetzer auftreten.

Hinweise zu USB-Geräten

- Es kann nicht garantiert werden, dass die Anlage mit allen USB-Geräten funktioniert.
- Obwohl es eine Vielzahl komplexer Funktionen für USB-Geräte gibt, sind nur Musik- und Video-Inhalte der mit dieser Anlage verbundenen USB-Geräte abspielbar. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des USB-Geräts.
- Sobald ein USB-Gerät eingeschoben wird, liest die Anlage alle Dateien auf dem USB-Gerät. Enthält das USB-Gerät viele Ordner oder Dateien, kann der Lesevorgang des USB-Geräts lange Zeit in Anspruch nehmen.
- Verbinden Sie die Anlage und das USB-Gerät nicht über einen USB-Hub.
- Bei manchen angeschlossenen USB-Geräten kann eine Verzögerung auftreten, bevor ein Vorgang von dieser Anlage durchgeführt wird.
- Die Wiedergabereihenfolge für die Anlage kann von derjenigen des angeschlossenen USB-Geräts abweichen.
- Bevor Sie ein USB-Gerät benutzen, vergewissern Sie sich, dass das USB-Gerät keine Virus-infizierten Dateien enthält.

Regionalcode

Ihre Anlage hat einen Regionalcode und spielt nur DVD VIDEO-Discs ab, die mit einem identischen Regionalcode oder  gekennzeichnet sind.

Websites für kompatible Geräte

Überprüfen Sie die folgenden Websites nach neuesten Informationen über kompatible USB- und BLUETOOTH-Geräte.

Für Kunden in Lateinamerika:

<http://esupport.sony.com/LA>

Für Kunden in Europa und Russland:

<http://www.sony.eu/support>

Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:

<http://www.sony-asia.com/support>

Kompatible

iPhone/iPod-Modelle

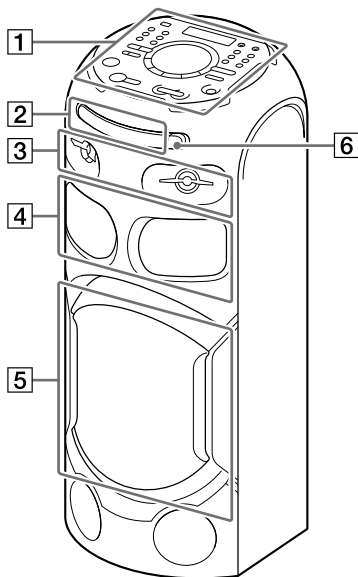
Die kompatiblen iPhone/iPod-Modelle sind wie folgt. Aktualisieren Sie Ihr iPhone/Ihren iPod mit der neusten Software, bevor Sie es/ihn mit der Anlage benutzen.

BLUETOOTH-Technologie funktioniert mit:

- iPhone 7 Plus
- iPhone 7
- iPhone SE
- iPhone 6s Plus
- iPhone 6s
- iPhone 6 Plus
- iPhone 6
- iPhone 5s
- iPhone 5c
- iPhone 5
- iPhone 4s
- iPod touch (6. Generation)
- iPod touch (5. Generation)

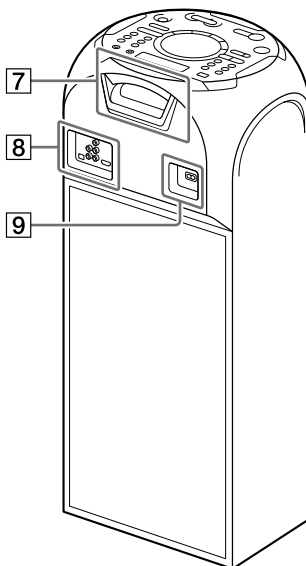
Lage der Teile und Bedienelemente

Gerät (Vorderseite):



- 1 Oberseite (Seite 14)
- 2 Disclade (Seite 25)
- 3 Hochtöner × 2
- 4 Mitteltöner × 2
- 5 Subwoofer × 1 (Ausstattung mit Lautsprecherbeleuchtungsfunktion*)
- 6 Fernbedienungssensor (FR) (Seite 21)

Gerät (Rückseite):

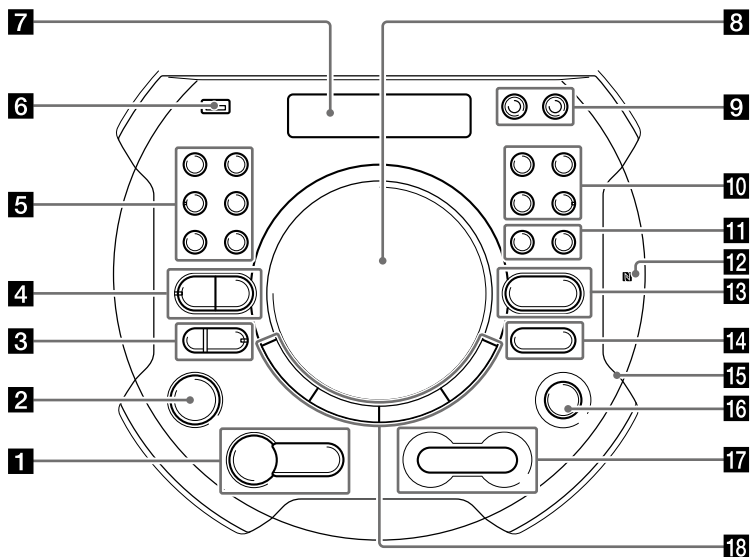


- 7 Partybeleuchtung* (Seite 68)
- 8 Anschlussstafel (Seite 19)
- 9 Buchse AC IN (Seite 20)

* Blicken Sie nicht direkt in die lichtemittierenden Teile, wenn die Lautsprecherbeleuchtung und die Partybeleuchtung eingeschaltet sind.

Oberseite:

Sie können die Tasten außer ⏻ (Ein/Aus) am Gerät sperren, um versehentliche Betätigung zu verhindern (Seite 74).



1 Taste \blacktriangleright (Wiedergabe)

Dient zum Starten der Wiedergabe.

Wenn Sie \blacktriangleright länger als 2 Sekunden gedrückt halten, wird die eingebaute Sound-Demonstration abgespielt.

Taste \blacksquare (Stopp)

– Dient zum Stoppen der Wiedergabe. Durch zweimaliges Drücken kann die Wiedergabefortsetzung aufgehoben werden.

– Dient zum Stoppen der Übertragung während der Musikübertragung.

– Dient zum Stoppen der eingebauten Sound-Demonstration.

2 Taste ⏻ (Ein/Aus)

Drücken Sie diese Taste, um die Anlage einzuschalten oder in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.

3 Taste \curvearrowright (Anruf) (Seite 71)

Drücken Sie diese Taste, um einen Anruf zu empfangen/ beenden, wenn Sie die Freisprechfunktion mit Ihrem BLUETOOTH-verbundenen Mobiltelefon benutzen.

Anzeige GESTURE ON/OFF
(Seite 52, 53, 54)

Taste GESTURE ON/OFF
Drücken Sie diese Taste, um die Gestensteuerung zu aktivieren/deaktivieren.

4 Anzeige BLUETOOTH
(Seite 43)

Taste BLUETOOTH
Zur Wahl der BLUETOOTH-Funktion drücken.

Taste – PAIRING
Halten Sie die Taste gedrückt, um BLUETOOTH-Pairing in der BLUETOOTH-Funktion zu aktivieren.

Taste FUNCTION
Dient der Wahl einer Funktion.

5 Taste PARTY LIGHT
(Seite 68)

Taste SOUND FIELD
(Seite 55)

Anzeige MEGA BASS
Leuchtet auf, wenn der MEGA BASS-Klangeffekt gewählt wird.

Taste MEGA BASS (Seite 55)

Taste FIESTA (Seite 55)

Taste PARTY CHAIN
(Seite 62)

Taste W.PARTY CHAIN
(Seite 63)
Drücken Sie diese Taste, um die drahtlose Party Chain-Funktion einzuschalten.

6 Buchse Ψ (USB) (REC/PLAY)
(Seite 25, 38)
Dient dem Anschluss eines USB-Gerätes. Diese Buchse kann sowohl für Wiedergabe als auch für Musikübertragung verwendet werden.

7 Display

8 GESTURE CONTROL
(Seite 52, 53, 54)

9 Buchse MIC1 (Seite 68)
Dient zum Anschließen eines Mikrofons.

Buchse MIC2/GUITAR
(Seite 70)
Dient zum Anschließen eines Mikrofons oder einer Gitarre.

10 Taste VOICE CHANGER
(Seite 69)

Taste MIC ECHO (Seite 68)


Taste VOCAL FADER
(Seite 69)

Anzeige GUITAR
Leuchtet beim Einschalten des Gitarren-Modus auf.

Taste GUITAR (Seite 70)

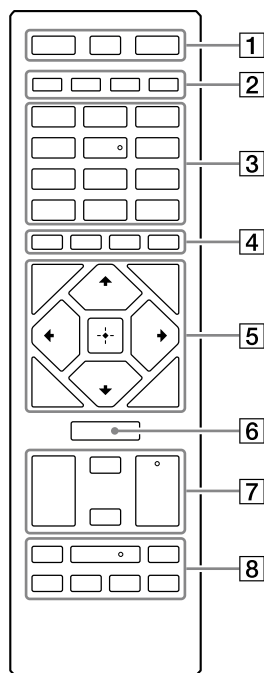
11 Tasten MIC/GUITAR LEVEL +/-
(Seite 68, 70)

12  (N-Zeichen) (Seite 47)

13 Taste  (Ordner) +/-
Dient der Wahl eines Ordners auf einer Datendisc oder einem USB-Gerät.

- 14** Taste VOLUME +/-
Dient zum Einstellen der Lautstärke.
- 15** Eingebautes Mikrofon
(Seite 71)
- 16** Taste ▲ (Öffnen/Schließen)
Dient zum Öffnen oder Schließen der Disc-Lade.
- 17** Taste ◀◀/▶▶
(Rückwärtssprung/
Vorwärtssprung)
Dient zum Auswählen eines Tracks oder einer Datei.
Taste TUNING +/- (Seite 42)
- 18** Taste PLAYBACK (Seite 52)
Taste DJ (Seite 53)
Taste SAMPLER (Seite 53)
Taste KARAOKE (Seite 54)

Fernbedienung:



- 1** Taste DISPLAY (Seite 20, 24, 33, 42, 44)

Dient zum Umschalten der im Display angezeigten Informationen.

Taste ☐ DISPLAY* (Seite 32)

Dient zum Ein- oder Ausblenden der Bildschirmanzeige.

Taste SLEEP (Seite 73)

Taste ⏻ (Ein/Aus)

Drücken Sie diese Taste, um die Anlage einzuschalten oder in den Bereitschaftsmodus zu versetzen.

2 Taste PARTY LIGHT
(Seite 24, 68)

Taste LIGHT MODE
(Seite 68)

Taste PLAY MODE (Seite 29,
39)

Taste REPEAT/FM MODE
(Seite 30, 42)

3 Taste MEGA BASS
(Seite 55)

Zifferntasten (0 – 9)*, **

– Dienen der Wahl eines Tracks,
eines Kapitels oder einer Datei
mit der Postennummer.

– Drücken Sie diese Tasten,
um Nummern oder Werte
einzugeben.

Taste REC TO USB (Seite 39)

Dient der Übertragung von
Musik zu dem an die Buchse
ψ (USB) angeschlossenen USB-
Gerät.

Taste MEDIA MODE
(Seite 25)

Dient der Wahl des
wiedergehenden Mediums
auf einer Datendisc oder einem
USB-Gerät.

Taste SUBTITLE (Seite 28)

Taste AUDIO** (Seite 28,
33)

Taste ANGLE (Seite 28)

Taste SCORE (Seite 69)

Taste VOICE CHANGER
(Seite 69)

Tasten MIC LEVEL +/-
(Seite 68)

Taste VOCAL FADER
(Seite 69)

Taste MIC ECHO (Seite 68)

4 Tasten □ (Ordnern) +/-
Dient der Wahl eines Ordners
auf einer Datendisc oder einem
USB-Gerät.

Tasten KEY CONTROL b/#
(Seite 69)

5 Taste DVD TOP MENU
Dient der Anzeige des DVD-
Titels auf dem Fernsehschirm.

Taste DVD/TUNER MENU
(Seite 26, 28, 42)

Taste RETURN (Seite 27)

Taste CLEAR* (Seite 28)

Taste OPTIONS
Dient dem Aufrufen oder
Beenden des Optionenmenüs.

Taste SETUP* (Seite 24,
31, 33, 57, 84)

Tasten ↕/↔/↕/↔
Drücken Sie diese Taste, um die
Menüposten auszuwählen.

Taste □+
Dient der Eingabe/Bestätigung
von Einstellungen.

6 Taste FUNCTION

Dient der Wahl einer Funktion.

7 Taste SOUND FIELD +/- (Seite 55)

Taste SEARCH (Seite 26)

Taste SHIFT

Halten Sie diese Taste gedrückt, um die in Rosa gedruckten Tasten zu aktivieren.

Taste \triangleleft (Lautstärke) +/-**

Dient zum Einstellen der Lautstärke.

8 Tasten \lll/\ggg (Rückspulen/Vorspulen) (Seite 27)

Tasten \lll/\ggg (Zeitlupe rückwärts/Zeitlupe vorwärts) (Seite 27)

Tasten TUNING +/- (Seite 42)

Taste \blacktriangleright (Wiedergabe)**

Dient zum Starten der Wiedergabe.

Tasten \lll/\ggg (Rückwärtssprung/Vorwärtssprung) (Seite 26)

Dient zum Auswählen eines Tracks oder einer Datei.

Tasten PRESET +/- (Seite 42)

Taste \lll (Pause)

Dient der Unterbrechung der Wiedergabe. Zum Fortsetzen der Wiedergabe drücken Sie \blacktriangleright .

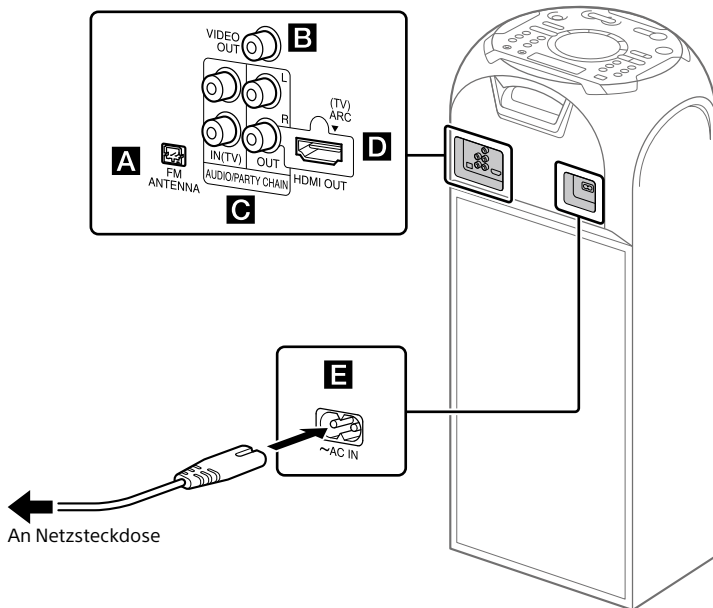
Taste \blacksquare (Stopp)

- Dient zum Stoppen der Wiedergabe. Durch zweimaliges Drücken kann die Wiedergabefortsetzung aufgehoben werden.
- Dient zum Stoppen der Übertragung während der Musikübertragung.
- Dient zum Stoppen der eingebauten Sound-Demonstration.

* Diese Taste ist in Rosa gedruckt. Um diese Taste zu benutzen, halten Sie die Taste SHIFT (\square) gedrückt, und drücken Sie dann diese Taste.

** Die Zifferntaste 5/AUDIO, \triangleleft + und die Tasten \blacktriangleright haben einen Tastpunkt. Benutzen Sie diesen Tastpunkt als Anhaltspunkt bei der Bedienung der Anlage.

Sicherer Anschluss der Anlage



A Klemme FM ANTENNA

Suchen Sie einen Ort und eine Ausrichtung, die guten Empfang bieten, wenn Sie die Antennen einrichten.

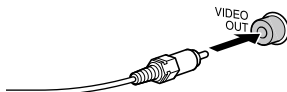
Halten Sie die Antenne vom Netzkabel und vom USB-Kabel fern, um Störbeeinflussung zu vermeiden.

Die FM-Wurfantenne horizontal ausspannen.



B Buchse VIDEO OUT

Verbinden Sie diese Buchse über ein Videokabel (nicht mitgeliefert) mit der Video-Eingangsbuchse eines Fernsehgerätes oder Projektors (Seite 21).



Hinweis

Schließen Sie diese Anlage nicht über das Videodeck an das Fernsehgerät an.

G Audio-Ein- und Ausgangsbuchsen

Verwenden Sie ein Audiokabel (nicht mitgeliefert), um beide Anschlüsse wie folgt vorzunehmen:

- **Buchsen AUDIO/PARTY CHAIN OUT L/R**
 - Verbinden Sie diese Buchsen mit den Audio-Eingangsbuchsen eines optionalen Gerätes.
 - Verbinden Sie die Buchsen mit einer anderen Audio-Anlage, um in den Genuss der Funktion verdrahtete Party Chain (Seite 60) zu kommen.
- **Buchsen AUDIO/PARTY CHAIN IN (TV) L/R**
 - Verbinden Sie die Buchsen mit den Audio-Ausgangsbuchsen eines Fernsehgerätes oder eines Audio/Video-Gerätes. Die Tonausgabe erfolgt über diese Anlage.
 - Verbinden Sie die Buchsen mit einer anderen Audio-Anlage, um in den Genuss der Funktion verdrahtete Party Chain (Seite 60) zu kommen.


D Buchse HDMI OUT (TV) ARC

Verbinden Sie diese Buchse über ein HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert) mit der Buchse HDMI IN eines Fernsehgerätes (Seite 23).

E Buchse AC IN

Schließen Sie das Netzkabel (mitgeliefert) zuerst an das Gerät, und dann an eine Netzsteckdose an.

Die Demonstration startet automatisch.

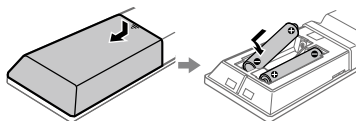
Wenn Sie  zum Einschalten der Anlage drücken, endet die Demonstration.

Deaktivieren der Demonstration

Um die Demonstration bei ausgeschalteter Anlage zu deaktivieren, drücken Sie DISPLAY wiederholt zur Wahl des Anzeigespermodus (Stromsparmmodus) (Seite 24).

Einlegen der Batterien

Legen Sie die zwei mitgelieferten R03-Batterien (Größe AAA) unter Anpassung der Polaritäten ein, wie unten abgebildet.

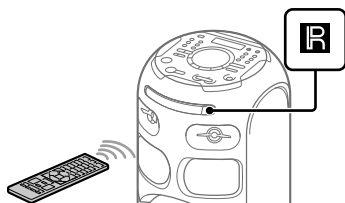


Hinweis

- Mischen Sie keine alte Batterie mit einer neuen oder Batterien unterschiedlicher Typen.
- Wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung längere Zeit nicht zu benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Beschädigung durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.

So bedienen Sie das Gerät mit der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Gerätes.

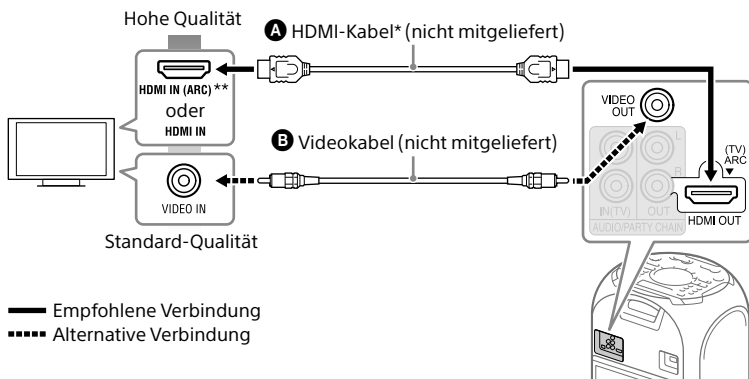


Anschließen des Fernsehgerätes

Bevor Sie Kabel anschließen, sollten Sie unbedingt das Netzkabel trennen.

Zum Betrachten von Videos

Wählen Sie eine Anschlussart, die den an Ihrem Fernsehgerät vorhandenen Buchsen entspricht.

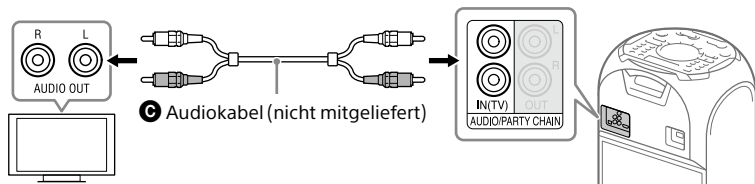


* High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet

** Sie können TV-Ton über die Anlage hören, wenn Sie die Anlage an die Buchse HDMI IN (ARC) des Fernsehgerätes anschließen. Die Funktion Audio Return Channel (ARC) ermöglicht es dem Fernsehgerät, Ton über eine HDMI-Verbindung durch die Anlage auszugeben, ohne eine Audioverbindung (Verbindung **C**) (Seite 22) durchzuführen. Angaben zum Einstellen der Funktion Audio Return Channel (ARC) an dieser Anlage finden Sie unter [AUDIO RETURN CHANNEL] (Seite 37). Um zu prüfen, ob die Funktion Audio Return Channel (ARC) Ihres Fernsehgerätes kompatibel ist, schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes nach.

Zum Wiedergeben von TV-Ton über die Anlage

Wenn Sie die Anlage nicht an die Buchse HDMI IN (ARC) des Fernsehgerätes anschließen, stellen Sie diese Verbindung her.



Um TV-Ton zu hören, drücken Sie FUNCTION wiederholt zur Wahl von „TV“.

Tipps

- Sie können auch den Ton von externen Geräten (DVD-Player usw.) über die Anlage genießen, indem Sie das externe Gerät an die Buchse AUDIO/PARTY CHAIN IN (TV) anschließen, wie oben als Verbindung Ⓢ beschrieben. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.
- Falls der Audio-Ausgangspegel der Anlage niedrig ist, wenn ein externes Gerät angeschlossen wird, versuchen Sie, die Einstellungen für Audio-Ausgabe am angeschlossenen Gerät zu ändern. Möglicherweise wird dadurch der Audio-Ausgangspegel verbessert. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

Falls „CODE 01“ und „SGL ERR“ auf dem Display des Gerätes erscheinen

Werden andere Audio-Eingangssignale als 2-Kanal-Linear-PCM-Signale in die Anlage eingegeben, erscheinen die Meldungen „CODE 01“ und „SGL ERR“ (zeigen an, dass die eingegebenen Audiosignale nicht unterstützt werden) auf dem Display des Gerätes.

Wählen Sie in diesem Fall den geeigneten Audioausgangsmodus am Fernsehgerät, um 2-Kanal-Linear-PCM-Audiosignale auszugeben. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.


Ändern des Farbsystems

(Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen)

Stellen Sie das Farbsystem je nach dem Farbsystem Ihres Fernsehgeräts auf PAL oder NTSC ein.



Mit jeder Durchführung des nachstehenden Verfahrens ändert sich das Farbsystem wie folgt:
NTSC ↔ PAL

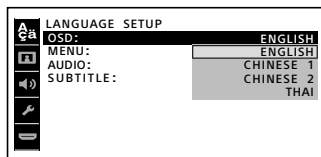
Verwenden Sie die Tasten am Gerät, um diesen Vorgang durchzuführen.




- 1 Drücken Sie , um die Anlage einzuschalten.
- 2 Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt zur Wahl von „DVD/CD“.
- 3 Halten Sie **MEGA BASS** und **MIC ECHO** länger als 3 Sekunden gedrückt.
„NTSC“ oder „PAL“ erscheint auf dem Display.

Durchführen der Schnelleinrichtung

Bevor Sie die Anlage benutzen, können Sie die minimalen Grundeinstellungen in der Schnelleinrichtung vornehmen.

- 1 **Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein, und wählen Sie den Eingang entsprechend der Verbindung.**
- 2 **Drücken Sie , um die Anlage einzuschalten.**
- 3 **Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt zur Wahl von „DVD/CD“.**
Die Leitmeldung [Drücken Sie ENTER, um die SCHNELL-KONFIGURATION zu starten.] erscheint am unteren Rand des Fernsehschirms.
- 4 **Drücken Sie , ohne eine Disc zu laden.**
[SPRACHE] erscheint auf dem Fernsehschirm. Die angezeigten Posten können je nach Land oder Region unterschiedlich sein.



- 5 **Drücken Sie / wiederholt zur Auswahl der Sprache, und drücken Sie dann .**
[BILDEINSTELLUNGEN] erscheint auf dem Fernsehschirm.

6 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow wiederholt, um die Einstellung zu wählen, die dem Typ Ihres Fernsehgeräts entspricht, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Wenn [SCHNELLKONFIGURATION ist vollendet.] auf dem Fernsehschirm erscheint, ist die Anlage wiedergabebereit.

So ändern Sie die Einstellung manuell

Siehe „Benutzung des Setup-Menüs“ (Seite 33).

So beenden Sie die Schnelleinrichtung

Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie SETUP.

Hinweis

Die Leitmeldung erscheint, wenn Sie die Anlage zum ersten Mal einschalten, oder nach der Durchführung von [ZURÜCKSETZEN] (siehe „Zurücksetzen der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben“) (Seite 87).

Ändern des Anzeigemodus

Drücken Sie DISPLAY wiederholt bei ausgeschalteter Anlage.

Mit jedem Drücken der Taste ändert sich der Anzeigemodus wie folgt.

Demonstration

Meldungen über die Hauptfunktionen dieser Anlage laufen bei eingeschalteter Beleuchtung über das Display. Um die Beleuchtung auszuschalten, drücken Sie PARTY LIGHT.

Anzeigesperre (Stromsparmmodus)

Das Display wird ausgeschaltet, um Strom zu sparen.

Disc/USB-Wiedergabe

Vor Gebrauch des USB-Geräts

Angaben zu kompatiblen USB-Geräten finden Sie unter „Websites für kompatible Geräte“ (Seite 12). (Sie können Ihre Apple-Geräte nur über die BLUETOOTH-Verbindung mit dieser Anlage verwenden.)

Grundlegende Wiedergabe

DVD-V VIDEO CD < D DATA CD DATA DVD USB

- 1 Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt zur Wahl von „DVD/CD“ oder „USB“.
- 2 Bereiten Sie die Wiedergabequelle vor.

Für DVD/CD-Funktion:

Drücken Sie **▲** am Gerät erneut, um die Disclade auszufahren, und legen Sie eine Disc mit der Etikettenseite nach oben auf die Disclade.



Wenn Sie eine 8-cm-Disc, wie z. B. eine CD-Single, abspielen wollen, legen Sie die Disc in die innere Mulde der Disclade.

Drücken Sie **▲** am Gerät erneut, um die Disclade einzufahren.

Schieben Sie die Disclade zum Schließen nicht gewaltsam hinein, weil dadurch eine Funktionsstörung verursacht werden kann.

Für USB-Funktion:

Schließen Sie ein USB-Gerät an die Buchse **ψ** (USB) an.

Hinweis

Sie können einen USB-Adapter (nicht mitgeliefert) für den Anschluss des USB-Gerätes an das Gerät verwenden, falls das USB-Gerät nicht direkt an die Buchse **ψ** (USB) angeschlossen werden kann.

- 3 (nur **DATA CD** **DATA DVD** **USB**)
Drücken Sie **MEDIA MODE** wiederholt zur Auswahl des gewünschten Medientyps ([**MUSIK**]/[**VIDEO**]).
- 4 Drücken Sie **▶**, um die Wiedergabe zu starten.

Sonstige Bedienungsvorgänge

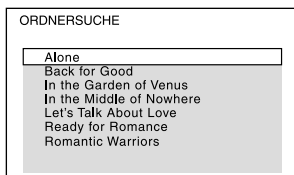
Operation	Bedienung
Wiedergabe stoppen	Drücken Sie ■ .
Wiedergabe unterbrechen	Drücken Sie .
Wiedergabe fortsetzen oder auf Normalwiedergabe zurückschalten	Drücken Sie ▶ .
Fortsetzungspunkt aufheben	Drücken Sie ■ zweimal.
Track, Datei, Kapitel oder Szene auswählen	Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ während der Wiedergabe. Oder drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, und drücken Sie dann [+] . (Möglicherweise wird der Betrieb durch die Disc oder das USB-Gerät gesperrt.)

So benutzen Sie die Gestensteuerung während der Wiedergabe

Siehe „Benutzung der Gestensteuerung während der Wiedergabe“ (Seite 52).

Wiedergabe ab einer bestimmten Datei

- 1 Drücken Sie MEDIA MODE wiederholt zur Wahl von [MUSIK] oder [VIDEO].
- 2 Drücken Sie SEARCH, um die Ordnerliste anzuzeigen.



- 3 Drücken Sie **↕** wiederholt, um den gewünschten Ordner auszuwählen.
- 4 Drücken Sie **[+]**, um die Dateiliste anzuzeigen.



- 5 Drücken Sie **↕** wiederholt zur Auswahl der gewünschten Datei, und drücken Sie dann **[+]**.

Sonstige Wiedergabefunktionen

DVD-V VIDEO CD C D DATA CD DATA DVD USB

Die Funktion ist je nach dem Typ der Disc oder Datei u. U. unwirksam.

Operation	Bedienung
DVD-Menü anzeigen	Drücken Sie DVD/TUNER MENU.

Operation	Bedienung
Ordnerliste oder Dateiliste anzeigen	Drücken Sie SEARCH. Drücken Sie SEARCH erneut, um die Ordnerliste oder Dateiliste auszuschalten.
Von der Dateiliste zur Ordnerliste zurückkehren	Drücken Sie RETURN.
Schnelles Aufsuchen eines Punkts mit schnellem Vor- oder Rücklauf (Verriegelungssuche)	Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶ während der Wiedergabe. Mit jedem Drücken von ◀◀ oder ▶▶ ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit.
Einzelbildwiedergabe (Zeitlupenwiedergabe)	Drücken Sie erst , dann ◀◀ oder ▶▶. Mit jedem Drücken von ◀◀ oder ▶▶ ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit.

Bestimmten Track suchen

CD

Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um den abzuspielenden Track auszuwählen, und drücken Sie dann .

So suchen Sie mithilfe der Taste SEARCH

- 1 Drücken Sie SEARCH, um die Trackliste anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie ↕/↕ wiederholt zur Auswahl des gewünschten Tracks, und drücken Sie dann .

Bestimmte Titel-/Kapitel-/Szenen-/Track-/Indexnummer suchen

DVD-V VIDEO CD

- 1 Drücken Sie SEARCH wiederholt während der Wiedergabe, um den Suchmodus auszuwählen.
- 2 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um die gewünschte Titel-, Kapitel-, Szenen-, Track- oder Indexnummer einzugeben, und drücken Sie dann . Die Wiedergabe beginnt.

Hinweis

- Bei der Wiedergabe einer VIDEO CD mit PBC drücken Sie SEARCH, um die Szene zu suchen.
- Bei der Wiedergabe einer VIDEO CD ohne PBC drücken Sie SEARCH, um den Track und den Index zu suchen.

So suchen Sie einen bestimmten Punkt mit Hilfe des Timecodes auf

DVD-V

- 1 Drücken Sie SEARCH wiederholt während der Wiedergabe, um den Zeitsuchmodus auszuwählen.
- 2 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um den Timecode einzugeben, und drücken Sie dann . Beispiel: Um eine Szene bei 2 Stunden, 10 Minuten und 20 Sekunden ab dem Anfang aufzusuchen, halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie dann 2, 1, 0, 2, 0 ([2:10:20]).

Falls Ihnen ein Fehler unterläuft, halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie CLEAR, um die Nummer zu löschen.

So suchen Sie mithilfe des DVD-Menüs

DVD-V

- 1 Drücken Sie DVD/TUNER MENU.
- 2 Drücken Sie $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$, oder drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um den gewünschten Titel oder Posten auszuwählen, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Ändern der Kamerawinkel

DVD-V

Drücken Sie **ANGLE** wiederholt während der Wiedergabe, um den gewünschten Kamerawinkel auszuwählen.

Auswählen der Untertitel-Einstellung

DVD-V

Drücken Sie **SUBTITLE** wiederholt während der Wiedergabe, um die gewünschte Untertitelsprache auszuwählen oder die Untertitel abzuschalten.

Ändern der Sprache/des Tons

DVD-V VIDEO CD C D DATA CD DATA DVD USB

Drücken Sie **AUDIO** wiederholt während der Wiedergabe, um das gewünschte Audioformat oder den gewünschten Audiomodus auszuwählen.

DVD VIDEO

Sie können das Audioformat oder die Sprache auswählen, wenn die Quelle mehrere Audioformate oder mehrsprachige Tonspuren enthält. Wenn eine 4-stellige Zahl angezeigt wird, handelt es sich um einen Sprachencode. Anhand der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 94) können Sie feststellen, welche Sprache der Code repräsentiert. Wenn dieselbe Sprache zweimal oder öfter angezeigt wird, ist die DVD VIDEO in mehreren Audioformaten bespielt.

VIDEO CD/AUDIO CD/Audiodatei

Sie können die Tonausgabe ändern.

- **[STEREO]**: Standardmäßiger Stereo-Ton.
- **[1/L]/[2/R]**: Mono-Ton des linken oder rechten Kanals.

SUPER VIDEO CD

- **[1:STEREO]**: Stereo-Ton der Tonspur 1.
- **[1:1/L]/[1:2/R]**: Mono-Ton des linken oder rechten Kanals der Tonspur 1.
- **[2:STEREO]**: Stereo-Ton der Tonspur 2.
- **[2:1/L]/[2:2/R]**: Mono-Ton des linken oder rechten Kanals der Tonspur 2.

Wiedergabe einer VIDEO CD mit PBC-Funktionen

VIDEO CD

Sie können das PBC (Playback Control)-Menü verwenden, um in den Genuss der interaktiven Funktionen einer VIDEO CD (VIDEO CD Version 2.0 und Super VCD) zu kommen.

1 Drücken Sie ►, um eine VIDEO CD mit PBC-Funktionen abzuspielen.

Das PBC-Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um die gewünschte Postennummer auszuwählen, und drücken Sie dann [+].

3 Setzen Sie die Wiedergabe gemäß den Anweisungen im Menü fort.

Hinweis

Bei Aktivierung von Wiederholungswiedergabe wird die PBC-Wiedergabe aufgehoben.

So brechen Sie die PBC-Wiedergabe ab

1 Drücken Sie ◀◀ oder ▶▶, oder drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um einen Track bei gestoppter Wiedergabe auszuwählen.

2 Drücken Sie ► oder [+].

Die Wiedergabe beginnt ab dem ausgewählten Track.

So schalten Sie auf PBC-Wiedergabe zurück

Drücken Sie ■ zweimal, und drücken Sie dann ►.

Multi-Disc-Wiedergabefortsetzung

DVD-V VIDEO CD

Diese Anlage kann Wiedergabefortsetzungspunkte für bis zu 6 Discs speichern und setzt die Wiedergabe beim nächsten Einlegen derselben Disc ab diesem Punkt fort. Wenn Sie einen Wiedergabe-Fortsetzungspunkt für die 7. Disc speichern, wird der Wiedergabe-Fortsetzungspunkt für die erste Disc gelöscht. Um diese Funktion zu aktivieren, setzen Sie [WIEDERG. - FORTS. F. MEHR. DISCS] in [SYSTEMEINSTELLUNGEN] auf [EIN] (Seite 37).

Hinweis

Um die Disc von Anfang an abzuspielen, drücken Sie ■ zweimal, und drücken Sie dann ►.

Verwendung des Wiedergabemodus

Wiedergabe in fortlaufender Reihenfolge (Normalwiedergabe)

C D DATA CD DATA DVD USB

Drücken Sie PLAY MODE wiederholt bei gestoppter Wiedergabe.

■ Bei Wiedergabe einer Disc

- [DISC]: Die Disc wird abgespielt.
- [ORDNER]*: Alle abspielbaren Dateien im angegebenen Ordner auf der Disc werden abgespielt.

* Ist für AUDIO CD nicht verfügbar.

■ Bei Wiedergabe eines USB-Geräts

- [EIN USB-GERÄT]: Das USB-Gerät wird abgespielt.
- [ORDNER]: Alle abspielbaren Dateien im angegebenen Ordner auf dem USB-Gerät werden abgespielt.

Hinweis

- „FLDR“ und „SHUF“ leuchten im Display auf, wenn Normalwiedergabe auf [DISC] oder [EIN USB-GERÄT] gesetzt wird.
- „FLDR“ leuchtet im Display auf, wenn Normalwiedergabe auf [ORDNER] gesetzt wird.

Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge (Zufallswiedergabe)



Drücken Sie **PLAY MODE** wiederholt bei gestoppter Wiedergabe.

■ Bei Wiedergabe einer Disc

- [DISC (ZUFALL)]: Alle Audiodateien auf der Disc werden gemischt.
- [ORDNER (ZUFALL)*]: Alle Audiodateien im angegebenen Ordner auf der Disc werden gemischt.

* Ist für AUDIO CD nicht verfügbar.

■ Bei Wiedergabe eines USB-Geräts

- [EIN USB-GERÄT (ZUFALL)]: Alle Audiodateien auf dem USB-Gerät werden gemischt.
- [ORDNER (ZUFALL)]: Alle Audiodateien im angegebenen Ordner auf dem USB-Gerät werden gemischt.

Hinweis

- „SHUF“ leuchtet im Display auf, wenn Zufallswiedergabe auf [DISC (ZUFALL)] oder [EIN USB-GERÄT (ZUFALL)] gesetzt wird.
- „FLDR“ und „SHUF“ leuchten im Display auf, wenn Zufallswiedergabe auf [ORDNER (ZUFALL)] gesetzt wird.
- Zufallswiedergabe kann nicht für Videodateien durchgeführt werden.
- Zufallswiedergabe wird aufgehoben, wenn Sie:
 - die Discs öffnen.
 - Synchronisierte Übertragung durchführen.
 - den Medienmodus ändern.
- Zufallswiedergabe kann aufgehoben werden, wenn Sie einen Ordner oder einen Track für Wiedergabe auswählen.

Wiederholte Wiedergabe (Wiederholungswiedergabe)



Drücken Sie **REPEAT/FM MODE** wiederholt.

Manche Einstellungen sind je nach dem Typ der Disc oder Datei u. U. nicht verfügbar.



- [AUS]: Es erfolgt keine wiederholte Wiedergabe.
- [ALLE]: Alle Tracks oder Dateien im ausgewählten Wiedergabemodus werden wiederholt.
- [DISC]: Alle Inhalte werden wiederholt (nur DVD VIDEO und VIDEO CD).

- [TITEL]: Der aktuelle Titel wird wiederholt (nur DVD VIDEO).
- [KAPITEL]: Das aktuelle Kapitel wird wiederholt (nur DVD VIDEO).
- [STÜCK]: Der aktuelle Track wird wiederholt.
- [DATEI]: Die aktuelle Videodatei wird wiederholt.

So heben Sie die Wiederholungswiedergabe auf

Drücken Sie REPEAT/FM MODE wiederholt zur Wahl von [AUS].











Hinweis

- „“ leuchtet im Display auf, wenn Wiederholungswiedergabe auf [ALLE] oder [DISC] gesetzt wird.
- „“ leuchtet im Display auf, wenn Wiederholungswiedergabe auf [TITEL], [KAPITEL], [STÜCK] oder [DATEI] gesetzt wird.
- Wiederholungswiedergabe kann nicht während der PBC-Wiedergabe von VIDEO CDs durchgeführt werden.
- Je nach der DVD VIDEO ist Wiederholungswiedergabe eventuell nicht durchführbar.
- Wiederholungswiedergabe wird aufgehoben, wenn Sie:
 - die Disc/Clade öffnen.
 - die Anlage ausschalten (nur DVD VIDEO und VIDEO CD).
 - die Funktion ändern (nur DVD VIDEO und VIDEO CD).
 - Synchronisierte Übertragung durchführen.
 - den Medienmodus ändern.

Wiedergabebeschränkungen einer Disc (Elterliche Kontrolle)

DVD-V

Sie können die Wiedergabe von DVD VIDEOS nach einer vorbestimmten Stufe einschränken. Bestimmte Szenen werden u. U. übersprungen oder durch andere Szenen ersetzt.

- 1 Halten Sie bei gestoppter Wiedergabe SHIFT gedrückt, und drücken Sie SETUP.**
- 2 Drücken Sie / wiederholt zur Wahl von [SYSTEMEINSTELLUNGEN], und drücken Sie .**
- 3 Drücken Sie / wiederholt zur Wahl von [KINDERSICHERUNG], und drücken Sie dann .**
- 4 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um Ihr 4-stelliges Passwort einzugeben oder erneut einzugeben, und drücken Sie dann .**
- 5 Drücken Sie / wiederholt zur Wahl von [STANDARD], und drücken Sie dann .**

6 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow wiederholt zur Wahl eines geografischen Gebiets als Wiedergabe-Beschränkungsstufe, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Das Gebiet wird ausgewählt.

Wenn Sie [SONSTIGE \rightarrow] wählen, geben Sie den Gebietscode für das gewünschte geografische Gebiet gemäß der „Liste der Gebietscodes für elterliche Kontrolle“ (Seite 95) ein, indem Sie SHIFT gedrückt halten und die Zifferntasten drücken.

7 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow wiederholt zur Wahl von [STUFE], und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

8 Drücken Sie \leftarrow/\rightarrow wiederholt zur Auswahl der gewünschten Stufe, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Je niedriger der Wert, desto stärker die Einschränkung.

So schalten Sie die Funktion für elterliche Kontrolle ab

Setzen Sie [STUFE] auf [AUS] in Schritt 8.

So spielen Sie eine Disc ab, für die die elterliche Kontrolle aktiviert ist

1 Legen Sie die Disc ein, und drücken Sie \blacktriangleright .

Die Anzeige zur Eingabe des Passworts erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um Ihr 4-stelliges Passwort einzugeben oder erneut einzugeben, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Die Anlage beginnt mit der Wiedergabe.

Falls Sie Ihr Passwort vergessen

Entfernen Sie die Disc, und wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 von „Wiedergabebeschränkungen einer Disc (Elterliche Kontrolle)“ (Seite 31). Drücken Sie die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT, um das Passwort „199703“ einzugeben, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

Folgen Sie den

Bildschirmanweisungen, und geben Sie ein neues 4-stelliges Passwort ein. Legen Sie dann die Disc wieder ein, und drücken Sie \blacktriangleright .

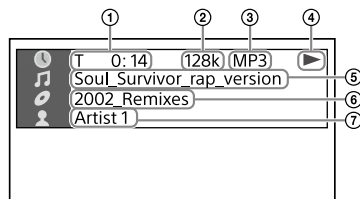
Sie müssen Ihr neues Passwort erneut eingeben.

Anzeigen der Informationen einer Disc und eines USB-Geräts

DVD-V VIDEO CD C D DATA CD DATA DVD USB

Informationen auf dem Fernsehschirm

Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie dann $\boxed{\text{DISPLAY}}$ wiederholt während der Wiedergabe.



- ① **Wiedergabe-Informationen**
Spielzeit und Restzeit
- ② **Bitrate**
- ③ **Dateityp**
- ④ **Wiedergabestatus**
- ⑤ **Titel*/Track/Dateiname****
- ⑥ **Album*/Ordnername**/
Kapitel/Indexnummer**
- ⑦ **Interpretename*,****
Erscheint bei Wiedergabe einer
Audiodatei.

* Wenn eine Audiodatei einen ID3-Tag aufweist, zeigt die Anlage einen Albumnamen/Titelnamen/Interpretennamen von der ID3-Tag-Information an. Die Anlage unterstützt ID3 Ver. 1.0/1.1/2.2/2.3.

** Falls der Name Zeichen enthält, die nicht angezeigt werden können, werden diese Zeichen als „_“ angezeigt.

Hinweis

- Je nach der wiedergegebenen Quelle
 - werden manche Informationen eventuell nicht angezeigt.
 - können machen Zeichen nicht angezeigt werden.
- Je nach dem Wiedergabemodus können die angezeigten Informationen unterschiedlich sein.

Anzeigen der Audioformat-Informationen in DVD VIDEOS und Videodateien

Drücken Sie AUDIO wiederholt während der Wiedergabe.

Informationen auf dem Display

Drücken Sie DISPLAY wiederholt bei eingeschalteter Anlage.

Sie können die folgenden Informationen anzeigen:

- Spielzeit/Restzeit des Tracks, Titels, Kapitels

- Szenennummer
- Dateiname, Ordnername
- Titel-, Interpreten- und Album-Informationen

Hinweis

- Der Discname oder der Trackname wird je nach den Zeichen eventuell nicht angezeigt.
- Die Spielzeit von Audiodateien und Videodateien wird u. U. nicht korrekt angezeigt.
- Die verstrichene Spielzeit einer Audiodatei, die mit VBR (Variable Bitrate) codiert ist, wird nicht korrekt angezeigt.

Benutzung des Setup-Menüs

Sie können verschiedene Einstellungen an Posten, wie z. B. Bild und Ton, vornehmen. Die angezeigten Posten sind je nach Land oder Region unterschiedlich.

Hinweis

Die auf der Disc gespeicherten Wiedergabe-Einstellungen haben Vorrang vor den Einstellungen des Setup-Menüs. Daher werden manche Einstellungen des Setup-Menüs eventuell nicht durchgeführt.

- 1 Wenn die Wiedergabe in der Funktion DVD/CD oder USB gestoppt ist, halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie SETUP.**

Das Setup-Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

2 Drücken Sie **↔/→** wiederholt zur Wahl von [SPRACHE], [BILDEINSTELLUNGEN], [TONEINSTELLUNGEN], [SYSTEMEINSTELLUNGEN] oder [HDMI-EINSTELLUNGEN], und drücken Sie dann **[+]**.

3 Drücken Sie **↔/→** wiederholt zur Auswahl des gewünschten Postens, und drücken Sie dann **[+]**.

4 Drücken Sie **↔/→** wiederholt zur Auswahl der gewünschten Einstellung, und drücken Sie dann **[+]**.

Die Einstellung wird übernommen, und die Konfiguration wird beendet.

So verlassen Sie das Menü

Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie SETUP.

A ä – [SPRACHE]

[BILDSCHIRMANZEIGE]

Legt die Sprache der Bildschirmanzeige fest.

[MENÜ]

DVD-V

Legt die Sprache für das DVD-Menü fest.

[TON]

DVD-V

Dient zum Umschalten der Sprache der Tonspur.

Wenn Sie [ORIGINAL] wählen, wird die Sprache gewählt, die auf der Disc den Vorrang hat.

[UNTERTITEL]

DVD-V

Dient zum Umschalten der Sprache der auf einer DVD VIDEO aufgezeichneten Untertitel. Wenn Sie [WIE TON] wählen, wird die Untertitelsprache der für den Soundtrack gewählten Sprache angepasst.

Hinweis

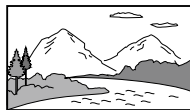
Wenn Sie [SONSTIGE→] in [MENÜ], [TON] und [UNTERTITEL] wählen, geben Sie den Sprachencode aus der „Liste der Sprachencodes“ (Seite 94) mithilfe der Zifferntasten ein.

f Einstellen des Fernsehschirms – [BILDEINSTELLUNGEN]

[TV-GERÄT]

DVD-V

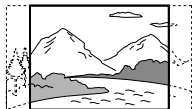
[16:9]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Breitbild-Fernsehgerät oder ein Fernsehgerät mit Breitbild-Funktion anschließen.



[4:3 LETTER BOX]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein 4:3-Format-Fernsehgerät anschließen, das keine Breitbild-Funktion hat. Bei dieser Einstellung wird ein Breitbild mit schwarzen Streifen am oberen und unteren Rand angezeigt.



[4:3 PAN SCAN]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein 4:3-Format-Fernsehgerät anschließen, das keine Breitbild-Funktion hat. Bei dieser Einstellung wird ein Vollhöhenbild mit beschnittenen Seiten bildschirmfüllend angezeigt.

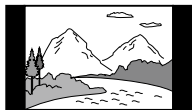


[4:3-AUSGABE]

DVD-V

[VOLLBILD]: Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Fernsehgerät mit Breitbild-Funktion anschließen. Ein 4:3-Format-Bild wird auch auf einem Breitbild-Fernsehgerät im Seitenverhältnis 16:9 angezeigt.

[NORMAL]: Die Bildgröße wird unter Beibehaltung des Original-Seitenverhältnisses an das Bildschirmformat angepasst. Bei dieser Einstellung erscheinen schwarze Streifen auf der linken und rechten Seite, wenn Sie ein Bild im Seitenverhältnis 4:3 anzeigen.



[FARBSYSTEM(VIDEO-CD)]

(Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen)

VIDEO CD

Damit wird das Farbsystem (PAL oder NTSC) festgelegt.

[AUTO]: Das Videosignal wird gemäß dem Farbsystem der Disc ausgegeben. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernsehgerät ein DUAL-System verwendet.

[PAL]: Das Videosignal einer NTSC-Disc wird im PAL-System ausgegeben.

[NTSC]: Das Videosignal einer PAL-Disc wird im NTSC-System ausgegeben.

Für Einzelheiten siehe „Ändern des Farbsystems“ (Seite 23).

[SCHWARZWERT]

(nur Lateinamerika-Modell)
Dient der Wahl des Schwarzpegels (Schwarzabhebung) für die Videosignale, die von der Buchse VIDEO OUT ausgegeben werden.

[EIN]: Der Schwarzpegel des Ausgangssignals wird auf den Standardpegel eingestellt.

[AUS]: Der Standard-Schwarzpegel wird abgesenkt. Verwenden Sie diese Option, wenn das Bild zu weiß wird.

[PAUSEMODUS]

DVD-V

[AUTO]: Das Bild, einschließlich sich dynamisch bewegender Objekte, wird zitterfrei ausgegeben. Wählen Sie normalerweise diese Einstellung.

[VOLLBILD]: Das Bild, einschließlich Objekte, die sich nicht dynamisch bewegen, wird mit hoher Auflösung ausgegeben.



Einstellen der Audio-Optionen – [TONEINSTELLUNGEN]

[DYNAMIKBEGR.] (Dynamikbereich-Komprimierung)

DVD-V

Diese Funktion ist nützlich, um Filme zu später Nachtzeit mit geringer Lautstärke wiederzugeben.

[AUS]: Aus.

[STANDARD]: Der Dynamikbereich wird um den vom Tontechniker beabsichtigten Betrag komprimiert.

[AUSWAHL TONSTANDARD]

DVD-V

Diese Einstellung gibt dem Soundtrack mit der größten Anzahl von Kanälen den Vorrang, wenn Sie eine DVD VIDEO wiedergeben, auf der mehrere Audioformate (PCM, MPEG-Audio oder Dolby Digital) aufgezeichnet sind.

[AUS]: Es wird keine Priorität gegeben.

[AUTO]: Priorität wird gegeben.

[A/V SYNC]

DVD-V

VIDEO CD

DATA CD

DATA DVD

(nur Videodateien)

[AUS]: Es erfolgt keine Einstellung.

[EIN]: Dient der Einstellung der Verzögerung zwischen Bild und Ton, wenn der Ton nicht mit dem angezeigten Bild synchronisiert ist.

[RAUMKLANG]

DVD-V

Damit wird das Audio-Ausgangssignal zur Wiedergabe einer Mehrkanal-Tonquelle ausgewählt.

[NORMAL]: Mehrkanalton wird als 2-Kanal-Stereosignal ausgegeben.

[DOLBY SURROUND]:
Mehrkanalton wird als 2-Kanal-Surroundsignal ausgegeben.

Hinweis

Diese Funktion ist nur für die Buchse HDMI OUT (TV) ARC wirksam.



Einstellen der Anlage – [SYSTEMEINSTELLUNGEN]

[BILDSCHIRMSCHONER]

Der Bildschirmschoner verhindert eine Beschädigung Ihres Anzeigerätes durch Einbrennen (Geisterbild). Drücken Sie \triangleleft +/-, um den Bildschirmschoner zu beenden.

[EIN]: Das Bildschirmschonerbild erscheint, wenn Sie die Anlage etwa 15 Minuten lang nicht bedienen.

[AUS]: Die Funktion wird abgeschaltet. Der Bildschirmschoner erscheint nicht.

[HINTERGRUND]

Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe oder des auf dem Fernsehschirm anzuzeigenden Bilds.

[INHALTSBILD]: Das auf der Disc aufgezeichnete Jacket-Bild (Standbild) erscheint im Hintergrund.

[GRAFIK]: Ein in der Anlage gespeichertes Vorwahlbild erscheint im Hintergrund.

[BLAU]: Die Hintergrundfarbe ist Blau.

[SCHWARZ]: Die Hintergrundfarbe ist Schwarz.

[KINDERSICHERUNG]

Dient der Festlegung der Wiedergabeeinschränkungen. Für Einzelheiten siehe „Wiedergabebeschränkungen einer Disc (Elterliche Kontrolle)“ (Seite 31).

[WIEDERG.-FORTS. F. MEHR. DISCS]

DVD-V **VIDEO CD**

[EIN]: Die Fortsetzungspunkte für bis zu 6 Discs werden gespeichert.

[AUS]: Die Wiedergabe wird nur an dem Fortsetzungspunkt für die gegenwärtig eingelegte Disc fortgesetzt.

[ZURÜCKSETZEN]

Dient der Rücksetzung der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben. Für Einzelheiten siehe „Zurücksetzen der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben“ (Seite 87).



Einstellen der HDMI-Optionen – [HDMI-EINSTELLUNGEN]

[HDMI-AUFLÖSUNG]

Damit wird die TV-Ausgabeauflösung ausgewählt, wenn das Fernsehgerät über HDMI-Kabel angeschlossen ist.

[AUTO(1920x1080p)]: Videosignale werden entsprechend der Auflösung des Fernsehgerätes ausgegeben.

[1920x1080i]/[1280x720p]/[720x480p]*/[720x480/576p]:**

Videosignale werden entsprechend der gewählten Auflösungseinstellung ausgegeben.

* Nur für Lateinamerika-Modelle.

** Für andere Modelle.

[YCbCr/RGB(HDMI)]

[YCbCr]: YCbCr-Videosignale werden ausgegeben.

[RGB]: RGB-Videosignale werden ausgegeben.

[TON(HDMI)]

[AUTO]: Audiosignale werden im Originalformat von der Buchse HDMI OUT (TV) ARC ausgegeben.

[PCM]: 2-Kanal-Linear-PCM-Signale werden von der Buchse HDMI OUT (TV) ARC ausgegeben.

[STEUERUNG FÜR HDMI]

[EIN]: Die Funktion „Steuerung für HDMI“ wird aktiviert. Gegenseitige Bedienung zwischen der Anlage und dem über ein HDMI-Kabel angeschlossenen Fernsehgerät ist möglich.

[AUS]: Aus.

[AUDIO RETURN CHANNEL]

Aktivieren Sie diese Funktion, wenn die Anlage an die Buchse HDMI IN eines Fernsehgerätes angeschlossen ist, das mit der Funktion Audio Return Channel (ARC) kompatibel ist. Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie [STEUERUNG FÜR HDMI] auf [EIN] setzen.

[EIN]: Sie können den TV-Ton über die Lautsprecher der Anlage hören.

[AUS]: Aus.

[STANDBY M. FERNSEHER GEKOPP.]

Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie [STEUERUNG FÜR HDMI] auf [EIN] setzen.

[AUTO]: Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, wird die Anlage unter den folgenden Bedingungen automatisch ausgeschaltet:

- während der Video-Wiedergabe in der Funktion DVD/CD oder USB.
- wenn die Audio-Wiedergabe in der Funktion DVD/CD oder USB gestoppt ist.
- wenn die Funktion TV gewählt wird.

[EIN]: Die Anlage schaltet sich ohne Rücksicht auf die Funktion automatisch aus, wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten.

[AUS]: Die Anlage wird nicht ausgeschaltet, wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten.

USB-Übertragung

Vor Gebrauch des USB-Geräts

Angaben zu kompatiblen USB-Geräten finden Sie unter „Websites für kompatible Geräte“ (Seite 12). (Sie können Ihre Apple-Geräte nur über die BLUETOOTH-Verbindung mit dieser Anlage verwenden.)

Übertragen von Musik

Sie können Musik von einer Disc (nur AUDIO CD oder MP3-Disc) zu einem USB-Gerät übertragen, das an die Buchse Ψ (USB) angeschlossen ist.

Das Audioformat der von dieser Anlage übertragenen Dateien ist MP3.

Hinweis

- Trennen Sie das USB-Gerät nicht während des Übertragungs- oder Löschvorgangs ab. Anderenfalls können die Daten im USB-Gerät verfälscht werden, oder das USB-Gerät selbst kann beschädigt werden.
- MP3-Dateien werden mit derselben Bitrate wie die Originaldateien übertragen.
- Bei Übertragung von einer AUDIO CD können Sie die Bitrate vor der Übertragung wählen.
- USB-Übertragungs- und -Löschvorgänge werden deaktiviert, wenn die Disc/Clade geöffnet wird.

Hinweis zu urheberrechtlich geschützten Inhalten

Die übertragene Musik ist auf Privatgebrauch beschränkt. Die Verwendung der Musik außerhalb dieser Beschränkung erfordert die Genehmigung der Urheberrechtinhaber.

So wählen Sie die Bitrate aus

Sie können eine höhere Bitrate auswählen, um Musik mit besserer Qualität zu übertragen.

1 Drücken Sie **OPTIONS**.

Das Optionenmenü erscheint im Display.

2 Drücken Sie **↑/↓** wiederholt zur Wahl von „**BIT RATE**“, und drücken Sie dann **[+]**.

3 Drücken Sie **↑/↓** wiederholt zur Auswahl der gewünschten Bitrate, und drücken Sie dann **[+]**.

- Mit „128 KBPS“ codierte MP3-Dateien haben eine kleinere Dateigröße und eine niedrigere Tonqualität.
- Mit „256 KBPS“ codierte MP3-Dateien haben eine größere Dateigröße, aber auch eine höhere Tonqualität.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **OPTIONS**.

Übertragen von Musik von einer Disc

Sie können Musik wie folgt zu einem an eine Buchse ψ (USB) angeschlossenen USB-Gerät übertragen:

- **Synchronisierte Übertragung:** Damit werden alle Tracks oder MP3-Dateien von einer Disc zu USB übertragen.
- **REC1 Transfer:** Damit wird ein einzelner Track oder eine MP3-Datei während der Wiedergabe übertragen.

1 Schließen Sie ein übertragbares USB-Gerät an die Buchse ψ (USB) an.

Hinweis

Sie können einen USB-Adapter (nicht mitgeliefert) für den Anschluss des USB-Gerätes an das Gerät verwenden, falls das USB-Gerät nicht direkt an die Buchse ψ (USB) angeschlossen werden kann.

2 Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt zur Wahl von „**DVD/CD**“, und laden Sie dann eine Disc.

3 Bereiten Sie die Tonquelle vor.

Synchronisierte Übertragung:

Falls die Anlage die Wiedergabe automatisch startet, drücken Sie **■** zweimal, um die Wiedergabe vollkommen zu stoppen. Drücken Sie **PLAY MODE** bei gestoppter Wiedergabe wiederholt zur Auswahl des gewünschten Wiedergabemodus.

Hinweis

Wenn Sie die Übertragung im Modus Zufallswiedergabe oder Wiederholungswiedergabe starten, wechselt der ausgewählte Wiedergabemodus automatisch zu Normalwiedergabe.

REC1 Transfer:

Wählen Sie den Track oder die MP3-Datei, den (die) Sie übertragen wollen, aus, und starten Sie dann die Wiedergabe.

4 Drücken Sie **REC TO USB**. „**PUSH ENTER**“ erscheint auf dem Display.

5 Drücken Sie .

Die Übertragung beginnt, und dann erscheint „DO NOT REMOVE“ auf dem Display. Trennen Sie das USB-Gerät nicht eher ab, bis die Übertragung abgeschlossen ist.

Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, führt die Anlage folgende Vorgänge durch:


Synchronisierte Übertragung:

Die Disc wird automatisch gestoppt.

REC1 Transfer:

Die Disc fährt mit der Wiedergabe des nächsten Tracks bzw. der nächsten Datei fort.

So stoppen Sie die Übertragung

Drücken Sie .

Hinweise zur Übertragung

- MP3-Dateien auf einer Disc, die mit UDF (Universal Disk Format) formatiert wurde, können nicht zum USB-Gerät übertragen werden.
- Während der Übertragung erfolgt keine Tonausgabe.
- CD-TEXT-Informationen werden nicht auf die erzeugten MP3-Dateien übertragen.
- Die Übertragung wird automatisch gestoppt, wenn:
 - der Speicherplatz im USB-Gerät während der Übertragung voll wird.
 - die Anzahl von Audiodateien oder Ordnern auf dem USB-Gerät den von der Anlage erkennbaren Maximalwert erreicht.
- Falls ein Ordner oder eine Datei, den (die) Sie übertragen wollen, bereits unter demselben Namen auf dem USB-Gerät existiert, wird eine Laufnummer an den Namen angehängt, ohne den Original-Ordner bzw. die Original-Datei zu überschreiben.
- Die folgenden Bedienungsvorgänge können während der Übertragung nicht durchgeführt werden:
 - Auswerfen der Disc.

- Auswählen eines anderen Tracks oder einer anderen Datei.
- Unterbrechen der Wiedergabe oder Aufsuchen eines Punkts in einem Track oder in einer Datei.
- Ändern der Funktion.
- Wenn Sie Musik mithilfe von „Media Manager for WALKMAN“ zu einem WALKMAN® übertragen, achten Sie darauf, dass die Musik das MP3-Format hat.
- Wenn Sie einen WALKMAN® an die Anlage anschließen wollen, warten Sie, bis die Anzeige „Creating Library“ oder „Creating Database“ am WALKMAN® ausgeblendet worden ist.

Ordner- und Dateierzeugungsregeln

Maximale Anzahl von erzeugbaren MP3-Dateien

- 298 Ordner
- 650 Dateien in einem Ordner
- 650 Dateien im Ordner REC1-CD oder REC1-MP3

Diese Zahlen können je nach der Datei- oder Ordnerkonfiguration unterschiedlich sein.

Bei der Übertragung zu einem USB-Gerät wird ein Ordner „MUSIC“ direkt unter „ROOT“ angelegt. Innerhalb dieses Ordners „MUSIC“ werden Ordner und Dateien entsprechend der Übertragungsmethode und der Quelle wie folgt erzeugt:

Synchronisierte Übertragung

■ Um alle Tracks von einer AUDIO CD zu übertragen

Ordnername: „CDDA0001“*
Dateiname: „TRACK001“*

■ Um MP3-Dateien von einer Disc zu übertragen

Ordnername: Entspricht dem Namen der Quelle
Dateiname: Entspricht dem Namen der Quelle

REC1 Transfer

■ Um einen Track von einer AUDIO CD zu übertragen

Ordnername: „REC1-CD“
Dateiname: „TRACK001“*

■ Um eine MP3-Datei von einer Disc zu übertragen

Ordnername: „REC1-MP3“
Dateiname: Entspricht dem Namen der Quelle

* Danach werden Ordner- und Dateinummern fortlaufend zugewiesen.

Löschen von Audiodateien oder Ordnern auf dem USB-Gerät

1 Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt zur Wahl von „USB“.

2 Drücken Sie **MEDIA MODE** wiederholt zur Wahl von [MUSIK].

3 Drücken Sie **OPTIONS** bei gestoppter Wiedergabe. Das Optionenmenü erscheint im Display.

4 Drücken Sie **↕/↔** wiederholt zur Wahl von „ERASE“, und drücken Sie dann **[+]**.

Die Ordnerliste wird auf dem Fernsehschirm angezeigt.

5 Drücken Sie **↕/↔** wiederholt zur Auswahl eines Ordners, und drücken Sie dann **[+]**.

Die Dateiliste wird auf dem Fernsehschirm angezeigt.

6 Drücken Sie **↕/↔** wiederholt zur Auswahl der zu löschenden Audiodatei, und drücken Sie dann **[+]**.

Wenn Sie alle Audiodateien im Ordner löschen wollen, wählen Sie [ALLE STÜCKE] in der Liste.

„FOLDER ERASE“ oder „TRACK ERASE“ und „PUSH ENTER“ erscheinen auf dem Display.

Um Löschvorgänge abubrechen, drücken Sie **■**.

7 Drücken Sie **[+]**.

„COMPLETE“ erscheint auf dem Display.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **■**.

Hinweis

- Sie können nur die unterstützte Audiodatei, MP4-Format-Datei und 3GP-Format-Datei löschen.
- Sie können keine Audiodateien oder Ordner löschen, wenn Zufallswiedergabe gewählt worden ist. Stellen Sie den Wiedergabemodus vor der Löschung auf Normalwiedergabe ein.
- Die Löschfunktion wird gesperrt, wenn die Disclade geöffnet wird.

Tuner

Hören von Radiosendungen

1 Drücken Sie FUNCTION wiederholt zur Wahl von „TUNER FM“.

2 Stellen Sie einen Sender ein.

Für automatischen Suchlauf:

Halten Sie TUNING +/- gedrückt, bis die Frequenz auf dem Display sich zu ändern beginnt.

Der Suchlauf hält automatisch an, wenn ein Sender eingefangen wird. Gleichzeitig leuchtet „ST“ (nur für Stereoprogramme) im Display auf.

Falls der Suchlauf nicht anhält, drücken Sie ■, um den Suchlauf anzuhalten. Nehmen Sie dann eine manuelle Abstimmung vor (nachstehend).

Für manuelle Abstimmung:

Drücken Sie TUNING +/- wiederholt, um den gewünschten Sender einzustellen.

Hinweis

Wenn Sie einen FM-Sender einstellen, der RDS-Dienste anbietet, werden Informationen wie Dienstname oder Sendername mit den Sendungen geliefert. Sie können die RDS-Informationen überprüfen, indem Sie DISPLAY wiederholt drücken.

Tipp

Um Störgeräusche eines schwachen FM-Stereo-Senders zu reduzieren, drücken Sie REPEAT/FM MODE wiederholt, bis „ST“ vom Display ausgeblendet wird. Der Stereo-Effekt geht dadurch zwar verloren, aber der Empfang wird verbessert.

Vorprogrammieren von Radiosendern

Sie können bis zu 20 FM-Sender als bevorzugte Sender abspeichern.

1 Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

2 Drücken Sie DVD/TUNER MENU.

3 Drücken Sie +/- wiederholt, um die gewünschte Speichernummer zu wählen, und drücken Sie dann [+].

„COMPLETE“ erscheint auf dem Display, und der Sender wird gespeichert.

Wenn bereits ein anderer Sender der gewählten Speichernummer zugeordnet ist, wird der gespeicherte Sender durch den neuen Sender ersetzt.

So hören Sie einen Festsender

Drücken Sie PRESET +/- wiederholt, um die gewünschte Speichernummer auszuwählen. Wahlweise können Sie auch die Zifferntasten bei gedrückt gehaltener Taste SHIFT drücken und dann [+].

Info zur BLUETOOTH-Funktechnologie

BLUETOOTH-Funktechnologie ermöglicht drahtlose Datenübertragung zwischen Digitalgeräten über kurze Distanz.

Unterstützte BLUETOOTH-Version, -Profile und -Codecs

Für Einzelheiten siehe „BLUETOOTH-Teil“ (Seite 92).

Kompatible BLUETOOTH-Geräte

Für Einzelheiten siehe „Websites für kompatible Geräte“ (Seite 12).

Info zur BLUETOOTH-Anzeige

Die BLUETOOTH-Anzeige am Gerät leuchtet auf oder blinkt in Blau, um den BLUETOOTH-Status anzuzeigen.

Systemstatus	Anzeigenstatus
BLUETOOTH-Bereitschaft	Blinkt langsam
BLUETOOTH-Pairing	Blinkt schnell
BLUETOOTH-Verbindung ist hergestellt	Erleuchtet

Pairing dieser Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät

Pairing ist ein Vorgang, bei dem BLUETOOTH-Geräte sich vorher gegenseitig registrieren. Wenn der Pairing-Vorgang einmal durchgeführt worden ist, braucht er nicht wiederholt zu werden.

Handelt es sich bei Ihrem Gerät um ein NFC-kompatibles Smartphone, ist der manuelle Pairing-Vorgang nicht notwendig. (Siehe „One-Touch-BLUETOOTH-Verbindung mittels NFC“ (Seite 46).)

1 Bringen Sie das BLUETOOTH-Gerät in die Nähe (innerhalb 1 m) des Gerätes.

2 Drücken Sie FUNCTION wiederholt zur Wahl von „BLUETOOTH“.

Tipp

- Wenn keine Pairing-Daten an der Anlage vorhanden sind (z. B. wenn Sie die BLUETOOTH-Funktion nach dem Kauf zum ersten Mal benutzen), blinkt „PAIRING“ auf dem Display, und die Anlage schaltet auf den Pairing-Modus um. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.
- Wenn die Anlage bereits mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden ist, drücken Sie BLUETOOTH am Gerät, um die Verbindung zu trennen.

3 Halten Sie – PAIRING am Gerät für 2 Sekunden oder länger gedrückt.

„PAIRING“ blinkt auf dem Display.

4 Führen Sie den Pairing-Vorgang am BLUETOOTH-Gerät durch.

Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres BLUETOOTH-Gerätes.

5 Wählen Sie „MHC-V41D“ auf dem Display des BLUETOOTH-Gerätes aus.

Führen Sie diesen Schritt innerhalb von 5 Minuten aus, weil sonst der Pairing-Vorgang abgebrochen wird. Wiederholen Sie in diesem Fall den Vorgang ab Schritt 3.

Hinweis

Falls ein Hauptschlüssel am BLUETOOTH-Gerät erforderlich ist, geben Sie „0000“ ein. Der „Hauptschlüssel“ kann auch „Passcode“, „PIN-Code“, „PIN-Nummer“ oder „Passwort“ genannt werden.

6 Stellen Sie die Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät her.

Wenn der Pairing-Vorgang abgeschlossen und die BLUETOOTH-Verbindung hergestellt ist, erscheint der BLUETOOTH-Gerätenamen auf dem Display.

Je nach dem BLUETOOTH-Gerät kann die Verbindung nach Abschluss des Pairing-Vorgangs automatisch beginnen.

Sie können die BLUETOOTH-Geräteadresse überprüfen, indem Sie DISPLAY wiederholt drücken.

Hinweis

- Sie können bis zu 8 BLUETOOTH-Geräte paaren. Falls ein 9. BLUETOOTH-Gerät gepaart wird, wird das älteste gepaarte Gerät gelöscht.
- Wenn Sie die Anlage mit einem anderen BLUETOOTH-Gerät koppeln möchten, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6.

- Wenn sich das zuletzt verbundene BLUETOOTH-Gerät in der Nähe befindet, wird eine BLUETOOTH-Verbindung automatisch hergestellt, und der BLUETOOTH-Gerätenamen erscheint auf dem Display.

So brechen Sie den Pairing-Vorgang ab

Halten Sie **PAIRING** am Gerät für 2 Sekunden oder länger gedrückt, bis „BLUETOOTH“ auf dem Display erscheint.

So löschen Sie die Pairing-Daten

Sie können alle Pairing-Daten durch eine Rücksetzung der Anlage löschen. Siehe „Rücksetzen der Anlage“ (Seite 86).

Hinweis

Nach einer Rücksetzung ist die Anlage u. U. nicht in der Lage, eine Verbindung mit Ihrem iPhone/iPod touch herzustellen. Löschen Sie in diesem Fall die Pairing-Daten für die Anlage von Ihrem iPhone/iPod touch, und führen Sie dann den Pairing-Vorgang erneut durch.

Wiedergeben von Musik auf einem BLUETOOTH-Gerät

Sie können Musik auf dem BLUETOOTH-Gerät hören und die Wiedergabe des BLUETOOTH-Gerätes steuern, indem Sie die Tasten am Gerät oder an der Fernbedienung benutzen.

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie Musik abspielen:

- Die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-Gerätes wird eingeschaltet.

– Der Pairing-Vorgang ist abgeschlossen worden (Seite 43).

Sobald die Anlage und das BLUETOOTH-Gerät verbunden sind, können Sie die Wiedergabe durch Drücken von ►, II, ■, ◀◀/▶▶ und ◀◀/▶▶ steuern.

1 Drücken Sie BLUETOOTH am Gerät, um die BLUETOOTH-Funktion zu wählen.

„BLUETOOTH“ erscheint auf dem Display.

2 Stellen Sie die Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät her.

Drücken Sie BLUETOOTH am Gerät, um eine Verbindung mit dem zuletzt verbundenen BLUETOOTH-Gerät herzustellen.

Stellen Sie die BLUETOOTH-Verbindung vom BLUETOOTH-Gerät aus her, falls das Gerät nicht verbunden wird.

Sobald die Verbindung hergestellt worden ist, erscheint der BLUETOOTH-Gerätename auf dem Display.

3 Drücken Sie ►, um die Wiedergabe zu starten.

Je nach dem BLUETOOTH-Gerät, – müssen Sie ► u. U. zweimal drücken.

– müssen Sie u. U. die Wiedergabe einer Tonquelle auf dem BLUETOOTH-Gerät starten.

4 Stellen Sie die Lautstärke ein.

Stellen Sie zuerst die Lautstärke des BLUETOOTH-Gerätes ein. Falls der Lautstärkepegel noch immer zu niedrig ist, stellen Sie den Lautstärkepegel an der Anlage ein.

Hinweis

Ist die Anlage nicht mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden, stellt sie die Verbindung mit dem letzten verbundenen BLUETOOTH-Gerät automatisch her, wenn Sie BLUETOOTH am Gerät oder ► drücken.

So benutzen Sie die Gesteuerung während der Wiedergabe

Siehe „Benutzung der Gesteuerung während der Wiedergabe“ (Seite 52).

So beenden Sie die BLUETOOTH-Verbindung

Drücken Sie BLUETOOTH am Gerät. „BLUETOOTH“ erscheint auf dem Display.

Hinweis

Je nach dem BLUETOOTH-Gerät wird die BLUETOOTH-Verbindung u. U. automatisch beendet, wenn Sie die Wiedergabe stoppen.

Verbinden dieser Anlage mit mehreren BLUETOOTH-Geräten (Multi-Geräte-Verbindung)

Bis zu 3 BLUETOOTH-Geräte können über eine A2DP/AVRCP-Verbindung gleichzeitig mit der Anlage verbunden sein.

Bevor Sie nachfolgende BLUETOOTH-Geräte koppeln, vergewissern Sie sich, dass die BLUETOOTH-Funktion an der Anlage ausgewählt und das erste BLUETOOTH-Gerät mit der Anlage verbunden ist.

So koppeln Sie die Anlage mit einem zweiten oder dritten Gerät

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 unter „Pairing dieser Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät“ (Seite 43).

So wechseln Sie die Wiedergabequelle

Starten Sie während der Wiedergabe von einem verbundenen BLUETOOTH-Gerät die Wiedergabe auf einem anderen verbundenen BLUETOOTH-Gerät. Die Anlage gibt den Ton vom jüngsten Wiedergabegerät aus.

Hinweis

- Das Bedienungsverfahren kann je nach BLUETOOTH-Gerät unterschiedlich sein. Je nach der Kombination von Geräten ist ein BLUETOOTH-Gerät u. U. nicht verbindungs-fähig. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des jeweiligen Gerätes.
- Wenn Sie versuchen, ein 4. BLUETOOTH-Gerät anzuschließen, wird das älteste Wiedergabegerät abgetrennt.
- Je nach den BLUETOOTH-Geräten ist es eventuell nicht möglich, drei BLUETOOTH-Verbindungen gleichzeitig herzustellen.
- Sie können keine Multi-Geräte-Verbindung herstellen, wenn Sie die drahtlose Party Chain-Funktion, Lautsprecher-Hinzufüpfungsfunktion oder Freisprechfunktion benutzen.

So trennen Sie ein beliebiges BLUETOOTH-Gerät von einer Multi-Geräte-Verbindung

Beenden Sie die BLUETOOTH-Verbindung an dem BLUETOOTH-Gerät, das Sie abtrennen wollen.

So trennen Sie alle BLUETOOTH-Geräte von einer Multi-Geräte-Verbindung

Drücken Sie BLUETOOTH am Gerät.

One-Touch-BLUETOOTH-Verbindung mittels NFC

NFC (Near Field Communication) ist eine Technologie, die auf kurze Distanz eine drahtlose Kommunikation zwischen verschiedenen Geräten, wie z. B. Smartphones und IC-Tags, ermöglicht.

Wenn Sie die Anlage mit einem NFC-kompatiblen Smartphone berühren, geschieht Folgendes automatisch:

- Die Anlage wird in der BLUETOOTH-Funktion eingeschaltet.
- Pairing und BLUETOOTH-Verbindung werden durchgeführt.

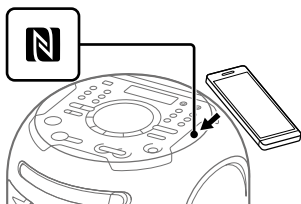
Kompatible Smartphones

Smartphones mit eingebauter NFC-Funktion (Betriebssystem: Android 2.3.3 oder später, außer Android 3.x)

Hinweis

- Die Anlage kann nur jeweils ein NFC-kompatibles Smartphone erkennen und damit verbunden werden. Wenn Sie versuchen, ein anderes NFC-kompatibles Smartphone mit der Anlage zu verbinden, wird das gegenwärtig verbundene NFC-kompatible Smartphone abgetrennt.
- Je nach Ihrem NFC-kompatiblen Smartphone müssen Sie eventuell die NFC-Funktion Ihres Smartphones zuvor einschalten. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Smartphones.

- 1 Halten Sie das Smartphone an das N-Zeichen des Gerätes, bis das Smartphone auf die Anlage reagiert.**



Stellen Sie die Verbindung gemäß den auf dem Smartphone angezeigten Anweisungen her.

Sobald die BLUETOOTH-Verbindung hergestellt worden ist, erscheint der Name des Smartphones auf dem Display.

- 2 Starten Sie die Wiedergabe einer Tonquelle auf dem Smartphone.**

Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres BLUETOOTH-Gerätes.

Tip

Falls die BLUETOOTH-Kopplung erfolglos ist, versuchen Sie Folgendes.

- Nehmen Sie das Smartphone aus dem Etui heraus, falls Sie ein im Handel erhältliches Smartphone-Etui verwenden.
- Halten Sie das Smartphone erneut an das N-Zeichen des Gerätes.
- Entsperren Sie den Bildschirm des Smartphones.

So beenden Sie die BLUETOOTH-Verbindung

Halten Sie das Smartphone erneut an das N-Zeichen des Gerätes.

Einstellen der BLUETOOTH-Audio-Codexs

Sie können den Codec AAC, LDAC oder SBC vom BLUETOOTH-Gerät aktivieren. AAC/LDAC kann nur ausgewählt werden, wenn das BLUETOOTH-Gerät AAC/LDAC unterstützt.

- 1 Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint im Display.

- 2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow wiederholt zur Wahl von „BT CODEC“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.**

3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow wiederholt zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

- „AUTO“: Der Empfang im AAC- oder LDAC-Codec-Format wird abhängig von den Fähigkeiten des BLUETOOTH-Gerätes aktiviert.
- „SBC“: Empfang im SBC-Codec-Format.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

Hinweis

- Wenn Sie AAC oder LDAC wählen, können Sie hochwertigen Klang genießen. Wenn Sie keinen AAC- oder LDAC-Ton von Ihrem Gerät hören können oder der Ton unterbrochen wird, wählen Sie „SBC“.
- Falls Sie diese Einstellung ändern, während die Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät verbunden ist, wird das BLUETOOTH-Gerät abgetrennt. Um die Verbindung mit dem BLUETOOTH-Gerät wieder herzustellen, führen Sie die BLUETOOTH-Verbindung erneut durch.

Tipp

LDAC ist eine von Sony entwickelte Audio-Codier-technologie, die die Übertragung von High-Resolution (Hi-Res)-Audioinhalten selbst über eine BLUETOOTH-Verbindung ermöglicht. Im Gegensatz zu anderen BLUETOOTH-kompatiblen Codier-technologien, wie z. B. SBC, wirkt LDAC ohne jegliche Abwärtskonvertierung der Hi-Res Audio-Inhalte* und ermöglicht die Übertragung einer Datenmenge**, die dreimal so groß wie die Datenmenge anderer Technologien ist, über ein BLUETOOTH-Drahtlosnetzwerk mit beispielloser Klangqualität mittels effizienter Codierung und optimierter Paketierung.

* DSD-Format-Inhalte ausgeschlossen.

** Im Vergleich zu SBC (Subband Coding) bei Wahl einer Bitrate von 990 kbps (96/48 kHz) bzw. 909 kbps (88,2/44,1 kHz).

Einstellen des BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus

Der BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus ermöglicht es der Anlage, sich automatisch einzuschalten, wenn eine BLUETOOTH-Verbindung hergestellt wird.

1 Drücken Sie OPTIONS.

Das Optionenmenü erscheint im Display.

2 Drücken Sie \uparrow/\downarrow wiederholt zur Wahl von „BT STBY“, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.


3 Drücken Sie \uparrow/\downarrow wiederholt zur Wahl der Einstellung, und drücken Sie dann $\boxed{+}$.

- „ON“: Die Anlage schaltet sich automatisch ein, selbst wenn sie sich im Bereitschaftsmodus befindet.
- „OFF“: Damit wird diese Funktion abgeschaltet.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

Ein- oder Ausschalten des BLUETOOTH-Signals

Sie können in allen Funktionen eine Verbindung mit der Anlage über ein gepaartes BLUETOOTH-Gerät herstellen, wenn das BLUETOOTH-Signal der Anlage eingeschaltet ist. Diese Einstellung ist standardmäßig eingeschaltet. Verwenden Sie die Tasten am Gerät, um diesen Vorgang durchzuführen.

Halten Sie MEGA BASS und  + etwa 3 Sekunden lang gedrückt. „BT ON“ oder „BT OFF“ erscheint auf dem Display.

Hinweis

- Die folgenden Vorgänge können nicht durchgeführt werden, wenn das BLUETOOTH-Signal ausgeschaltet wird:
 - Pairing und/oder Verbinden mit einem BLUETOOTH-Gerät
 - Verwendung von „Sony | Music Center“ über eine BLUETOOTH-Verbindung
 - Ändern der BLUETOOTH-Audio-Codecs
- Wenn Sie das N-Zeichen auf der Oberseite des Gerätes mit einem NFC-kompatiblen Smartphone berühren oder den BLUETOOTH-Bereitschaftsmodus aktivieren, wird das BLUETOOTH-Signal automatisch eingeschaltet.



Steuern der Anlage mit einem Smartphone oder Tablet (Sony | Music Center)

„Sony | Music Center“ ist eine dedizierte App, mit der Audiogeräte, die von Sony hergestellt wurden und mit „Sony | Music Center“ kompatibel sind, über ein Smartphone oder Tablet bedient werden können. Sie können die App leicht in Google Play oder im App Store finden, indem Sie „Sony | Music Center“ suchen. Suchen Sie nach „Sony | Music Center“ auf Google Play oder im App Store, und laden Sie die App mit Ihrem Smartphone oder Tablet herunter. „Sony | Music Center“ ermöglicht Folgendes:

- Umschalten zwischen den Funktionen der Anlage, Steuern der Wiedergabe einer Disc bzw. eines USB-Gerätes und Einstellen von FM-Sendern.
- Durchsuchen von Musik-Inhalten auf einer Disc bzw. einem USB-Gerät.
- Anzeigen von Informationen für Discs/USB-Geräte, wie z. B. Spielzeit und Titel.
- Einstellen der Lautstärke und Ändern von Toneinstellungen.
- Steuern mehrerer Anlagen bei Verwendung der drahtlosen Party Chain-Funktion.

- 1 Suchen Sie nach „Sony | Music Center“, oder scannen Sie den folgenden zweidimensionalen Code.**



- 2 Laden Sie die App „Sony | Music Center“ auf Ihr Gerät herunter.**
- 3 Verbinden Sie die Anlage und das Gerät über eine BLUETOOTH-Verbindung (Seite 43).**
- 4 Starten Sie „Sony | Music Center“, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen.**

Hinweis

- Wir empfehlen die Verwendung der neuesten Version von „Sony | Music Center“.
- Falls die Applikation „Sony | Music Center“ nicht ordnungsgemäß funktioniert, drücken Sie BLUETOOTH am Gerät, um die BLUETOOTH-Verbindung zu beenden, und stellen Sie dann die BLUETOOTH-Verbindung wieder her, so dass die BLUETOOTH-Verbindung normal funktioniert.
- Die über „Sony | Music Center“ verfügbaren Funktionen können je nach dem Audiogerät unterschiedlich sein.
- Weitere Einzelheiten zu „Sony | Music Center“ finden Sie auf der folgenden URL: <http://info.vssupport.sony.net/help/>
- Änderungen der Spezifikationen und des Displaydesigns von „Sony | Music Center“ bleiben vorbehalten.



Starten der Party mit „Fiestable“

Sie können die Party-Funktionen von Sonys Home Audio System durch eine intuitive und elegante Benutzeroberfläche mit der App „Fiestable“ steuern. „Fiestable“ ermöglicht die Steuerung solcher Funktionen wie DJ Effect, Beleuchtung und Karaoke. Sie können auch die Funktion „Motion Control“ genießen, die es Ihnen ermöglicht, bestimmte Funktionen dieser Anlage zu bedienen, indem Sie Ihr BLUETOOTH-Gerät in verschiedene Richtungen schütteln. Selbst wenn „Fiestable“ installiert ist, wird das Symbol „Fiestable“ nicht auf dem Startbildschirm des Smartphones oder Tablets angezeigt. Es ist als Plug-in in der App „Sony | Music Center“ eingebettet.

- 1 Suchen Sie nach der App „Sony | Music Center“, und laden Sie sie auf Ihr Gerät herunter (Seite 49).**
- 2 Suchen Sie mit Ihrem Gerät nach der App „Fiestable“ auf Google Play oder im App Store, und laden Sie sie herunter.**
- 3 Verbinden Sie die Anlage und das Gerät über eine BLUETOOTH-Verbindung (Seite 43).**
- 4 Starten Sie „Sony | Music Center“, und berühren Sie das Symbol „Fiestable“.**

Hinweis

Weitere Einzelheiten zu „Sony | Music Center“ finden Sie auf der folgenden URL: <http://info.vssupport.sony.net/help/>

Erreichen und Teilen einer Party People-Rangordnung und Gewinnen von Bonus-Funktionen mit Party King

Die Anlage hat eine einzigartige Funktion, die die Benutzung Ihrer Anlage automatisch aufzeichnet. Auf der Basis Ihrer Benutzung weist die Anlage Ihnen eine Party People-Rangordnung gemäß vordefinierter Kriterien zu. Je öfter Sie die Anlage benutzen, desto höher wird die erreichte Rangordnung.

Nachdem Sie eine bestimmte Party People-Rangordnung erreicht haben, können Sie Ihre Leistung durch soziale Medien teilen. Die Anlage belohnt Ihre Leistungen auch mit Bonus-Funktionen.

Hinweis

Um diese Funktion zu benutzen, vergewissern Sie sich, dass die App „Sony | Music Center“ (Seite 49) und die App „Fiestable“ (Seite 50) auf Ihrem Gerät installiert worden sind.

- 1 Verbinden Sie die Anlage und das Gerät über eine BLUETOOTH-Verbindung (Seite 43).**

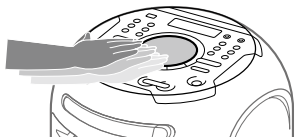
- 2 Starten Sie „Sony | Music Center“, berühren Sie das Symbol „Fiestable“, und folgen Sie dann den Bildschirmanweisungen.**

Sie können Ihre aktuelle Rangordnung überprüfen, Bonus-Funktionen erkunden und auch herausfinden, wie Sie die nächste Rangordnung erreichen können.

Gestensteuerung

Nutzung von Gestensteuerung

Sie können Bedienungsvorgänge im Modus PLAYBACK, DJ, SAMPLER und KARAOKE steuern, indem Sie mit Ihrer Hand über GESTURE CONTROL am Gerät wischen.



Hinweis

Wenn Sie die Wischbewegung durchführen, dürfen Sie GESTURE CONTROL nicht berühren oder mit Ihrer Hand in Kontakt bringen.

Wischen Sie mit Ihrer Hand in 6 Richtungen über GESTURE CONTROL, wie folgt.

Wischbewegung	In diese Richtung wischen
von rechts nach links	←
von links nach rechts	→
von unten nach oben	↑
von oben nach unten	↓
im Uhrzeigersinn	↻
gegen den Uhrzeigersinn	↻

So aktivieren Sie die Gestensteuerung

Drücken Sie GESTURE ON/OFF, und drücken Sie dann den gewünschten Modus (PLAYBACK, DJ, SAMPLER oder KARAOKE).

Die Anzeige GESTURE ON/OFF leuchtet auf.

So deaktivieren Sie die Gestensteuerung

Drücken Sie GESTURE ON/OFF. Die Anzeige GESTURE ON/OFF erlischt.

Benutzung der Gestensteuerung während der Wiedergabe

Sie können die Gestensteuerung benutzen, um grundlegende Wiedergabefunktionen zu steuern, wenn Sie Musik von einer Disc, einem USB-Gerät oder einem BLUETOOTH-Gerät abspielen. Benutzen Sie die Tasten und GESTURE CONTROL auf der Oberseite des Gerätes, um die folgenden Bedienungsvorgänge durchzuführen.

1 Drücken Sie GESTURE ON/OFF.
Die Anzeige GESTURE ON/OFF leuchtet auf.

2 Drücken Sie PLAYBACK.
Der Modus PLAYBACK wird ausgewählt.

3 Drücken Sie FUNCTION wiederholt, um die gewünschte Funktion auszuwählen.

4 Wischen Sie mit der Hand über GESTURE CONTROL.

Operation	In diese Richtung wischen
Rückwärtssprung	←
Vorwärtssprung	→
Wiedergabe	↑
Stopp	↓
Erhöhen der Lautstärke	↻
Verringern der Lautstärke	↻

Erzeugen einer Party- Atmosphäre (DJ Effect)

Benutzen Sie die Tasten und GESTURE CONTROL auf der Oberseite des Gerätes, um diesen Bedienungsvorgang durchzuführen.

1 Drücken Sie GESTURE ON/OFF.

Die Anzeige GESTURE ON/OFF leuchtet auf.

2 Drücken Sie DJ oder SAMPLER.

Der Modus DJ oder SAMPLER wird ausgewählt.

3 Wischen Sie mit der Hand über GESTURE CONTROL.

Für DJ-Modus:

Operation	In diese Richtung wischen
Wählen Sie FLANGER ¹⁾	←
Wählen Sie ISOLATOR ²⁾	→
Wählen Sie WAH ³⁾	↑
Wählen Sie PAN ⁴⁾	↓

Operation	In diese Richtung wischen
Erhöhen der Stufe des ausgewählten Effekts	↻
Verringern der Stufe des ausgewählten Effekts	↻

- 1) Erzeugt einen tiefen Flanger-Effekt ähnlich dem Dröhnen eines Düsenflugzeugs.
- 2) Isoliert ein spezielles Frequenzband durch Einstellen der anderen Frequenzbänder. Wenn Sie beispielsweise den Schwerpunkt auf die Stimmen legen wollen.
- 3) Erzeugt einen Spezialeffekt des „Wah-wah“-Klangs durch automatisches Anheben und Absenken der Frequenz eines Filters.
- 4) Erzeugt den Eindruck, dass sich der Klang zwischen dem linken und rechten Kanal um die Lautsprecher bewegt.

Für SAMPLER-Modus:

Operation	In diese Richtung wischen
Ausgabe von „Come On!“	←
Ausgabe von „Let’s Go!“	→
Ausgabe des Reggae Horn-Klangeffekts	↑
Ausgabe des Phaser-Klangeffekts	↓
Ausgabe des Scratch-Klangeffekts	↻
Ausgabe des Audience-Klangeffekts	↻

So stellen Sie den Pegel des Samplersounds ein

- 1 Drücken Sie **OPTIONS**.
- 2 Drücken Sie **▲/▼** wiederholt zur Wahl von „**SAMPLER**“, und drücken Sie dann **[+]**.
- 3 Drücken Sie **▲/▼** wiederholt, um den Pegel des Samplersounds einzustellen, und drücken Sie dann **[+]**.

So schalten Sie den DJ-Modus aus

Wischen Sie mit Ihrer Hand in derselben Richtung wie im obigen Schritt 3 über **GESTURE CONTROL**.

Hinweis

- Der DJ-Effekt wird automatisch ausgeschaltet, wenn Sie:
 - die Anlage ausschalten.
 - die Funktion wechseln.
 - die Gestensteuerung deaktivieren.
 - den Modus zu **PLAYBACK/SAMPLER/KARAOKE** ändern.
 - das Schallfeld ändern.
 - den Vocal Fader benutzen.
 - die Tonhöhe (Tonhöhenregelung) ändern.
 - eine drahtlose Party Chain herstellen.
- Falls Sie den DJ-Effekt während der Übertragung aktivieren, wird der Klangeffekt nicht auf das USB-Gerät übertragen.

Benutzen der Gestensteuerung während der Karaoke-Funktion

Benutzen Sie die Tasten und **GESTURE CONTROL** auf der Oberseite des Gerätes, um diesen Bedienungsvorgang durchzuführen.

- 1 Drücken Sie **GESTURE ON/OFF**. Die Anzeige **GESTURE ON/OFF** leuchtet auf.
- 2 Drücken Sie **KARAOKE**. Der Modus **KARAOKE** wird aktiviert.
- 3 Wischen Sie mit der Hand über **GESTURE CONTROL**.

Operation	In diese Richtung wischen
Absenken der Musiktonhöhe (b)	←
Anheben der Musiktonhöhe (#)	→
Erhöhen des Mikrofonpegels	↑
Verringern des Mikrofonpegels	↓
Ausgabe des Händeklatschen-Klangeffekts	↺
Ausgabe des Buhruf-Klangeffekts	↻

Klangeinstellung

Einstellen des Klangs

Operation	Bedienung
Verstärken der Bässe und Erzeugen eines dynamischeren Klangs (MEGA BASS)	Drücken Sie MEGA BASS wiederholt zur Wahl von „BASS ON“. Die Anzeige MEGA BASS leuchtet auf. Zum Aufheben drücken Sie MEGA BASS wiederholt, um „BASS OFF“ auszuwählen.
Reproduzieren des Klangeffekts eines Partysaals (Fiesta)	Drücken Sie FIESTA am Gerät. Wahlweise können Sie auch SOUND FIELD +/- (oder SOUND FIELD am Gerät) wiederholt drücken, um „FIESTA“ auszuwählen. Zum Aufheben der Funktion drücken Sie FIESTA erneut.
Auswählen eines Schallfelds	Drücken Sie SOUND FIELD +/- (oder SOUND FIELD am Gerät) wiederholt, um das gewünschte Schallfeld auszuwählen. Zum Aufheben drücken Sie SOUND FIELD +/- (oder SOUND FIELD am Gerät) wiederholt, um „FLAT“ auszuwählen.

Auswählen des Virtual Football-Modus

Sie können das Gefühl erleben, mitten im Stadion zu sein, wenn Sie die Übertragung eines Fußballspiels ansehen.

Beachten Sie, dass der Virtual Football-Modus nur verfügbar ist, wenn die Funktion „AUDIO IN“ und „TV“ aktiv sind.

Drücken Sie SOUND FIELD +/- wiederholt, während Sie die Übertragung eines Fußballspiels ansehen.

- ON NARRATION: Durch verstärkte Stadionstimmung können Sie das umfassende Gefühl genießen, mitten in einem Fußballstadion zu sein.
- OFF NARRATION: Sie können das Gefühl, in einem Fußballstadion zu sein, noch weiter intensivieren, indem Sie den Lautstärkepegel des Kommentars auf ein Minimum reduzieren, während der Jubel verstärkt wird.

So heben Sie den Virtual Football-Modus auf

Drücken Sie SOUND FIELD +/- wiederholt zur Wahl von „FLAT“.

Hinweis

- Wir empfehlen, den Virtual Football-Modus zu wählen, wenn Sie die Übertragung eines Fußballspiels ansehen.
- Falls Sie bei Wahl von „OFF NARRATION“ unnatürliche Geräusche im Inhalt hören, wird „ON NARRATION“ empfohlen.
- Diese Funktion unterstützt Mono-Ton nicht.

Erzeugen Ihres eigenen Klangeffekts

Sie können den Pegel bestimmter Frequenzbänder anheben oder absenken und die Einstellung dann als „CUSTOM EQ“ abspeichern.

1 Drücken Sie **OPTIONS**.

Das Optionenmenü erscheint im Display.

2 Drücken Sie **↔/→** wiederholt zur Wahl von „CUSTOM EQ“, und drücken Sie dann **+**.

3 Drücken Sie **↔/→** wiederholt, um den Equalizer-Pegel oder den Surroundklang einzustellen, und drücken Sie dann **↔**.

4 Drücken Sie **↔/→**, um andere Frequenzbänder und Surroundeffekte auszuwählen.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **OPTIONS**.

So wählen Sie die angepasste Equalizer-Einstellung

Drücken Sie **SOUND FIELD +/-** wiederholt zur Wahl von „CUSTOM EQ“.

Verwendung der Funktion „Steuerung für HDMI“

Wenn Sie ein Fernsehgerät, das mit der Funktion „Steuerung für HDMI“* kompatibel ist, über ein HDMI-Kabel (High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet, nicht mitgeliefert) anschließen, können Sie das Gerät bequem mit der Fernbedienung des Fernsehgerätes bedienen.

Die folgenden Funktionen stehen mit der Funktion „Steuerung für HDMI“ zur Verfügung.

- Systemausschaltung
- Systemaudiosteuerung
- Funktion-Audio Return Channel (ARC)
- One-Touch-Wiedergabe
- Funktion „Remote Easy Control“
- Funktion „Language Follow“

* „Steuerung für HDMI“ ist ein von CEC (Consumer Electronics Control) verwendeter Standard, der es HDMI (High-Definition Multimedia Interface)-Geräten gestattet, einander zu steuern.

Hinweis

Diese Funktionen können auch mit Geräten außer den von Sony hergestellten wirksam sein, aber es wird kein einwandfreier Betrieb garantiert.

Vorbereitung zur Benutzung der Funktion „Steuerung für HDMI“

Drücken Sie SETUP, während Sie SHIFT gedrückt halten, und setzen Sie dann [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [STEUERUNG FÜR HDMI] an der Anlage auf [EIN] (Seite 37). Die Standardeinstellung ist [EIN]. Aktivieren Sie die Einstellungen der Funktion „Steuerung für HDMI“ für das mit der Anlage verbundene Fernsehgerät.

Tipps

Wenn Sie die Funktion „Steuerung für HDMI“ („BRAVIA“ Sync) bei Verwendung eines von Sony hergestellten Fernsehgerätes aktivieren, wird die Funktion „Steuerung für HDMI“ der Anlage ebenfalls automatisch aktiviert. Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, erscheint „COMPLETE“ auf dem Display.

Systemausschaltung

Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, wird die Anlage automatisch ausgeschaltet. Drücken Sie SETUP, während Sie SHIFT gedrückt halten, und setzen Sie dann [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [STANDBY M. FERNSEHER GEKOPP.] an der Anlage auf [EIN] oder [AUTO] (Seite 38). Die Standardeinstellung ist [AUTO].

Hinweis

Das angeschlossene Gerät wird je nach dem Status des Gerätes eventuell nicht ausgeschaltet.

Systemaudiosteuerung

Wenn Sie die Anlage einschalten, während Sie eine Fernsehsendung sehen, wird der Fernsehton von den Lautsprechern der Anlage ausgegeben. Die Lautstärke der Anlage kann über die Fernbedienung des Fernsehgerätes eingestellt werden.

Wurde der Fernsehton bei der letzten Betrachtung einer Fernsehsendung von den Lautsprechern der Anlage ausgegeben, wird die Anlage automatisch eingeschaltet, wenn Sie das Fernsehgerät wieder einschalten.

Bedienungsvorgänge können auch über das Menü des Fernsehgerätes durchgeführt werden. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Hinweis

- Der Lautstärkepegel der Anlage wird abhängig vom Fernsehgerät auf dem Fernsehschirm angezeigt. Er kann von dem auf dem Display angezeigten Lautstärkepegel abweichen.
- Abhängig von den Einstellungen des Fernsehgerätes ist die Funktion „System Audio Control“ eventuell nicht verfügbar. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Funktion Audio Return Channel (ARC)

Wird die Anlage an die Buchse HDMI IN eines mit der Funktion Audio Return Channel (ARC) kompatiblen Fernsehgerätes angeschlossen, können sie den Fernsehton von den Lautsprechern der Anlage hören, ohne ein Audiokabel (nicht mitgeliefert) anschließen zu müssen.

An der Anlage: Drücken Sie SETUP, während Sie SHIFT gedrückt halten, und setzen Sie dann [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [AUDIO RETURN CHANNEL] auf [EIN] (Seite 37). Die Standardeinstellung ist [EIN].

Hinweis

Falls das Fernsehgerät nicht mit der Funktion Audio Return Channel (ARC) kompatibel ist, muss ein Audiokabel (nicht mitgeliefert) angeschlossen werden (Seite 22).

One-Touch-Wiedergabe

Wenn Sie ► in der Funktion DVD/CD oder USB drücken, wird das Fernsehgerät automatisch eingeschaltet. Der Eingang des Fernsehgerätes wird auf den HDMI-Eingang umgeschaltet, an den die Anlage angeschlossen ist.

Hinweis

Abhängig vom Fernsehgerät wird der Anfangsteil des wiedergegebenen Inhalts eventuell nicht korrekt wiedergegeben.

Funktion „Remote Easy Control“

Sie können die Anlage mit der Taste SYNC MENU an der Fernbedienung des Fernsehgerätes auswählen und bedienen.

Diese Funktion kann benutzt werden, wenn das Fernsehgerät das Link-Menü unterstützt. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Hinweis

- Im Link-Menü des Fernsehgerätes wird die Anlage vom Fernsehgerät als „Player“ erkannt.
- Manche Funktionen sind bei einigen Fernsehgeräten eventuell nicht verfügbar.

Funktion „Language Follow“

Wenn Sie die Sprache für die Bildschirmanzeige des Fernsehgerätes ändern, ändert sich auch die Sprache der Bildschirmanzeige der Anlage.

Genießen von verdrahteter Wiedergabe mit mehreren Anlagen (Funktion „verdrahtete Party Chain“)

Sie können mehrere Audio-Anlagen in einer Kette verbinden, um eine interessantere Party-Atmosphäre zu erzeugen und eine höhere Klangleistung zu erzielen.

Eine aktivierte Anlage in der Kette dient als „Party Host“ und verteilt die Musik. Andere Anlagen werden zu „Party Guests“ und geben dieselbe Musik wieder, die vom „Party Host“ abgespielt wird.

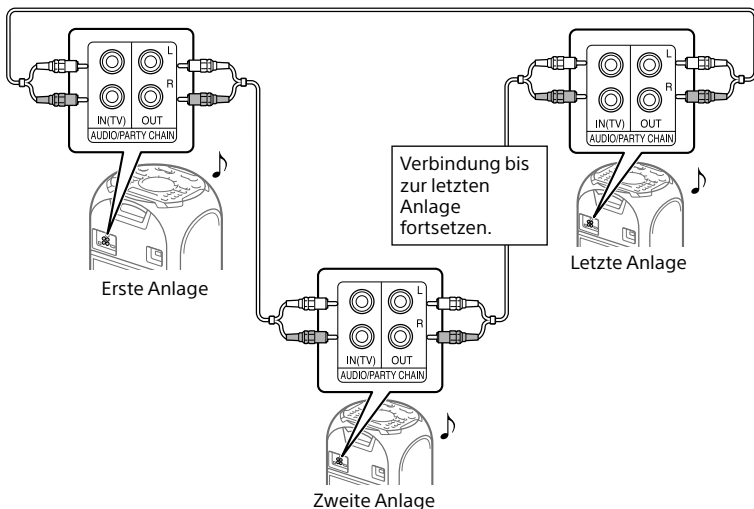
Einrichten einer verdrahteten Party Chain

Richten Sie eine verdrahtete Party Chain ein, indem Sie alle Anlagen über Audiokabel (nicht mitgeliefert) verbinden.

Schalten Sie unbedingt die Anlagen aus, und ziehen Sie die Netzkabel ab, bevor Sie die Kabel anschließen.

A Wenn alle Anlagen mit der Funktion „verdrahtete Party Chain“ ausgestattet sind

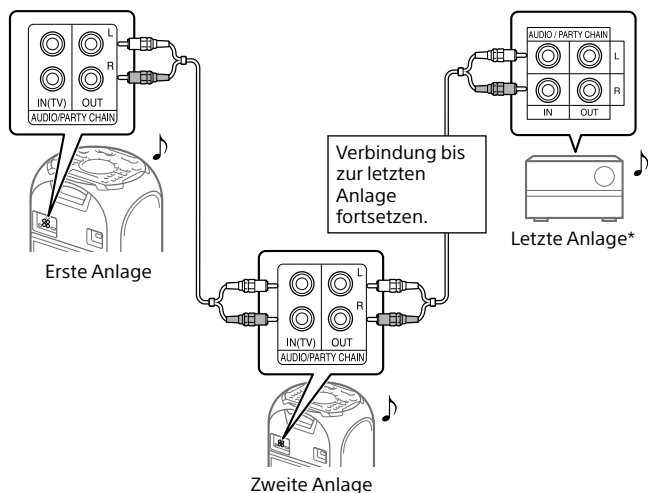
Beispiel: Wenn diese Anlage die erste Anlage der Kette ist



- Die letzte Anlage muss mit der ersten Anlage verbunden sein. Falls die letzte Anlage nicht wieder mit der ersten Anlage verbunden wird, kann der Party Host nicht gewechselt werden.
- Jede Anlage kann zum Party Host werden. Sie können eine andere Anlage in der Kette als Party Host bestimmen. Für Einzelheiten siehe „So wählen Sie einen neuen Party Host“ (Seite 62).
- Vergewissern Sie sich, dass eine andere Funktion als AUDIO IN ausgewählt ist. Wenn die Funktion AUDIO IN ausgewählt ist, kann diese Funktion nicht benutzt werden.

B Wenn eine der Anlagen nicht mit der Funktion „verdrahtete Party Chain“ ausgestattet ist

Beispiel: Wenn diese Anlage die erste Anlage der Kette ist



- * Schließen Sie die Anlage, die nicht mit der Funktion „verdrahtete Party Chain“ ausgestattet ist, als die letzte Anlage an. Anderenfalls endet die Kette an dieser Anlage. Wählen Sie unbedingt die Funktion „Audio In“ an der letzten Anlage.
- Die letzte Anlage wird nicht mit der ersten Anlage verbunden.
- Sie müssen die erste Anlage als Party Host festlegen, so dass alle Anlagen dieselbe Musik wiedergeben, wenn die Funktion „verdrahtete Party Chain“ aktiviert wird.

Genießen einer verdrahteten Party Chain

Beispiel: Wenn diese Anlage als Party Host verwendet wird

1 Schalten Sie alle Anlagen ein.

2 Stellen Sie die Lautstärke an jeder Anlage ein.

3 Aktivieren Sie die Funktion „verdrahtete Party Chain“ an der Anlage.

- ① Drücken Sie FUNCTION wiederholt, um die gewünschte Funktion auszuwählen.

Wenn Sie die Verbindung mit der Konfiguration **A** (Seite 60) herstellen, wählen Sie nicht die Funktion AUDIO IN. Wenn Sie diese Funktion wählen, ist Tonausgabe nicht möglich.

- ② Starten Sie die Wiedergabe, und drücken Sie dann PARTY CHAIN am Gerät.

„PARTY CHAIN“ erscheint auf dem Display. Der Party Host startet die verdrahtete Party Chain, und die übrigen Anlagen werden automatisch zu Party Guests. Alle Anlagen geben dieselbe Musik wieder, die vom Party Host abgespielt wird.

Hinweis

- Je nachdem, wie viele Anlagen Sie verbunden haben, benötigen die Party Guests einige Zeit, um die Musikwiedergabe zu starten.
- Ein Party Guest gibt die Musikquelle vom Party Host wieder, selbst wenn Sie die Funktion am Party Guest wechseln. Sie können jedoch die Lautstärke und den Klangeffekt am Party Guest einstellen bzw. ändern.

- Eine Änderung des Lautstärkepegels und des Klangeffekts am Party Host hat keinen Einfluss auf die Ausgabe der Party Guests.
- Wenn Sie am Party Host das Mikrofon benutzen oder eine Gitarre spielen, wird der Ton nicht von den Party Guests ausgegeben.
- Wenn eine der Anlagen in der Kette eine USB-Übertragung durchführt, warten Sie, bis die Anlage die Übertragung abschließt oder stoppt, bevor Sie die Funktion „verdrahtete Party Chain“ aktivieren.
- Einzelheiten zur Bedienung der anderen Anlagen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Bedienungsanleitungen.

So wählen Sie einen neuen Party Host

Wenn Sie die Verbindung mit der Konfiguration **A** (Seite 60) herstellen, können Sie einen neuen Party Host auswählen. Wiederholen Sie Schritt 3 von „Genießen einer verdrahteten Party Chain“ an der Anlage, die als neuer Party Host verwendet werden soll. Der aktuelle Party Host wird automatisch zu einem Party Guest umgeschaltet. Alle Anlagen geben dieselbe Musik wieder, die vom neuen Party Host abgespielt wird.

Hinweis

- Sie können eine andere Anlage erst dann als neuen Party Host auswählen, nachdem die Funktion „verdrahtete Party Chain“ an allen Anlagen in der Kette aktiviert worden ist.
- Falls die ausgewählte Anlage nach wenigen Sekunden nicht der neue Party Host wird, wiederholen Sie Schritt 3 unter „Genießen einer verdrahteten Party Chain“.

So deaktivieren Sie die verdrahtete Party Chain

Drücken Sie PARTY CHAIN am Party Host.
„LEAVE PARTY“ erscheint auf dem Display.

Hinweis

Falls die Funktion „verdrahtete Party Chain“ nach wenigen Sekunden nicht deaktiviert wird, drücken Sie PARTY CHAIN am Party Host erneut.

Einstellen eines Party Chain-Tonmodus

Sie können einen Tonmodus einstellen, wenn die Funktion „verdrahtete Party Chain“ aktiv ist.

1 Drücken Sie **OPTIONS**.

Das Optionenmenü erscheint im Display.

2 Drücken Sie **↔/↔** wiederholt zur Wahl von „**P. CHAIN MODE**“, und drücken Sie dann **[+]**.

3 Drücken Sie **↔/↔** wiederholt zur Auswahl des gewünschten Modus, und drücken Sie dann **[+]**.

- „STEREO“: Stereo-Ton wird ausgegeben.
- „RIGHT CH“: Mono-Ton wird vom rechten Kanal ausgegeben.
- „LEFT CH“: Mono-Ton wird vom linken Kanal ausgegeben.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **OPTIONS**.

Genießen von drahtloser Wiedergabe mit mehreren Anlagen (Funktion „drahtlose Party Chain“)

Sie können mehrere Audio-Anlagen in einer Kette über eine BLUETOOTH-Verbindung verbinden, wenn alle Anlagen mit der Funktion „drahtlose Party Chain“ ausgestattet sind. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, eine aufregendere Party-Umgebung zu erzeugen und eine größere Klangleistung ohne eine Kabelverbindung zu erzielen. Sie können nur eine Quelle auf dem BLUETOOTH-Gerät als Quelle für die drahtlose Party Chain benutzen. Die erste zu aktivierende Anlage in der Kette wird zum „Party Host“ und verteilt die Musik. Andere Anlagen werden zu „Party Guests“ und geben dieselbe Musik wieder, die vom „Party Host“ abgespielt wird.

Einrichten und Genießen einer drahtlosen Party Chain

Beispiel: Wenn diese Anlage als Party Host eingestellt ist

1 Schalten Sie alle Anlagen ein.

2 Legen Sie die erste Anlage als „Party Host“ fest.

- ① Drücken Sie **BLUETOOTH** am Gerät, um die Funktion **BLUETOOTH** zu wählen.
- ② Schließen Sie das **BLUETOOTH**-Gerät über eine **BLUETOOTH**-Verbindung an die Anlage an.

- ③ Drücken Sie **W.PARTY CHAIN** am Gerät.

„CHAINING“ erscheint auf dem Display. Die Anlage wird in den Modus „drahtlose Party Chain Setup“ versetzt.

Die Verbindung mit dem **BLUETOOTH**-Gerät wird automatisch beendet, sobald die Anlage in den Modus „drahtlose Party Chain Setup“ versetzt wird.

3 Legen Sie die zweite Anlage als „Party Guest“ fest.

- ① Drücken Sie **BLUETOOTH** am Gerät, um die Funktion **BLUETOOTH** an der zweiten Anlage auszuwählen.
- ② Drücken Sie **W.PARTY CHAIN** an der zweiten Anlage.

Die zweite Anlage wird als „Party Guest“ festgelegt.

„P.CHAIN“ leuchtet auf, und „GUEST XX“ erscheint auf dem Display. (XX ist eine Zahl.)

Auf dem Display der ersten Anlage erscheint „HOST“.

Hinweis

In den folgenden Situationen wird die Funktion „drahtlose Party Chain“ aufgehoben.

- Es erfolgt keine Bedienung innerhalb 1 Minute nach der Festlegung des „Party Host“ in Schritt 2.
- **W.PARTY CHAIN** wird am Party Host vor Abschluss von Schritt 3 gedrückt.

4 Legen Sie die dritte oder weitere Anlagen als „Party Guests“ fest.

Wiederholen Sie Schritt 3.

Hinweis

Schließen Sie die dritte oder weitere Anlagen innerhalb von 30 Sekunden nach dem Anschließen der vorherigen Anlage an. „P.CHAIN“ blinkt am Party Host während dieser 30 Sekunden. Wenn 30 Sekunden vergangen sind, kann die Anlage nicht angeschlossen werden.

5 Warten Sie 30 Sekunden nach dem Anschließen des letzten Party Guest.

„P.CHAIN“ am Party Host hört auf zu blinken, und das **BLUETOOTH**-Gerät wird wieder mit dem Party Host verbunden.

6 Starten Sie die Wiedergabe am angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät.

7 Stellen Sie die Lautstärke am Party Host ein.

Die Lautstärke an den Party Guests wird entsprechend angepasst. Wenn Sie die Lautstärke an einem bestimmten Party Guest einstellen wollen, stellen Sie die Lautstärke an der betreffenden Anlage ein.

Hinweis

- Solange die Funktion „drahtlose Party Chain“ aktiv ist, können Sie keine andere Anlage als neuen Party Host auswählen.
- Wenn Sie am Party Host das Mikrofon benutzen oder eine Gitarre spielen, wird der Ton nicht von den Party Guests ausgegeben.
- Der Ausschalttimer und die automatische Bereitschaftsfunktion sind an den Party Guests wirkungslos.
- Einzelheiten zur Bedienung der anderen Anlagen entnehmen Sie bitte den entsprechenden Bedienungsanleitungen.

Tipp

Um neue Party Guests hinzuzufügen, nachdem eine drahtlose Party Chain bereits aufgebaut worden ist, halten Sie W.PARTY CHAIN am Party Host gedrückt, und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.

So deaktivieren Sie die drahtlose Party Chain

Drücken Sie W.PARTY CHAIN am Party Host.

Hinweis

Wenn Sie auf eine andere Funktion umschalten oder den Party Host ausschalten, wird die Funktion „drahtlose Party Chain“ ebenfalls deaktiviert.

So veranlassen Sie einen Party Guest, die drahtlose Party Chain zu verlassen

Drücken Sie W.PARTY CHAIN an dem Party Guest, der die Party Chain verlassen soll. In diesem Fall bleibt der Rest der drahtlosen Party Chain weiterhin aktiv.

Hinweis

Wenn Sie auf eine andere Funktion umschalten oder einen bestimmten Party Guest ausschalten, verlässt der Party Guest die drahtlose Party Chain-Verbindung.

Synchronisierung von Einstellungen in einer drahtlosen Party Chain

Wenn eine drahtlose Party Chain aufgebaut worden ist, werden die folgenden Einstellungen an Party Host und Party Guests geändert:

— Die Mega Bass-Einstellungen an den Party Guests werden mit dem Party Host synchronisiert.

- Die Party Light-Einstellungen an den Party Guests werden mit dem Party Host synchronisiert.
- DJ Effect an Party Host und Party Guests wird ausgeschaltet.
- Die Karaoke-Einstellung (Vocal Fader, Key Control und Voice Changer) an Party Host und Party Guests wird ausgeschaltet.
- Die Sound Field-Einstellungen werden an Party Host und Party Guests auf die Vorgaben zurückgesetzt.

Falls die nachstehenden Einstellungen am Party Host geändert werden, ändern sich die Einstellungen an den Party Guests entsprechend.

- Mega Bass-Einstellung
- Party Light-Einstellung

Wenn die Lautstärke am Party Host erhöht wird, erhöht sich auch die Lautstärke an den Party Guests, und umgekehrt.

Wenn der Party Host ausgeschaltet wird, werden alle Party Guests ebenfalls ausgeschaltet.

Drahtlose Musikwiedergabe mit zwei Anlagen (Funktion „Lautsprecher- Hinzufügung“)

Um diese Funktion zu benutzen, werden zwei MHC-V41D-Anlagen benötigt.

Durch Verbinden von zwei Anlagen über BLUETOOTH-Funktechnologie können Sie Musik dynamischer genießen. Sie können auch zwischen Doppelmodus (bei denen zwei Anlagen denselben Sound wiedergeben) und Stereo-Modus (Stereo-Sound) für die Tonausgabe wählen.

In den folgenden Schritten werden die beiden Anlagen als „Anlage **A**“ (oder „Host-Anlage“) und „Anlage **B**“ (oder „Guest-Anlage“) beschrieben.

Hinweis

- Um diese Funktion zu benutzen, müssen Sie „Sony | Music Center“ auf Ihrem Smartphone/iPhone verwenden. Einzelheiten zu „Sony | Music Center“ finden Sie unter „Steuern der Anlage mit einem Smartphone oder Tablet (Sony | Music Center)“ (Seite 49).
- Bevor Sie die Funktion „Lautsprecher-Hinzufügung“ benutzen, sollten Sie sich vergewissern, dass das Smartphone bereits mit der Anlage **B** verbunden ist. Ist die Anlage nicht verbunden, verbinden Sie sie mit dem Smartphone. (Siehe „Pairing dieser Anlage mit einem BLUETOOTH-Gerät“ (Seite 43).)
- Bevor Sie die Funktion „Lautsprecher-Hinzufügung“ benutzen, sollten Sie den Codec auf SBC umschalten. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Einstellen der BLUETOOTH-Audio-Codex“ (Seite 47).

Einrichten und Genießen der Funktion „Lautsprecher- Hinzufügung“

- 1** Bringen Sie die zwei MHC-V41D-Anlagen auf einen Abstand von bis zu 1 m zueinander.
- 2** Drücken Sie **BLUETOOTH** an Anlage **A** und **B**, um die **BLUETOOTH-Funktion** auszuwählen.
„BLUETOOTH“ erscheint auf dem Display.
- 3** Verbinden Sie Anlage **A** und das **BLUETOOTH-Gerät** über eine **BLUETOOTH-Verbindung** (Seite 43).
- 4** Starten Sie „Sony | Music Center“, und folgen Sie den **Bildschirm**anweisungen, um **Speaker Add** für Anlage **A** und Anlage **B** einzurichten.
„HOST“ erscheint auf dem Display der Anlage **A**, und „GUEST“ erscheint auf dem Display der Anlage **B**.
- 5** Stellen Sie den **Ausgabemodus** mithilfe von „Sony | Music Center“ auf Ihrem **Smartphone/iPhone** ein.
 - Doppelmodus: Stereo-Ton wird von beiden Anlagen ausgegeben.
 - Stereo-Modus - rechts: Mono-Ton des rechten Kanals wird von Anlage **A**, und Mono-Ton des linken Kanals von Anlage **B** ausgegeben.

- Stereo-Modus - links: Mono-Ton des linken Kanals wird von Anlage **A**, und Mono-Ton des rechten Kanals von Anlage **B** ausgegeben.

6 Starten Sie die Wiedergabe am BLUETOOTH-Gerät, und stellen Sie die Lautstärke ein.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Wiedergeben von Musik auf einem BLUETOOTH-Gerät“ (Seite 44).

Hinweis

Wenn Sie an der Host-Anlage das Mikrofon benutzen oder eine Gitarre spielen, wird der Ton nicht von der Guest-Anlage ausgegeben.

Synchronisierung von Einstellungen mit Lautsprecher-Hinzufügung

Wenn eine Lautsprecher-Hinzufügung-Verbindung aufgebaut worden ist, werden die folgenden Einstellungen an der Guest-Anlage mit denen der Host-Anlage synchronisiert:

- Lautstärke-Einstellung
- Mega Bass-Einstellung
- Sound Field- und Custom EQ-Einstellung
- DJ Effect-Einstellung
- Party Light- und Light Mode-Einstellung

Wenn die obigen Einstellungen entweder an der Host-Anlage oder der Guest-Anlage geändert werden, werden die Einstellungen an der anderen Anlage synchronisiert. Wenn die Host-Anlage ausgeschaltet wird, wird die Guest-Anlage ebenfalls ausgeschaltet.

Hinweis

- Wenn Sie eine der beiden Anlagen während der Benutzung der Funktion „Lautsprecher- Hinzufügung“ zurücksetzen wollen, schalten Sie die andere Anlage unbedingt aus. Falls Sie die andere Anlage vor dem Neustart der Funktion „Lautsprecher-Hinzufügung“ nicht ausschalten, können Probleme bei der Herstellung einer BLUETOOTH-Verbindung oder bei der Tonausgabe auftreten.
- Die folgenden Bedienungsvorgänge sind an der Guest-Anlage unwirksam:
 - Ausschalttimer
 - Automatische Bereitschaftsfunktion
 - Kindersicherung
 - Gestenmodus
 - Vocal Fader-, Key Control- und Score-Modus
 - Fernbedienung

So deaktivieren Sie die Funktion „Lautsprecher- Hinzufügung“

Folgen Sie den Anweisungen zu „Sony | Music Center“.

Tipp

Wenn Sie die Funktion nicht deaktivieren, versucht die Anlage beim nächsten Einschalten, die letzte Verbindung wieder herzustellen.

Genießen von Musik mit Partybeleuchtung und Lautsprecherbeleuchtung

Sie können Musik mit den LED-Beleuchtungseffekten am Gerät genießen.

- 1 Drücken Sie PARTY LIGHT wiederholt zur Wahl von „LED ON“.**
- 2 Drücken Sie LIGHT MODE wiederholt, um den Beleuchtungsmodus zu ändern.**

Tipp

Der Beleuchtungsmodus ist anders, wenn drahtlose Party Chain aktiviert wird.

So schalten Sie die Partybeleuchtung und Lautsprecherbeleuchtung aus

Drücken Sie PARTY LIGHT wiederholt zur Wahl von „LED OFF“.

Hinweis

- Blicken Sie nicht direkt auf den lichtemittierenden Teil, wenn die Partybeleuchtung eingeschaltet ist.
- Falls die Beleuchtung zu hell ist, schalten Sie die Zimmerbeleuchtung ein oder die Partybeleuchtung bzw. die Lautsprecherbeleuchtung aus.
- Sie können die Partybeleuchtung und Lautsprecherbeleuchtung ein- oder ausschalten, wenn die Demonstration eingeschaltet wird.

Mitsingen: Karaoke

Vorbereitung für Karaoke

- 1 Drücken Sie MIC LEVEL – (oder MIC/GUITAR LEVEL – am Gerät) wiederholt, um den Mikrofonpegel zu reduzieren.**
- 2 Drücken Sie GUITAR am Gerät wiederholt, bis die Anzeige GUITAR erlischt.**
- 3 Schließen Sie ein optionales Mikrofon an die Buchse MIC1 oder MIC2/GUITAR des Gerätes an.**
Schließen Sie ein zweites optionales Mikrofon an, wenn Sie im Duett singen wollen.
- 4 Starten Sie die Wiedergabe der Musik, und stellen Sie den Mikrofonpegel ein.**
- 5 Drücken Sie MIC ECHO wiederholt, um den Halleffekt einzustellen.**
- 6 Fangen Sie an, zur Musik mitzusingen.**

So benutzen Sie die Gestensteuerung während Karaoke

Siehe „Benutzen der Gestensteuerung während der Karaoke-Funktion“ (Seite 54).

Hinweis

- Drücken Sie MIC LEVEL +/- (MIC/GUITAR LEVEL +/- am Gerät) wiederholt, um den Mikrofonpegel einzustellen. Sie können den Mikrofonpegel nicht mit VOLUME +/- am Gerät oder \triangleleft +/- an der Fernbedienung einstellen.
- Falls Heulen auftritt:
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Mikrofon und der Anlage.
 - Ändern Sie die Richtung des Mikrofons.
 - Drücken Sie MIC LEVEL – (oder MIC/GUITAR LEVEL – am Gerät) wiederholt.
 - Drücken Sie MIC ECHO wiederholt, um den Hallpegel einzustellen.
- Der Mikrofonton wird während der USB-Übertragung nicht zum USB-Gerät übertragen.
- Wenn Sie die Funktion „drahtlose Party Chain“ oder die Funktion „Lautsprecher-Hinzufügung“ verwenden, wird der Mikrofonton nur von der Anlage ausgegeben, an der das Mikrofon angeschlossen ist.

Reduzieren der Singstimme

Sie können den Ton der Singstimme in einer Stereo-Quelle reduzieren.

Drücken Sie VOCAL FADER wiederholt zur Wahl von „ON V.FADER“.

Um den „Vocal Fader“-Effekt aufzuheben, drücken Sie VOCAL FADER wiederholt zur Wahl von „OFF“.

Ändern der Tonhöhe (Tonhöhenregelung)

Drücken Sie KEY CONTROL $b/\#$, um die Tonhöhe Ihrer Stimmlage anzupassen.

Aktivieren des Karaoke-Punktezahlmodus (Punktezahlmodus)

Sie können die Punktezahlfunktion nur benutzen, wenn das Mikrofon angeschlossen ist. Ihre Punktezahl wird auf einer Skala von 0 bis 99 berechnet, indem Ihre Stimme mit der Musikquelle verglichen wird.

- 1 Starten Sie die Wiedergabe der Musik.**
- 2 Drücken Sie SCORE, bevor Sie einen Song singen.**
- 3 Nachdem Sie länger als eine Minute gesungen haben, drücken Sie SCORE erneut, um Ihren Punktestand anzuzeigen.**

Ändern Ihrer Stimme

Sie können Ihre Stimme ändern, wenn Sie in das Mikrofon sprechen oder singen. 7 verschiedene Muster stehen zur Auswahl.

Drücken Sie VOICE CHANGER wiederholt, um den Stimmeeffekt zu ändern.

So schalten Sie den Effekt aus
Drücken Sie VOICE CHANGER wiederholt zur Wahl von „OFF“.

Genießen des Klangs einer Gitarre (Gitarrenmodus)

Sie können den Klang einer Gitarre hören, indem Sie die Gitarre an die Buchse MIC2/GUITAR am Gerät anschließen. Sie können auch die Gitarre spielen und mitsingen, indem Sie ein Mikrofon an die Buchse MIC1 am Gerät anschließen. Zusätzlich können Sie den Klang der Gitarre ändern, indem Sie einen Gitarreneffekt auswählen. Benutzen Sie die Tasten auf der Oberseite des Gerätes, um diesen Bedienungsvorgang durchzuführen.

1 Drücken Sie MIC/GUITAR LEVEL – wiederholt, um den Lautstärkepegel der Gitarre zu reduzieren.

2 Verwenden Sie ein Instrumentenkabel (nicht mitgeliefert), um eine Gitarre (nicht mitgeliefert) an die Buchse MIC2/GUITAR anzuschließen.

3 Drücken Sie GUITAR wiederholt, um den anzuwendenden Gitarreneffekt auszuwählen.

- „CLEAN“: Der ursprüngliche Gitarrenklang wird ausgegeben. Empfohlen für elektrische Gitarren oder elektroakustische Gitarren.
- „O.DRIVE“: Verzerrter Klang, ähnlich dem eines übersteuerten Gitarrenverstärkers, wird ausgegeben. Empfohlen für elektrische Gitarren.

- „BASS“: Der ursprüngliche Gitarrenklang wird ausgegeben. Empfohlen für Bassgitarren.

Die Anzeige GUITAR leuchtet auf.

4 Starten Sie das Gitarrenspiel, und stellen Sie die Gitarrenlautstärke ein.

Der Gitarrenklang wird von der Anlage ausgegeben.

Hinweis

- Falls der Gitarrenklang verzerrt wird, reduzieren Sie den Gitarren-Lautstärkepegel an Ihrer Gitarre, bis die Klangverzerrung verschwindet. Falls der Gitarren-Lautstärkepegel zu schwach ist, drücken Sie MIC/GUITAR LEVEL + wiederholt, um die Gitarrenlautstärke einzustellen.
- Während Sie die Gitarre spielen, können Sie den Halleffekt durch wiederholtes Drücken von MIC ECHO einstellen.
- Bevor Sie die Gitarre von der Anlage trennen, drücken Sie MIC/GUITAR LEVEL – am Gerät wiederholt, um die Gitarrenlautstärke zu reduzieren.

So schalten Sie den Gitarrenmodus aus

Drücken Sie GUITAR wiederholt, bis die Anzeige GUITAR erlischt.

Durchführen von Freisprechanrufen

Sie können Freisprechanrufe mit einem BLUETOOTH-Mobiltelefon durchführen, das HFP (Hands-free Profile) oder HSP (Headset Profile) unterstützt.

Um diese Funktion zu benutzen, vergewissern Sie sich, dass eine BLUETOOTH-Verbindung hergestellt worden ist.

Benutzen Sie die Tasten auf der Oberseite des Gerätes, um diesen Bedienungsvorgang durchzuführen.

Hinweis

- Je nach dem Modell Ihres Mobiltelefons, dem Betriebssystem oder den installierten Applikationen können manche Freisprechfunktionen möglicherweise nicht korrekt genutzt werden.
- Die Freisprechfunktion ist unwirksam, wenn Sie zwei oder mehr BLUETOOTH-Geräte an die Anlage anschließen.


Empfangen eines Anrufs

1 Drücken Sie , wenn ein Anruf eingeht.

Wenn ein eingehender Anruf ankommt, wird die Wiedergabe angehalten, und die Anlage gibt einen Klingelton ab.

Die Anlage zeigt die Telefonnummer oder den Namen des Anrufers auf dem Display an.

Hinweis

Wenn Sie bei einem eingehenden Anruf  gedrückt halten, wird der Anruf abgewiesen.

2 Sprechen Sie in das eingebaute Mikrofon der Anlage.

3 Drücken Sie , um den Anruf zu beenden.

Tätigen eines Anrufs


1 Tätigen Sie einen Anruf durch Bedienen des angeschlossenen BLUETOOTH-Mobiltelefons.

Wenn Sie einen Anruf tätigen, wird die Wiedergabe angehalten, und die Anlage gibt einen Wählton ab.

2 Sprechen Sie in das eingebaute Mikrofon der Anlage, wenn der Teilnehmer den Anruf beantwortet.

3 Drücken Sie , um den Anruf zu beenden.

Umschalten der Telefonanrufausgabe von der Anlage auf das Mobiltelefon, und umgekehrt

Halten Sie  gedrückt, während Sie sprechen.

Hinweis

- Die Lautstärke ist unterschiedlich für Musikwiedergabe und Anrufe. Stellen Sie die Lautstärke während Anrufen ein.
- Falls der Anrufer Ihre Stimme überhaupt nicht oder nur schwach hören kann, sprechen Sie aus kürzerem Abstand in das eingebaute Mikrofon der Anlage.
- Störgeräusche können auftreten, falls die Anlage und das BLUETOOTH-Mobiltelefon zu nahe beieinander platziert werden. Platzieren Sie das BLUETOOTH-Mobiltelefon weiter entfernt, falls hörbare Störgeräusche vorhanden sind.

Tipp

- Wenn Ihr BLUETOOTH-Mobiltelefon sowohl HFP als auch HSP unterstützt, stellen Sie es auf HFP ein.
- Wenn Sie vor dem Anruf Musik gehört haben, wird die Wiedergabe bei Beendung des Anrufs fortgesetzt.
- Das Bedienungsverfahren kann je nach dem BLUETOOTH-Mobiltelefon unterschiedlich sein. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons nach.

Verwendung der Spracheingabefunktion an einem Smartphone

Diese Funktion ist nur für die Google-App auf Android-Smartphones und Siri auf dem iPhone/iPod wirksam.

Sie können einen Anruf tätigen, indem Sie Sprachbefehle mit der Spracheingabefunktion benutzen. Wenn Sie die Funktion der Google-App von Android-Smartphones oder die Siri-Funktion von iPhone/iPod benutzen, können Sie das Android-Smartphone bzw. das iPhone/den iPod bedienen, indem Sie in das eingebaute Mikrofon der Anlage sprechen.

Für Android-Smartphones:

Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des Android-Smartphones nach, um die Google-App zu aktivieren.

Einzelheiten zu der Google-App entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung oder der Support-Website für das Android-Smartphone oder der Google Play-Website.

Einzelheiten dazu, welche Apps mit der Google-App zusammenarbeiten, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Android-Smartphones.

Je nach den Spezifikationen des Android-Smartphones ist es eventuell nicht möglich, die Google-App von der Anlage aus zu aktivieren.

Für iPhone/iPod:

Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung des iPhone/iPod nach, um Siri einzuschalten.

Einzelheiten zu Siri entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung oder der Support-Website für iPhone/iPod.

Einzelheiten dazu, welche Apps mit Siri zusammenarbeiten, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des iPhone/iPod.

Hinweis

Möglicherweise ist die neueste Version der App erforderlich.

- 1 Aktivieren Sie die Google-App, oder schalten Sie Siri ein.**
- 2 Verbinden Sie die Anlage mit dem Android-Smartphone oder dem iPhone/iPod über eine BLUETOOTH-Verbindung.**
- 3 Während sich das Android-Smartphone oder das iPhone/der iPod im Bereitschaftsmodus befindet oder Musik abspielt, drücken Sie , um die Google-App oder Siri zu aktivieren.**
Die Google-App oder Siri wird aktiviert, und Sie hören den Startsound.
- 4 Machen Sie eine Anfrage an die Google-App* oder an Siri, indem Sie in das eingebaute Mikrofon der Anlage sprechen.**

* Wenn eine bestimmte Zeitspanne ohne jegliche Anfragen seit der Aktivierung der Google-App verstrichen ist, ertönt ein Piepton, und die Google-App wird deaktiviert.

Verwenden des Ausschalttimers

Die Anlage schaltet sich nach der vorgegebenen Zeit automatisch aus.

Drücken Sie SLEEP wiederholt, um die gewünschte Zeit auszuwählen.





Um den Ausschalttimer aufzuheben, drücken Sie SLEEP wiederholt zur Wahl von „OFF“.

Tipp

Um die Restzeit bis zum Ausschalten der Anlage zu überprüfen, drücken Sie SLEEP.

Verwendung der Sprachführung

Sie können eine Sprachführung hören, wenn die Anlage in den BLUETOOTH-Pairing-Modus versetzt wird, oder wenn ein BLUETOOTH-Gerät mit der Anlage verbunden oder von ihr getrennt wird.

- 1 Drücken Sie OPTIONS.**
Das Optionenmenü erscheint im Display.
- 2 Drücken Sie  wiederholt zur Wahl von „VOICE GUIDANCE“, und drücken Sie dann .**
- 3 Drücken Sie  zur Wahl von „ON“, und drücken Sie dann .**
Die Sprachführung wird aktiviert. Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie OPTIONS.

So deaktivieren Sie die Sprachführung

Wiederholen Sie die obigen Schritte, und wählen Sie „OFF“ in Schritt 3.

So stellen Sie den Pegel der Sprachführung ein

- 1 Drücken Sie **OPTIONS**.
- 2 Drücken Sie **▲/▼** wiederholt zur Wahl von „**SAMPLER**“, und drücken Sie dann **[+]**.
- 3 Drücken Sie **▲/▼** wiederholt zur Wahl des Sprachführungspegels, und drücken Sie dann **[+]**.

Verwendung von optionalen Geräten

- 1 Drücken Sie **◀** – wiederholt, bis „**VOL MIN**“ auf dem Display erscheint.
- 2 Schließen Sie ein optionales Gerät an (Seite 19).
- 3 Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt zur Wahl von „**AUDIO IN**“.
- 4 Starten Sie die Wiedergabe am angeschlossenen Gerät.
- 5 Drücken Sie **◀ +** wiederholt zum Einstellen der Lautstärke.

Hinweis

Die Anlage schaltet u. U. automatisch in den Bereitschaftsmodus, falls der Lautstärkepegel des angeschlossenen Geräts zu niedrig ist. Stellen Sie den Lautstärkepegel des Geräts ein. Angaben zum Ausschalten der automatischen Bereitschaftsfunktion finden Sie unter „Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion“ (Seite 75).

Deaktivieren der Tasten am Gerät (Kindersicherung)

Sie können die Tasten am Gerät deaktivieren (außer **⏻**), um Fehlbedienung, z. B. durch Kinder-Unfug, zu verhindern.

Halten Sie **■** am Gerät länger als 5 Sekunden gedrückt.

„**CHILD LOCK ON**“ erscheint auf dem Display.

Nun können Sie die Anlage nur noch mit den Tasten an der Fernbedienung bedienen.

Um die Kindersicherung zu deaktivieren, halten Sie **■** am Gerät länger als 5 Sekunden gedrückt, bis „**CHILD LOCK OFF**“ auf dem Display erscheint.

Hinweis

- Die Kindersicherung wird automatisch ausgeschaltet, wenn Sie das Netzkabel abziehen.
- Die Kindersicherung kann nicht aktiviert werden, wenn die Disclade geöffnet wird.

Einstellen der automatischen Bereitschaftsfunktion

Die Anlage schaltet nach etwa 15 Minuten automatisch auf den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird.

Die automatische Bereitschaftsfunktion ist standardmäßig aktiviert.

1 Drücken Sie **OPTIONS**.

Das Optionenmenü erscheint im Display.

2 Drücken Sie **↔/↗** wiederholt zur Wahl von „AutoSTBY“, und drücken Sie dann **[+]**.

3 Drücken Sie **↔/↗** wiederholt zur Wahl von „ON“ oder „OFF“, und drücken Sie dann **[+]**.

Um das Optionenmenü zu verlassen, drücken Sie **OPTIONS**.

Hinweis

- „AutoSTBY“ beginnt etwa 2 Minuten vor Aktivierung des Bereitschaftsmodus auf dem Display zu blinken.
- In den folgenden Fällen ist die automatische Bereitschaftsfunktion nicht verfügbar:
 - während der Tuner-Funktion.
 - wenn der Ausschalttimer aktiviert ist.
 - wenn ein Mikrofon oder eine Gitarre angeschlossen ist.
 - wenn die Anlage ein Party Guest für die Funktion „drahtlose Party Chain“ oder die Guest-Anlage für die Funktion „Lautsprecher-Hinzufügung“ ist.

Aktualisieren der Software

Die Software dieser Anlage kann in Zukunft aktualisiert werden.

Sie können die vorinstallierte Software Ihrer Anlage über die nachstehenden Websites aktualisieren.

Folgen Sie den Online-Anweisungen, um die Software zu aktualisieren.

Für Kunden in Lateinamerika:

<http://esupport.sony.com/LA>

Für Kunden in Europa und Russland:

<http://www.sony.eu/support>

Für Kunden in anderen Ländern/Regionen:

<http://www.sony-asia.com/support>

Störungsbehebung

Sollten Sie ein Problem mit Ihrer Anlage haben, suchen Sie das Problem in der nachstehenden Störungsbehebung-Checkliste, und ergreifen Sie die Abhilfemaßnahme.

Falls „PROTECTX“ (X ist eine Zahl) auf dem Display erscheint, beginnt „CHECK MANUAL“ auf dem Display zu blinken.

Ziehen Sie sofort das Netzkabel ab, und prüfen Sie, ob die Lüftungsöffnungen des Gerätes durch irgendetwas blockiert werden.

Nachdem Sie die obigen Punkte überprüft und für gut befunden haben, schließen Sie das Netzkabel wieder an, und schalten Sie die Anlage ein. Sollte das Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Allgemeines

Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

- Prüfen Sie, ob das Netzkabel einwandfrei angeschlossen ist.

Die Anlage hat auf den Bereitschaftsmodus umgeschaltet.

- Dies ist keine Funktionsstörung. Die Anlage schaltet nach etwa 15 Minuten automatisch auf den Bereitschaftsmodus um, wenn keine Bedienung erfolgt oder kein Audiosignal ausgegeben wird (Seite 75).

Kein Ton.

- Stellen Sie die Lautstärke ein.
- Überprüfen Sie den Anschluss der optionalen Geräte, falls vorhanden (Seite 19).
- Schalten Sie das angeschlossene Gerät ein.
- Ziehen Sie das Netzkabel ab, schließen Sie es wieder an, und schalten Sie die Anlage ein.

Bei Anschluss an die Buchse HDMI OUT (TV) ARC erfolgt keine Bild-/Tonwiedergabe.

- Ändern Sie die Einstellung in [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [HDMI-AUFLÖSUNG]. Das Problem kann dadurch gelöst werden.
- Das an die Buchse HDMI OUT (TV) ARC angeschlossene Gerät ist nicht mit dem AudiosignalfORMAT kompatibel. Setzen Sie in diesem Fall [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [TON(HDMI)] auf [PCM] (Seite 37).
- Versuchen Sie Folgendes:
 - Schalten Sie die Anlage aus und wieder ein.
 - Schalten Sie das angeschlossene Gerät aus und wieder ein.
 - Klemmen Sie das HDMI-Kabel ab und wieder an.

Kein Mikrofonton.

- Stellen Sie den Mikrofonpegel ein.
- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon korrekt an die Buchse MIC1 oder MIC2/GUITAR am Gerät angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Mikrofon eingeschaltet ist.

Kein Fernsehton ist von der Anlage zu hören. „CODE 01“ und „SGNL ERR“ erscheinen auf dem Display.

- Diese Anlage unterstützt nur 2-Kanal-Linear-PCM-Formate. Überprüfen Sie die Audio-Ausgabe-Einstellung am Fernsehgerät, und ändern Sie die Einstellung zum PCM-Ausgabemodus, wenn der automatische Modus gewählt wurde.
- Prüfen Sie, ob der Lautsprecherausgang am Fernsehgerät auf Verwendung von externen Lautsprechern eingestellt ist.

Starkes Brummen oder Rauschen ist vorhanden.

- Stellen Sie die Anlage weiter entfernt von Störquellen auf.
- Stellen Sie die Anlage in größerem Abstand von Leuchtreklamen oder Leuchtstofflampen auf.
- Schließen Sie die Anlage an eine andere Netzsteckdose an.
- Bringen Sie einen Störschutzfilter (nicht mitgeliefert) am Netzkabel an.
- Schalten Sie in der Nähe befindliche Elektrogeräte aus.
- Das von den Kühlgebläsen der Anlage erzeugte Geräusch kann hörbar sein, wenn die Anlage eingeschaltet wird. Dies ist keine Funktionsstörung.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Entfernen Sie etwaige Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Gerät.
- Bringen Sie die Fernbedienung näher an die Anlage heran.

- Richten Sie die Fernbedienung auf den Sensor des Gerätes.
- Tauschen Sie die Batterien aus (R03/Größe AAA).
- Stellen Sie das Gerät in größerem Abstand von Leuchtstofflampen auf.

Akustische Rückkopplung tritt auf.

- Verringern Sie die Lautstärke.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Mikrofon bzw. der Gitarre und der Anlage, oder ändern Sie die Richtung des Mikrofons.

Die Farbunregelmäßigkeiten auf einem Fernsehschirm bleiben bestehen.

- Schalten Sie das Fernsehgerät sofort aus und nach 15 bis 30 Minuten wieder ein. Sollten die Farbunregelmäßigkeiten bestehen bleiben, stellen Sie die Anlage weiter entfernt vom Fernsehgerät auf.

„CHILD LOCK“ erscheint, wenn Sie eine beliebige Taste am Gerät drücken.

- Schalten Sie die Kindersicherung aus (Seite 74).

Beim Einschalten der Anlage ist ein Klickgeräusch zu hören.

- Dies ist das Betriebsgeräusch, das z. B. auftritt, wenn die Anlage ein- oder ausgeschaltet wird. Dies ist keine Funktionsstörung.

Discplayer

Die Disclade öffnet sich nicht, und „LOCKED“ erscheint auf dem Display.

- Wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler oder eine lokale autorisierte Sony-Kundendienststelle.

Die Disclade wird nicht eingefahren.

- Legen Sie die Disc korrekt ein.

Die Disc wird nicht ausgeworfen.

- Die Disc kann während Synchronized Transfer oder REC1 Transfer nicht ausgeworfen werden. Drücken Sie ■, um die Übertragung abzubrechen, und drücken Sie dann ▲ am Gerät, um die Disc auszuwerfen.
- Konsultieren Sie Ihren Sony-Händler.

Die Wiedergabe beginnt nicht.

- Wischen Sie die Disc sauber (Seite 89).
- Legen Sie die Disc neu ein.
- Legen Sie eine Disc ein, die von dieser Anlage abgespielt werden kann (Seite 9).
- Nehmen Sie die Disc heraus, wischen Sie sie trocken, und lassen Sie dann die Anlage einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.
- Der Regionalcode der DVD VIDEO stimmt nicht mit dem der Anlage überein.

Tonaussetzer treten auf.

- Wischen Sie die Disc sauber (Seite 89).
- Legen Sie die Disc neu ein.
- Verlagern Sie das Gerät zu einem Ort ohne Vibrationen.

Die Wiedergabe beginnt nicht am ersten Track.

- Stellen Sie den Wiedergabemodus auf Normalwiedergabe ein (Seite 29).
- Wiedergabefortsetzung ist gewählt worden. Drücken Sie ■ zweimal. Drücken Sie dann ►, um die Wiedergabe zu starten.

Bestimmte Funktionen, wie Stopp, Verriegelungssuche, Zeitlupenwiedergabe, Wiederholungswiedergabe oder Zufallswiedergabe sind unwirksam.

- Je nach der Disc lassen sich manche der obigen Vorgänge eventuell nicht durchführen. Schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung der Disc nach.

Eine DATA CD/DATA DVD (MP3, MPEG4 oder Xvid) kann nicht abgespielt werden.

- Die Daten sind nicht im unterstützten Format gespeichert.
- Vergewissern Sie sich vor der Wiedergabe, dass Sie den korrekten Medienmodus gewählt haben.

Ordnername, Trackname, Dateiname und ID3-Tag-Zeichen werden nicht richtig angezeigt.

- Die ID3-Version ist nicht Version 1 (1.0/1.1) oder Version 2 (2.2/2.3).
- Die Zeichencodes, die von dieser Anlage angezeigt werden können, sind wie folgt:
 - Großbuchstaben (A bis Z)
 - Ziffern (0 bis 9)
 - Sonderzeichen (< > * +, [] \ _)Andere Zeichen werden als „_“ angezeigt.

Der Stereo-Effekt des Klangs geht während der Wiedergabe verloren.

- Schalten Sie den Vocal Fader aus (Seite 69).
- Vergewissern Sie sich, dass die Anlage korrekt angeschlossen ist.

USB-Gerät

Die Übertragung resultiert in einem Fehler.

- Sie benutzen ein nicht unterstütztes USB-Gerät. Überprüfen Sie die Website nach Informationen über kompatible USB-Geräte (Seite 12).
- Das USB-Gerät ist nicht korrekt formatiert. Schlagen Sie bezüglich des Formatierverfahrens in der Bedienungsanleitung des USB-Gerätes nach.
- Schalten Sie die Anlage aus, und entfernen Sie das USB-Gerät. Wenn das USB-Gerät einen Ein-Aus-Schalter besitzt, schalten Sie das USB-Gerät aus und nach der Trennung von der Anlage wieder ein. Führen Sie dann die Übertragung erneut durch.
- Wenn die Übertragungs- und Löschvorgänge mehrere Male wiederholt werden, wird die Dateistruktur im USB-Gerät fragmentiert. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Gerätes nach.

- Das USB-Gerät ist abgetrennt worden, oder die Stromversorgung ist während der Übertragung ausgeschaltet worden. Löschen Sie die teilweise übertragene Datei, und wiederholen Sie die Übertragung. Wird das Problem dadurch nicht behoben, ist das USB-Gerät möglicherweise defekt. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Gerätes nach.

Audiodateien oder Ordner im USB-Gerät können nicht gelöscht werden.

- Prüfen Sie, ob das USB-Gerät schreibgeschützt ist.
- Das USB-Gerät ist abgetrennt worden, oder die Stromversorgung ist während des Löschvorgangs ausgeschaltet worden. Löschen Sie die teilweise gelöschte Datei vollständig. Wird das Problem dadurch nicht behoben, ist das USB-Gerät möglicherweise defekt. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Gerätes nach.

Kein Ton.

- Das USB-Gerät ist nicht richtig angeschlossen. Schalten Sie die Anlage aus, und schließen Sie das USB-Gerät wieder an. Schalten Sie dann die Anlage wieder ein, und prüfen Sie, ob „USB“ auf dem Display erscheint.



Rauschen, Tonaussetzer oder Tonverzerrungen treten auf.

- Sie benutzen ein nicht unterstütztes USB-Gerät. Überprüfen Sie die Website nach Informationen über kompatible USB-Geräte (Seite 12).
- Schalten Sie die Anlage aus, schließen Sie das USB-Gerät wieder an, und schalten Sie dann die Anlage wieder ein.
- Die Musikdaten selbst enthalten Rauschen, oder der Ton ist verzerrt. Rauschen ist möglicherweise während des Übertragungsvorgangs induziert worden. Löschen Sie die Datei, und versuchen Sie, die Übertragung zu wiederholen.
- Die bei der Codierung einer Audiodatei verwendete Bitrate war niedrig. Übertragen Sie eine Audiodatei mit höherer Bitrate zum USB-Gerät.


„READING“ wird längere Zeit angezeigt, oder bis zum Wiedergabestart vergeht eine lange Zeit.

- In den folgenden Fällen kann der Lesevorgang lange Zeit in Anspruch nehmen.
 - Das USB-Gerät enthält viele Ordner oder Dateien (Seite 11).
 - Die Dateistruktur ist sehr kompliziert.
 - Die Speicherkapazität ist übermäßig groß.
 - Der interne Speicher ist fragmentiert.

„NO FILE“ erscheint auf dem Display.

- Die Anlage wurde in den Software-Aktualisierungsmodus versetzt, und alle Tasten (außer ) sind deaktiviert. Drücken Sie  am Gerät, um die Software-Aktualisierung abzubrechen.

„OVER CURRENT“ erscheint auf dem Display.

- Eine Störung im Spannungspegel der Buchse  (USB) ist erkannt worden. Ziehen Sie das Netzkabel ab, und entfernen Sie das USB-Gerät von der Buchse. Vergewissern Sie sich, dass keine Störung im USB-Gerät vorliegt. Sollte dieses Anzeigemuster bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

Fehlerhafte Anzeige.

- Die im USB-Gerät gespeicherten Daten sind möglicherweise verfälscht worden. Führen Sie die Übertragung erneut durch.
- Die Zeichencodes, die von dieser Anlage angezeigt werden können, sind wie folgt:
 - Großbuchstaben (A bis Z)
 - Ziffern (0 bis 9)
 - Sonderzeichen (< > * +, [] \ _)Andere Zeichen werden als „_“ angezeigt.

Das USB-Gerät wird nicht erkannt.

- Schalten Sie die Anlage aus, schließen Sie das USB-Gerät wieder an, und schalten Sie dann die Anlage wieder ein.
- Überprüfen Sie die Website nach Informationen über kompatible USB-Geräte (Seite 12).

- Das USB-Gerät funktioniert nicht richtig. Schlagen Sie bezüglich der Handhabung dieses Problems in der Bedienungsanleitung des USB-Geräts nach.

Die Wiedergabe beginnt nicht.

- Schalten Sie die Anlage aus, schließen Sie das USB-Gerät wieder an, und schalten Sie dann die Anlage wieder ein.
- Überprüfen Sie die Website nach Informationen über compatible USB-Geräte (Seite 12).

Die Wiedergabe beginnt nicht ab der ersten Datei.

- Stellen Sie den Wiedergabemodus auf Normalwiedergabe ein (Seite 29).

Es können keine Dateien wiedergegeben werden.

- Vergewissern Sie sich vor der Wiedergabe, dass Sie den korrekten Medienmodus gewählt haben.
- USB-Geräte, die mit einem anderen Dateisystem als FAT16 oder FAT32 formatiert wurden, werden nicht unterstützt.*
- Wenn Sie ein partitioniertes USB-Gerät verwenden, können nur Dateien in der ersten Partition wiedergegeben werden.

* Diese Anlage unterstützt FAT16 und FAT32, doch manche USB-Geräte unterstützen möglicherweise nicht beide FAT-Formate. Um weitere Einzelheiten zu erfahren, schlagen Sie in der Gebrauchsanleitung des jeweiligen USB-Geräts nach, oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Bild

Es erscheint kein Bild.

- Prüfen Sie, ob die Anlage einwandfrei angeschlossen ist.
- Falls das Videokabel oder HDMI-Kabel beschädigt ist, ersetzen Sie es durch ein neues.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit der HDMI-Eingangsbuchse oder der Video-Eingangsbuchse Ihres Fernsehgerätes verbunden ist (Seite 21).
- Vergewissern Sie sich, dass das Fernsehgerät eingeschaltet und korrekt eingestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Eingang gemäß der Verbindung am Fernsehgerät gewählt haben, so dass Sie die Bilder von der Anlage sehen können.
- (Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen) Vergewissern Sie sich, dass Sie das Farbsystem korrekt entsprechend dem Farbsystem Ihres Fernsehgerätes eingestellt haben.

Bildrauschen tritt auf.

- Wischen Sie die Disc sauber (Seite 89).
- Falls das Videosignal dieser Anlage über Ihren Videorecorder zum Fernsehgerät geleitet wird, kann der bei einigen DVD-VIDEO-Programmen wirksame Kopierschutz die Bildqualität beeinträchtigen.

- (Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen) Wenn Sie eine VIDEO CD abspielen, die in einem anderen Farbsystem als dem an der Anlage eingestellten aufgenommen wurde, können Bildverzerrungen auftreten (Seite 23, 35).
- (Außer Lateinamerika-, Europa- und Russland-Modellen) Passen Sie das Farbsystem an das Ihres Fernsehgeräts an (Seite 23, 35).

Das Seitenverhältnis des Fernsehschirms kann nicht geändert werden.

- Das Seitenverhältnis bei der verwendeten DVD VIDEO und Videodatei ist fixiert.
- Je nach dem Fernsehgerät kann das Seitenverhältnis nicht geändert werden.

Die Sprache für die Tonspur kann nicht geändert werden.

- Die abgespielte DVD VIDEO enthält keine mehrsprachigen Tracks.
- Die DVD VIDEO gestattet keine Änderung der Sprache für die Tonspur.

Die Untertitelsprache kann nicht geändert werden.

- Die abgespielte DVD VIDEO enthält keine mehrsprachigen Untertitel.
- Die DVD-VIDEO gestattet keine Änderung der Untertitel.

Die Untertitel können nicht abgeschaltet werden.

- Die DVD VIDEO gestattet keine Abschaltung der Untertitel.

Der Kamerawinkel kann nicht geändert werden.

- Die abgespielte DVD VIDEO enthält keine Multi-Angle-Aufnahmen.
- Die DVD VIDEO gestattet keine Änderung des Blickwinkels.

Tuner*

Starkes Brummen oder Rauschen ist vorhanden, oder es können keine Sender empfangen werden.

- Schließen Sie die Antenne vorschriftsmäßig an.
- Ändern Sie die Position oder Ausrichtung der Antenne, um guten Empfang zu erhalten.
- Schalten Sie in der Nähe befindliche Elektrogeräte aus.

* Je nach den Funkwellenbedingungen oder der Bebauung in Ihrem Gebiet ist eventuell kein Radioempfang möglich.

BLUETOOTH-Gerät

Pairing ist nicht durchführbar.

- Bringen Sie das BLUETOOTH-Gerät näher an die Anlage heran.
- Pairing ist u. U. nicht möglich, falls andere BLUETOOTH-Geräte in der Nähe dieser Anlage vorhanden sind. Schalten Sie in diesem Fall die anderen BLUETOOTH-Geräte aus.
- Achten Sie darauf, dass Sie den korrekten Hauptschlüssel eingeben, wenn Sie den Namen der Anlage (diese Anlage) am BLUETOOTH-Gerät wählen.

Das BLUETOOTH-Gerät kann die Anlage nicht erkennen, oder „BT OFF“ erscheint auf dem Display.

- Stellen Sie das BLUETOOTH-Signal auf „BT ON“ (Seite 49) ein.

Verbindung ist nicht möglich.

- Das BLUETOOTH-Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen wollten, unterstützt das Profil A2DP nicht, und kann daher nicht mit der Anlage verbunden werden.
- Aktivieren Sie die BLUETOOTH-Funktion des BLUETOOTH-Gerätes.
- Stellen Sie die Verbindung vom BLUETOOTH-Gerät aus her.
- Die Pairing-Registrierungsdaten sind gelöscht worden. Führen Sie den Pairing-Vorgang erneut durch.

Es treten Tonaussetzer oder Tonschwankungen auf, oder die Verbindung wird unterbrochen.

- Der Abstand zwischen der Anlage und dem BLUETOOTH-Gerät ist zu groß.
- Falls Hindernisse zwischen der Anlage und Ihrem BLUETOOTH-Gerät vorhanden sind, sollten Sie diese beseitigen oder umgehen.
- Falls sich in der Nähe ein Gerät befindet, das elektromagnetische Wellen erzeugt (z. B. ein WLAN-Gerät, ein anderes BLUETOOTH-Gerät oder ein Mikrowellenofen), entfernen Sie das betreffende Gerät.

Der Ton Ihres BLUETOOTH-Gerätes wird nicht auf dieser Anlage wiedergegeben.

- Erhöhen Sie zunächst die Lautstärke an Ihrem BLUETOOTH-Gerät, und stellen Sie dann die Lautstärke mit \triangleleft +/- ein.

Starkes Brummen, Rauschen oder Tonverzerrungen treten auf.

- Falls Hindernisse zwischen der Anlage und Ihrem BLUETOOTH-Gerät vorhanden sind, sollten Sie diese beseitigen oder umgehen.
- Falls sich in der Nähe ein Gerät befindet, das elektromagnetische Wellen erzeugt (z. B. ein WLAN-Gerät, ein anderes BLUETOOTH-Gerät oder ein Mikrowellenofen), entfernen Sie das betreffende Gerät.
- Verringern Sie die Lautstärke am angeschlossenen BLUETOOTH-Gerät.

Gestensteuerung

Die Gestensteuerung kann nicht aktiviert werden.

- Drücken Sie GESTURE ON/OFF wiederholt, bis die Anzeige GESTURE ON/OFF aufleuchtet.
- Vergewissern Sie sich, dass die Kindersicherung nicht aktiviert ist (Seite 74).

Die Gestensteuerung funktioniert nicht richtig.

- Halten Sie Ihre Hand näher an GESTURE CONTROL (Seite 52), wenn Sie die Wischbewegung durchführen.
- Führen Sie die Wischbewegung langsamer durch.
- Wählen Sie den korrekten Modus (PLAYBACK, DJ, SAMPLER oder KARAOKE), bevor Sie mit der Benutzung der Gestensteuerung beginnen (Seite 52, 54).
- Bringen Sie einen Störschutzfilter (nicht mitgeliefert) am Netzkabel an.
- Schalten Sie in der Nähe befindliche Elektrogeräte aus.

Steuerung für HDMI ("BRAVIA" Sync)

Die Anlage schaltet sich beim Einschalten des Fernsehgerätes nicht ein.

- Drücken Sie SETUP, während Sie SHIFT gedrückt halten, und setzen Sie dann [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [STEUERUNG FÜR HDMI] auf [EIN] (Seite 37). Das Fernsehgerät muss die Funktion „Steuerung für HDMI“ unterstützen (Seite 57). Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.
- Überprüfen Sie die Lautsprecher-Einstellungen des Fernsehgerätes. Die Stromversorgung der Anlage wird mit den Lautsprecher-Einstellungen des Fernsehgerätes synchronisiert. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.
- Falls die Tonausgabe beim vorherigen Mal über die Lautsprecher des Fernsehgerätes erfolgt ist, schaltet sich die Anlage nicht ein, selbst wenn das Fernsehgerät eingeschaltet wird.

Die Anlage schaltet sich beim Ausschalten des Fernsehgerätes aus.

- Überprüfen Sie die Einstellung von [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [STANDBY M. FERNSEHER GEKOPP.] (Seite 38). Wenn [STANDBY M. FERNSEHER GEKOPP.] auf [EIN] gesetzt wird, schaltet sich die Anlage ohne Rücksicht auf den Eingang automatisch aus, wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten.

Die Anlage schaltet sich beim Ausschalten des Fernsehgerätes nicht aus.

- Überprüfen Sie die Einstellung von [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [STANDBY M. FERNSEHER GEKOPP.] (Seite 38).
Um die Anlage ohne Rücksicht auf den Eingang automatisch auszuschalten, wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, setzen Sie [STANDBY M. FERNSEHER GEKOPP.] auf [EIN]. Das Fernsehgerät muss die Funktion „Steuerung für HDMI“ unterstützen (Seite 57). Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Es wird kein Fernsehton von der Anlage ausgegeben.

- Überprüfen Sie die Art und den Anschluss des HDMI-Kabels oder Audiokabels, das mit der Anlage und dem Fernsehgerät verbunden ist (Seite 21).
- Wenn Ihr Fernsehgerät mit der Funktion Audio Return Channel (ARC) kompatibel ist, vergewissern Sie sich, dass die Anlage an eine mit ARC kompatible Buchse HDMI IN des Fernsehgerätes angeschlossen ist (Seite 21). Falls noch immer kein Ton ausgegeben oder der Ton unterbrochen wird, schließen Sie ein Audiokabel (nicht mitgeliefert) an, drücken Sie SETUP, während Sie SHIFT gedrückt halten, und setzen Sie dann [HDMI-EINSTELLUNGEN] – [AUDIO RETURN CHANNEL] auf [AUS] (Seite 37).

- Falls Ihr Fernsehgerät nicht mit der Funktion Audio Return Channel (ARC) kompatibel ist, wird der Fernsehton nicht von der Anlage ausgegeben, selbst wenn die Anlage an die Buchse HDMI IN des Fernsehgerätes angeschlossen ist. Um den Fernsehton über die Anlage auszugeben, schließen Sie ein Audiokabel (nicht mitgeliefert) an (Seite 22).
- Wechseln Sie die Funktion der Anlage zu „TV“ (Seite 22).
- Erhöhen Sie die Lautstärke an der Anlage.
- Abhängig von der Reihenfolge, in der Sie das Fernsehgerät und die Anlage anschließen, kann die Anlage stumm geschaltet werden, so dass \times (Stummschaltung) auf dem Display der Anlage aufleuchtet. Falls dies eintritt, schalten Sie das Fernsehgerät zuerst ein, dann die Anlage.
- Setzen Sie die Lautsprecher-Einstellung des Fernsehgerätes (BRAVIA) auf „Audio-Anlage“. Angaben zum Einstellen des Fernsehgerätes entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Der Ton wird sowohl von der Anlage als auch vom Fernsehgerät ausgegeben.

- Schalten Sie den Ton der Anlage oder des Fernsehgerätes stumm.
- Ändern Sie die Lautsprecherausgabe am Fernsehgerät zu „TV-Lautsprecher“ oder „Audio-Anlage“.

Die Funktion „Steuerung für HDMI“ funktioniert nicht richtig.

- Überprüfen Sie die Verbindung mit der Anlage (Seite 21).
- Aktivieren Sie die Funktion „Steuerung für HDMI“ am Fernsehgerät. Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.
- Warten Sie eine Weile, bevor Sie es erneut versuchen. Wenn Sie die Anlage vom Stromnetz trennen, dauert es eine Weile, bis Bedienungsvorgänge durchgeführt werden können. Warten Sie 15 Sekunden oder länger, bevor Sie es erneut versuchen.
- Vergewissern Sie sich, dass das mit der Anlage verbundene Fernsehgerät die Funktion „Steuerung für HDMI“ unterstützt.
- Die Art und Anzahl von Geräten, die mit der Funktion „Steuerung für HDMI“ gesteuert werden können, ist durch den HDMI CEC-Standard wie folgt beschränkt:
 - Aufnahmegeräte (Blu-ray Disc-Recorder, DVD-Recorder usw.): bis zu 3 Geräte
 - Wiedergabegeräte (Blu-ray Disc-Player, DVD-Player usw.): bis zu 3 Geräte (diese Anlage verwendet eines davon)
 - Tuner-bezogene Geräte: bis zu 4 Geräte
 - Audio-Anlage (Receiver/ Kopfhörer): bis zu 1 Gerät (von dieser Anlage verwendet)

Funktionen „Party Chain“ und „Lautsprecher- Hinzufügung“

Die Funktion „verdrahtete Party Chain“ kann nicht aktiviert werden.

- Überprüfen Sie die Verbindungen (Seite 60).
- Vergewissern Sie sich, dass die Audiokabel korrekt angeschlossen sind.

„PARTY CHAIN“ blinkt auf dem Display.

- Sie können die Funktion „AUDIO IN“ nicht wählen, wenn Sie während der Benutzung der Funktion „verdrahtete Party Chain“ eine Verbindung **A** (Seite 60) herstellen. Wählen Sie eine andere Funktion.
- Halten Sie PARTY CHAIN am Gerät gedrückt.
- Starten Sie die Anlage neu.

Die Funktion „verdrahtete Party Chain“ funktioniert nicht richtig.

- Schalten Sie die Anlage aus. Schalten Sie sie dann wieder ein, um die Funktion „verdrahtete Party Chain“ zu aktivieren.

Es kann kein BLUETOOTH-Gerät mit der Anlage verbunden werden, während die Funktion „drahtlose Party Chain“ aktiv ist.



- Nachdem Sie alle Anlagen verbunden haben, führen Sie den Pairing-Vorgang zwischen dem BLUETOOTH-Gerät und der Host-Audio-Anlage durch. Führen Sie dann die BLUETOOTH-Verbindung durch.

Es kann kein BLUETOOTH-Gerät mit der Anlage verbunden werden, während die Funktion „Lautsprecher- Hinzufügung“ aktiv ist.

- Nachdem Sie zwei MHC-V41D-Anlagen verbunden haben, führen Sie den Pairing-Vorgang zwischen dem BLUETOOTH-Gerät und der Host-Anlage durch. Führen Sie dann die BLUETOOTH-Verbindung durch.

Rücksetzen der Anlage

Falls die Anlage noch immer nicht einwandfrei funktioniert, setzen Sie sie auf die Werksvorgaben zurück.

- 1 Ziehen Sie das Netzkabel ab, und schließen Sie es wieder an.**
- 2 Drücken Sie , um die Anlage einzuschalten.**
- 3 Halten Sie MEGA BASS und GUITAR etwa 3 Sekunden lang gedrückt.**
„RESET“ erscheint auf dem Display. Nach Abschluss der Rücksetzung wird die Anlage automatisch neu gestartet. Drücken Sie , um die Anlage einzuschalten. Alle benutzerkonfigurierten Einstellungen, wie z. B. Festsender, werden auf die Werksvorgabe zurückgesetzt, und alle BLUETOOTH-Pairing-Daten werden gelöscht.

Zurücksetzen der Setup-Menü-Einstellungen auf die Vorgaben

Sie können die Setup-Menü-Einstellungen (außer den Einstellungen für [KINDERSICHERUNG]) auf die Vorgaben zurücksetzen.

- 1 Halten Sie SHIFT gedrückt, und drücken Sie SETUP.**
Das Setup-Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.
- 2 Drücken Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$ wiederholt zur Wahl von [SYSTEMEINSTELLUNGEN], und drücken Sie \oplus .**
- 3 Drücken Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$ wiederholt zur Wahl von [ZURÜCKSETZEN], und drücken Sie dann \oplus .**
- 4 Drücken Sie $\blacktriangle/\blacktriangledown$ wiederholt zur Wahl von [JA], und drücken Sie dann \oplus .**

Dieser Vorgang dauert ein paar Sekunden. Drücken Sie ⏻ nicht während der Rücksetzung der Anlage.

Selbstdiagnosefunktion

Wenn Buchstaben/Zahlen auf dem Fernsehschirm oder Display erscheinen

Wenn die Selbstdiagnosefunktion aktiviert wird, um eine Funktionsstörung der Anlage zu verhindern, erscheint eine Servicenummer. Die Servicenummer besteht aus einem Buchstaben und Ziffern (z. B. C 13 50). Die Ursachen und Abhilfemaßnahmen sind aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich.

Erste 3 Zeichen der Servicenummer	Ursache und Abhilfemaßnahme
C 13	Diese Disc ist verschmutzt. <ul style="list-style-type: none">• Reinigen Sie die Disc mit einem weichen Tuch (Seite 89).
C 31	Die Disc ist nicht richtig eingelegt. <ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie die Anlage aus und wieder ein. Legen Sie dann die Disc korrekt ein.
E XX (XX ist eine Zahl)	Um eine Funktionsstörung zu verhindern, hat die Anlage die Selbstdiagnosefunktion durchgeführt. <ul style="list-style-type: none">• Wenden Sie sich an einen Sony-Händler in Ihrer Nähe oder eine örtliche autorisierte Sony-Kundendienststelle, und geben Sie die 5-stellige Servicenummer an. Beispiel: E 61 10

Meldungen

Während des Vorgangs kann eine der folgenden Meldungen auf dem Display erscheinen oder blinken.

CANNOT PLAY

- Eine nicht abspielbare Disc wurde eingelegt.
- Eine DVD VIDEO mit einem nicht unterstützten Regionalcode wurde eingelegt.

CODE 01

SGNL ERR

Ein nicht unterstütztes Audiosignal wird von der Buchse HDMI IN (ARC) des angeschlossenen Fernsehgerätes eingespeist (Seite 22).

DATA ERROR

- Die Datei wurde in einem nicht unterstützten Format erzeugt.
- Die Dateierweiterung stimmt nicht mit dem Dateiformat überein.

DEVICE ERROR

Das USB-Gerät konnte nicht erkannt werden, oder ein unbekanntes Gerät ist angeschlossen.

DEVICE FULL

Der Speicher des USB-Gerätes ist voll.

ERASE ERROR

Die Löschung von Audiodateien oder Ordnern im USB-Gerät ist fehlgeschlagen.

FATAL ERROR

Das USB-Gerät wurde während des Übertragungs- oder Löschvorgangs abgetrennt und ist möglicherweise beschädigt worden.

FOLDER FULL

Eine Übertragung auf das USB-Gerät ist nicht möglich, weil die Maximalzahl von Ordnern erreicht ist.

NoDEVICE

Es ist kein USB-Gerät angeschlossen, oder ein nicht unterstütztes Gerät ist angeschlossen.

NO DISC

Es befindet sich keine Disc im Gerät.

NO MUSIC

Es sind keine unterstützten Audiodateien in der Wiedergabequelle vorhanden.

NO SUPPORT

Ein nicht unterstütztes USB-Gerät ist angeschlossen, oder das USB-Gerät ist über einen USB-Hub angeschlossen.


NO VIDEO

Es sind keine unterstützten Videodateien in der Wiedergabequelle vorhanden.

NOT USE

Sie haben versucht, einen bestimmten Vorgang unter Bedingungen durchzuführen, unter denen dieser Vorgang unzulässig ist.

OVER CURRENT

Ein Überstrom von der Buchse  (USB) wurde erkannt.

PROTECT

Das USB-Gerät ist schreibgeschützt.

PUSH STOP

Sie haben versucht, einen Vorgang durchzuführen, der nur bei gestoppter Wiedergabe durchgeführt werden kann.

READING

Die Anlage liest Daten auf der Disc oder dem USB-Gerät. Manche Funktionen sind nicht verfügbar.

REC ERROR

Die Übertragung wurde nicht gestartet, wurde vorzeitig gestoppt, oder konnte anderweitig nicht durchgeführt werden.

TRACK FULL




Eine Übertragung auf das USB-Gerät ist nicht möglich, weil die Maximalzahl von Dateien erreicht ist.

Vorsichtsmaßnahmen

Info zum Tragen des Gerätes

Um eine Beschädigung des Disc-Mechanismus zu vermeiden, treffen Sie die folgenden Maßnahmen, bevor Sie das Gerät tragen.

Verwenden Sie die Tasten am Gerät, um diesen Vorgang durchzuführen.

- 1 Drücken Sie , um die Anlage einzuschalten.
- 2 Drücken Sie **FUNCTION** wiederholt zur Wahl von „DVD/CD“.
- 3 Nehmen Sie die Disc heraus.
Drücken Sie , um die Disc zu öffnen und zu schließen.
Warten Sie, bis „NO DISC“ auf dem Display erscheint.
- 4 Drücken Sie , um die Anlage auszuschalten.
- 5 Ziehen Sie das Netzkabel ab.

Hinweise zu Discs

- Wischen Sie die Disc vor dem Abspielen mit einem Reinigungstuch von der Mitte zum Rand hin ab.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z. B. Benzin, Verdünner), handelsübliche Reinigungsmittel oder für Vinyl-LPs vorgesehene Antistatiksprays zum Reinigen von Discs.
- Setzen Sie Discs keinem direkten Sonnenlicht oder Wärmequellen (z. B. Warmluftauslässen) aus, und lassen Sie sie auch nicht in einem in der prallen Sonne geparkten Auto liegen.

Zur Sicherheit

- Ziehen Sie das Netzkabel vollständig von der Netzsteckdose ab, wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt werden soll. Ziehen Sie beim Abtrennen der Kabel immer am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in die Anlage gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie die Anlage von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie sie wieder benutzen.
- Das Netzkabel darf nur von einer qualifizierten Kundendienststelle ausgewechselt werden.

Info zur Handhabung des Gerätes

Diese Anlage ist nicht tropfwwassergeschützt oder wasserdicht. Unterlassen Sie Bespritzen oder Reinigen der Anlage mit Wasser.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie die Anlage nicht in geneigter Position oder an Orten auf, die sehr heiß, kalt, staubig, schmutzig, feucht, unzureichend belüftet oder Vibrationen, direktem Sonnenlicht oder heller Beleuchtung ausgesetzt sind.
- Lassen Sie Vorsicht walten, wenn Sie die Anlage auf Oberflächen stellen, die speziell behandelt wurden (z. B. mit Wachs, Öl, Politur), da es sonst zu einer Verschmutzung oder Verfärbung der Oberfläche kommen kann.

- Wenn die Anlage direkt von einem kalten zu einem warmen Ort gebracht oder in einen sehr feuchten Raum gestellt wird, kann sich Feuchtigkeit auf der Linse in der Anlage niederschlagen und eine Funktionsstörung der Anlage verursachen. Nehmen Sie in einer solchen Situation die Disc heraus, und lassen Sie die Anlage etwa eine Stunde lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist.

Hinweise zum Wärmestau

- Eine gewisse Erwärmung des Gerätes während des Betriebs ist normal und kein Grund zur Besorgnis.
- Vermeiden Sie eine Berührung des Gehäuses, wenn das Gerät längere Zeit bei hoher Lautstärke benutzt worden ist, weil dann das Gehäuse heiß ist.
- Verdecken Sie nicht die Lüftungsöffnungen.

Hinweis zum Lautsprecheresystem

Das eingebaute Lautsprecheresystem ist nicht magnetisch abgeschirmt, so dass das Bild von nahe liegenden Fernsehgeräten magnetisch verzerrt werden kann. Schalten Sie in diesem Fall das Fernsehgerät aus, und warten Sie 15 bis 30 Minuten, bevor Sie es wieder einschalten. Falls keine Besserung eintritt, vergrößern Sie den Abstand zwischen der Anlage und dem Fernsehgerät.

WICHTIGER HINWEIS

Vorsicht: Falls Sie ein Standbild oder die Bildschirmanzeige längere Zeit über diese Anlage auf Ihrem Fernsehgerät angezeigt lassen, besteht die Gefahr einer bleibenden Beschädigung Ihres Fernsehschirms. Projektionsfernsehgeräte sind besonders anfällig für dieses Phänomen.

Reinigung des Gehäuses

Reinigen Sie diese Anlage mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben.

Verwenden Sie keine Schleifkissen, Scheuerpulver oder Lösungsmittel, wie Verdünner, Benzin oder Alkohol.

Info zu BLUETOOTH-Kommunikation

- BLUETOOTH-Geräte sollten innerhalb von ca. 10 m (hindernisfreie Entfernung) voneinander verwendet werden. Unter den folgenden Bedingungen kann sich die effektive Kommunikationsreichweite verkürzen.
 - Wenn sich eine Person, ein Metallgegenstand, eine Wand oder ein anderes Hindernis zwischen den Geräten in einer BLUETOOTH-Verbindung befindet
 - Orte, an denen ein Drahtlos-LAN installiert ist
 - In der Nähe von in Betrieb befindlichen Mikrowellenöfen
 - Orte, an denen andere elektromagnetische Wellen erzeugt werden
- BLUETOOTH-Geräte und WLAN-Geräte (IEEE 802.11b/g/n) verwenden das gleiche Frequenzband (2,4 GHz). Wenn Sie Ihr BLUETOOTH-Gerät in der Nähe eines WLAN-Gerätes benutzen, können elektromagnetische Störungen auftreten. Dies kann zu niedrigeren Datenübertragungsraten, Rauschen oder einer Beeinträchtigung der Verbindung führen. Probieren Sie in diesem Fall die folgenden Abhilfemaßnahmen aus:
 - Halten Sie mindestens 10 m Abstand zwischen dieser Anlage und dem WLAN-Gerät.
 - Schalten Sie das WLAN-Gerät aus, wenn Sie Ihr BLUETOOTH-Gerät innerhalb von 10 m benutzen.
 - Benutzen Sie diese Anlage und das BLUETOOTH-Gerät möglichst nah beieinander.
- Die von dieser Anlage abgegebenen Funkwellen können die Funktion mancher medizinischer Geräte beeinträchtigen. Da diese Beeinträchtigung zu einer Funktionsstörung führen kann, sollten Sie diese Anlage und BLUETOOTH-Geräte an den folgenden Orten ausschalten:

- In Krankenhäusern, Zügen, Flugzeugen sowie an Tankstellen und anderen Orten, an denen brennbare Gase vorhanden sein können
- In der Nähe von automatischen Türen oder Feuermeldern
- Diese Anlage unterstützt Sicherheitsfunktionen, die den BLUETOOTH-Spezifikationen entsprechen, um sichere Verbindungen während der Kommunikation unter Einsatz der BLUETOOTH-Technologie zu gewährleisten. Da diese Sicherheit jedoch unter bestimmten Einstellungsinhalten und anderen Faktoren unzureichend sein kann, sollten Sie bei der Durchführung der Kommunikation mit BLUETOOTH-Technologie stets Sorgfalt walten lassen.
- Sony übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder andere Verluste, die aus Datenlecks während der Kommunikation mit der BLUETOOTH-Technologie entstehen.
- Einwandfreie BLUETOOTH-Kommunikation kann nicht unbedingt mit allen BLUETOOTH-Geräten garantiert werden, die das gleiche Profil wie diese Anlage verwenden.
- Die mit dieser Anlage verbundenen BLUETOOTH-Geräte müssen den von Bluetooth SIG, Inc. vorgeschriebenen BLUETOOTH-Spezifikationen entsprechen und demgemäß zertifiziert sein. Doch selbst wenn ein Gerät den BLUETOOTH-Spezifikationen entspricht, kann es Fälle geben, in denen die Eigenschaften oder Spezifikationen des BLUETOOTH-Gerätes eine Verbindung unmöglich machen oder zu ungewöhnlichen Steuermethoden, Anzeigen oder Bedienungsvorgängen führen.
- Je nach dem mit dieser Anlage verbundenen BLUETOOTH-Gerät, der Kommunikationsumgebung oder den Umweltbedingungen können Rauschstörungen oder Tonunterbrechungen auftreten.

Technische Daten

Lautsprecherteil

Lautsprechersystem:

3-Weg

Lautsprechereinheiten:

Hochtöner L/R: 40 mm, Konustyp

Mitteltöner L/R: 80 mm, Konustyp

Tieftöner: 250 mm, Konustyp

Nennimpedanz:

Hochtöner L/R: 4 Ohm

Mitteltöner L/R: 4 Ohm

Tieftöner: 6 Ohm

Eingänge

AUDIO/PARTY CHAIN IN (TV) L/R:

Spannung 2 V, Impedanz 47 kOhm

TV (ARC):

Unterstütztes Audiosignal:

2-Kanal-Linear-PCM

MIC1:

Empfindlichkeit 1 mV, Impedanz

10 kOhm

MIC2/GUITAR:

Empfindlichkeit 1 mV, Impedanz

10 kOhm (bei ausgeschaltetem

Gitarrenmodus.)

Empfindlichkeit 200 mV,

Impedanz 1 MOhm (bei

eingeschaltetem Gitarrenmodus.)

Ausgänge

AUDIO/PARTY CHAIN OUT L/R:

Spannung 2 V, Impedanz 1 kOhm

VIDEO OUT:

Max. Ausgangspegel 1 Vs-s,

unsymmetrisch, Sync-negativ,

Lastimpedanz 75 Ohm

HDMI OUT:

Unterstütztes Audiosignal:

2-Kanal-Linear-PCM (bis zu

48 kHz), Dolby Digital

HDMI-Teil

Anschluss:

Typ A (19-polig)

Discplayer-Teil

System:

Compact Disc und digitales
Audio- und Videosystem

Laserdioden-Eigenschaften

Emissionsdauer: Kontinuierlich
Laserleistung*: Weniger als
44,6 μ W

* Diese Ausgangsleistung wurde
in 200 mm Abstand von der
Linsenoberfläche des optischen
Abtastblocks mit 7 mm Blende
gemessen.

Frequenzgang:

20 Hz – 20 kHz

Video-Farbsystemformat:

Lateinamerika-Modell:

NTSC

Übrige Modelle:

NTSC und PAL

USB-Teil

Unterstütztes USB-Gerät:

Massenspeicherklasse

Maximale Stromstärke:

1 A

Anschluss Ψ (USB):

Typ A

FM-Tuner-Teil

FM-Stereo, FM-Superhet-Tuner

Antenne:

FM-Wurfantenne

Empfangsbereich:

87,5 MHz – 108,0 MHz (50-kHz-
Raster)

BLUETOOTH-Teil

Kommunikationssystem:

BLUETOOTH-Standardversion 4.2

Ausgang:

BLUETOOTH-Standard

Leistungsklasse 2

Maximale Kommunikationsreichweite:

ca. 10 m* auf der Sichtlinie

Frequenzband:

2,4-GHz-Band (2,4000 GHz –
2,4835 GHz)

Maximale Ausgangsleistung:

< 9,5 dBm

Modulationsmethode:

FHSS (Freq Hopping Spread
Spectrum)

Kompatible BLUETOOTH-Profilen**:

A2DP (Advanced Audio
Distribution Profile)

AVRCP (Audio Video Remote
Control Profile)

SPP (Serial Port Profile)

Unterstützte Codecs:

SBC (Subband Codec)

AAC (Advanced Audio Coding)

LDAC

HFP (Hands-free Profile)

HSP (Headset Profile)

* Die tatsächliche Reichweite hängt
von solchen Faktoren wie Hindernisse
zwischen den Geräten, Magnetfelder
um einen Mikrowellenofen, statische
Elektrizität, Empfangsempfindlichkeit,
Antennenleistung, Betriebssystem,
Software-Anwendung usw. ab.

** BLUETOOTH-Standardprofile
zeigen den Zweck der
BLUETOOTH-Kommunikation zwischen
Geräten an.

NFC-Teil

Betriebsfrequenz:
13,56 MHz

Unterstützte Audioformate

Unterstützte Bitrate und
Abtastfrequenzen:

MP3:
32/44,1/48 kHz,
32 kbps – 320 kbps (VBR)
AAC:
44,1 kHz, 48 kbps – 320 kbps
(CBR/VBR)
WMA:
44,1 kHz, 48 kbps – 192 kbps (CBR/
VBR)
WAV:
44,1/48 kHz (16-Bit)

Unterstützte Videoformate

Xvid:

Video-Codec: Xvid-Video
Bitrate: 4,854 Mbps (MAX)
Auflösung/Bildwiederholrate:
720 × 480, 30 Bilder/s
720 × 576, 25 Bilder/s (außer
Lateinamerika-Modell)
Audio-Codec: MP3

MPEG4:

Dateiformat: MP4-Dateiformat
Video-Codec: MPEG4 Simple
Profile (AVC ist nicht kompatibel.)
Bitrate: 4 Mbps
Auflösung/Bildwiederholrate:
720 × 480, 30 Bilder/s
720 × 576, 25 Bilder/s (außer
Lateinamerika-Modell)
Audio-Codec: AAC-LC (HE-AAC ist
nicht kompatibel.)
DRM: Nicht kompatibel

Allgemeines

Stromversorgung:
120 V – 240 V Wechselstrom,
50/60 Hz

Leistungsaufnahme:
130 W

Leistungsaufnahme (im
Stromsparmodus):
0,5 W (Bei Einstellung von
„BT STBY“ auf „OFF“ und
[STEUERUNG FÜR HDMI] auf
[AUS].)
2 W* (Bei Einstellung von
„BT STBY“ auf „ON“ und
[STEUERUNG FÜR HDMI] auf
[EIN].)

Abmessungen (B/H/T) (ca.):
328 mm × 796 mm × 308 mm

Gewicht (ca.):
13,5 kg

* Die Leistungsaufnahme der Anlage
beträgt weniger als 0,5 W, wenn
keine HDMI-Verbindung besteht und
„BT STBY“ auf „OFF“ gesetzt wird.

Änderungen, die dem technischen
Fortschritt dienen, bleiben
vorbehalten.

Liste der Sprachencodes

Die Sprachenbezeichnungen entsprechen dem ISO-Standard 639: 1988 (E/F).

Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache	Code	Sprache
1027	Afar	1186	Scots Gaelic	1350	Malayalam	1513	Siswati
1028	Abkhazian	1194	Galician	1352	Mongolian	1514	Sesotho
1032	Afrikaans	1196	Guarani	1353	Moldavian	1515	Sundanese
1039	Amharic	1203	Gujarati	1356	Marathi	1516	Swedish
1044	Arabic	1209	Hausa	1357	Malay	1517	Swahili
1045	Assamese	1217	Hindi	1358	Maltese	1521	Tamil
1051	Aymara	1226	Croatian	1363	Burmese	1525	Telugu
1052	Azerbaijani	1229	Hungarian	1365	Nauru	1527	Tajik
1053	Bashkir	1233	Armenian	1369	Nepali	1528	Thai
1057	Byelorussian	1235	Interlingua	1376	Dutch	1529	Tigrinya
1059	Bulgarian	1239	Interlingue	1379	Norwegian	1531	Turkmen
1060	Bihari	1245	Inupiak	1393	Occitan	1532	Tagalog
1061	Bislama	1248	Indonesian	1403	(Afan) Oromo	1534	Setswana
1066	Bengali; Bangla	1253	Icelandic	1408	Oriya	1535	Tonga
1067	Tibetan	1254	Italian	1417	Punjabi	1538	Turkish
1070	Breton	1257	Hebrew	1428	Polish	1539	Tsonga
1079	Catalan	1261	Japanese	1435	Pashto; Pushto	1540	Tatar
1093	Corsican	1269	Yiddish	1436	Portuguese	1543	Twi
1097	Czech	1283	Javanese	1463	Quechua	1557	Ukrainian
1103	Welsh	1287	Georgian	1481	Rhaeto-Romance	1564	Urdu
1105	Danish	1297	Kazakh	1482	Kirundi	1572	Uzbek
1109	German	1298	Greenlandic	1483	Romanian	1581	Vietnamese
1130	Bhutani	1299	Cambodian	1489	Russian	1587	Volapük
1142	Greek	1300	Kannada	1491	Kinyarwanda	1613	Wolof
1144	English	1301	Korean	1495	Sanskrit	1632	Xhosa
1145	Esperanto	1305	Kashmiri	1498	Sindhi	1665	Yoruba
1149	Spanish	1307	Kurdish	1501	Sangho	1684	Chinese
1150	Estonian	1311	Kirghiz	1502	Serbo-Croatian	1697	Zulu
1151	Basque	1313	Latin	1503	Singhalese	1703	Nicht angegeben
1157	Persian	1326	Lingala	1505	Slovak		
1165	Finnish	1327	Laothian	1506	Slovenian		
1166	Fiji	1332	Lithuanian	1507	Samoan		
1171	Faroese	1334	Latvian; Lettish	1508	Shona		
1174	French	1345	Malagasy	1509	Somali		
1181	Frisian	1347	Maori	1511	Albanian		
1183	Irish	1349	Macedonian	1512	Serbian		

Liste der Gebietscodes für elterliche Kontrolle

Code	Gebiet	Code	Gebiet	Code	Gebiet	Code	Gebiet
2044	Argentinien	2165	Finnland	2362	Mexiko	2149	Spanien
2047	Australien	2174	Frankreich	2376	Niederlande	2499	Schweden
2046	Österreich	2109	Deutschland	2390	Neuseeland	2086	Schweiz
2057	Belgien	2248	Indien	2379	Norwegen	2528	Thailand
2070	Brasilien	2238	Indonesien	2427	Pakistan	2184	Großbritannien
2079	Kanada	2254	Italien	2424	Philippinen		
2090	Chile	2276	Japan	2436	Portugal		
2092	China	2304	Korea	2489	Russland		
2115	Dänemark	2363	Malaysia	2501	Singapur		

<http://www.sony.net/>



HDMI



MP3



* 4 7 2 9 4 8 4 4 2 * (1)